

November 2016

hallo SOEST

www.hallo-soest.de

Soest feiert Allerheiligenkirmes

Buntes Treiben startet
schon am 2. November



Seite 44

Kids-Markt

Spezialmarkt für Gebrauchtes & Neues
fürs Baby & Kind

30.10.16: Grohe Forum Hemer

06.11.16: Stadthalle Werl

27.11.16: Stadthalle Hagen

für Kinder Eintritt frei!

www.kids-markt.de

Vielhaber's
Brot Café®
LÜBECKER RING / KOLPINGWEG 2

HEISS
GETRÄNK
NACH WAHL

GRATIS-COUPON

APASSIONATA

Europa-Tour



CINEMA OF DREAMS



**ZUSATZ
SHOW
ERÖFFNET**

03. - 04.12.16 Dortmund
Westfalenhalle 1

Tickethotline:
01806 - 73 33 33
20 Cent/Anruf aus dem Festnetz,
max. 60 Cent/Anruf aus Mobilfunknetzen



www.apassionata.com

Inhalt

Bauen und Wohnen Küche wird zum Mittelpunkt	30
Senioren Sicher durch die dunkle Jahreszeit	38
Werl Schauprügen zum Münztag	44
Soest Weihnachtszeit ist Soestzeit	59



Kreis Soest **Seite 4**



Soest **Seite 6**



Möhnesee **Seite 35**

Fusionswelle bei Sparkassen

679. Allerheiligenkirmes

Herbst ist Angler-Zeit

Impressum

HalloSoest
Die Illustrierte für den Kreis Soest

Herausgeber und Verlag:
FKW – Fachverlag für Kommunikation
und Werbung GmbH
Delecker Weg 33
59519 Möhnesee-Wippringsen
Telefon: 02924/87 970-0
Telefax: 02924/87 970-29
E-Mail: info@fkwverlag.com
www.hallo-soest.de

Anzeigen:
Rüdiger Deparade
Tel.: 02924/87 970-0
info@fkwverlag.com

Redaktion: Reinhold Häken
redaktion@fkwverlag.com
Satz: FKW Fachverlag GmbH
Druck: alpha print medien AG
64295 Darmstadt

Erscheinungsweise: monatlich
Verbreitungsgebiet:
Hausverteilung in Soest, über 200
Auslagestellen im Umland
Erfüllungsort: Soest
Auflage: 25.500

Keine Gewähr für unaufgefordert eingedachte Manuskripte oder Fotos. Der Abdruck von Veranstaltungshinweisen ist kostenlos. Abdruck und Vervielfältigung redaktioneller Beiträge und Anzeigen bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung des Verlages.

Titel: Stadtmarketing / Pöschel

Ortsschilder auf den Seiten
35, 44, 46, 47, 49, 50, 51, 52, 54, 55
© sester1848 - Fotolia.com

Liebe Leserinnen und Leser,

Sollten Sie ein UHNWI sein, wären Sie einer der 212 615 seltenen Exemplare auf diesem Globus: UHNWIs, das sind jene Menschen, die über ein Vermögen von mehr als 30 Millionen Dollar verfügen, verkündet Wealth-X im jüngst veröffentlichten World Ultra Wealth Report. Das Unternehmen muss es wissen, berät es doch die Millionäre und Milliardäre dieser Welt.

Zugegeben, ein wenig neidisch kann man schon werden: Zusammengezählt machen die Superreichen lediglich 0,004 Prozent der Weltbevölkerung aus, aber sie verfügen gleichzeitig über zwölf Prozent des globalen Vermögens.

Bemerkenswert ist allerdings, dass Wealth-X den Ölpreisrückgang der vergangenen Monate und Jahre dafür verantwortlich macht, dass

die Superreichen in Ländern, die in besonderem Maße vom Öllexport abhängen, derzeit „leiden“. So nahm die Zahl der UHNWIs etwa in Russland um 13 Prozent auf 1075 ab. Noch heftiger traf es laut Wealth-X die Millionäre in Norwegen und Australien. Auch die Skandinavier stützen ihren Wohlstand zum größten Teil auf den Öllexport. Australier schließlich wird offenbar durch das nachlassende Wirtschaftswachstum in China, dem größten Handelspartner des Landes, in Mitleidenschaft gezogen. So sinken die australischen Exporte an Erdgas, Kohle und Erz - und mit ihnen die Zahl der Superreichen.

Schauen wir einmal auf die kleineren Einheiten: Das Statistische Landesamt zählt gut 3.700 NRW-Einwohner mit einem Einkommen von mehr als einer Million Euro. Im Durchschnitt kamen damit zwei

Millionäre auf je 10.000 Einwohner. Die meisten Einkommensmillionäre leben im Raum Düsseldorf, den größten „Besatz“ gibt es aber in Schalksmühle im Märkischen Kreis, immerhin sind dort rechnerisch 12,6 von 10.000 Menschen Millionär. 60 Millionäre gibt es im Kreis Soest, die „größte Dichte“ mit 4,4 je 10.000 übrigens am Möhnesee, vier in Soest, erstaunliche fünf Millionäre in Werl. Im Kreis Unna erreichen 46 Menschen, 13 davon in der Kreisstadt, dieses Niveau. Im Kreis Warendorf sind es 53, 16 davon in Ahlen, Oelde muss sich mit neun, Beckum mit fünf begnügen.

Falls Sie solche Luxusprobleme nicht haben, gratulieren wir zum ruhigen Schlaf. Genießen Sie die Tage und den Herbst, freuen Sie sich auf entspannte Wochen, wünscht Ihr Team vom Hallo Soest

Soester Bau GmbH

Schillingsweg 49a
59581 Warstein-Niederbergheim
Fon: 0 29 25 - 81 75 92
Fax: 0 29 25 - 81 79 49
soesterbaugmbh@t-online.de

Wir sehen uns auf dem Pferdemarkt!

Liepe
Dachdeckermeisterbetrieb

**Dachrinnenreinigung,
Reparatur und
Erneuerung!**

Liepe GmbH & Co. KG 59494 Soest, Am Silberg 25
Tel: 02921/77010 www.bedachungen-liepe.de

Fusionswelle nach Zins-Dilemma?

Sparkassen und Volksbanken suchen größere Einheiten

„Geld zu leihen muss einen Preis haben. Vorsorge muss sich lohnen und wieder Zinsen einbringen“, heißt die Forderung der Sparkassen in Westfalen-Lippe. Sparkassen und Volksbanken galten eigentlich immer als solide und kundenorientiert, nun stehen sie vor enormen Problemen. Schuld an diesem Dilemma ist die anhaltende Niedrigzinspolitik der Europäischen Zentralbank (EZB), die den Leitzins von 4,25 Prozent im Jahr 2008 auf heute faktisch null Prozent abgesenkt hat.

Banken leben von der Marge zwischen den Zinsen, die sie für Kredite erhalten, und dem, was sie selbst als Sparzinsen an Kunden auszahlen. Diese Marge ist durch den Sinkflug der Zinsen dramatisch geschrumpft. Das freut die Häuslebauer, die historisch günstige Finanzierungs-Hypotheken erhalten, ärgert aber Sparer und die vielen Menschen, die Lebensversicherungen abgeschlossen haben und nun quasi keine Rendite mehr erwirtschaften können.

Besonders hart trifft es auch die regionalen Finanzinstitute: Die ersten Sparkassen und Volksbanken drehen mittlerweile kräftig an der Gebührenschräube, schließen Filialen und überdenken das Personalmanagement. Ganz aktuell scheint aber

auch eine weitere Fusionswelle über Banken und Sparkassen hinwegzugleiten.

Soest und Werl verhandeln

Die Sparkassen Soest und Werl denken ebenso über einen künftig gemeinsamen Weg nach wie die Sparkassen Lipp-

einer Bilanzsumme von 51 Millionen Euro und 1.400 Mitgliedern würde mit der Volksbank Lippstadt-Hörste das kleinste genossenschaftliche Institut Südwestfalens verschwinden. Mit 117 Millionen Euro Bilanzsumme ist die Volksbank in Wickede größer, aber im Vergleich

älteste Sparkasse Westfalens. Die entwickelte sich einst durch den Zusammenschluss mit der „Ländlichen Sparkasse“ und fusionierte vor einigen Jahren mit der Sparkasse Möhnesee und verweist heute auf einen Marktanteil von über 60 Prozent im Privatkundenbereich. Die Bilanzsumme liegt bei 1,633 Milliarden Euro. Mit 270 Mitarbeitern und 18 Nebenstellen werden etwa 200.000 Kunden-Konten verwaltet. Da in Soest im kommenden Jahr Vorstandssprecher Köhler altersbedingt ausscheidet und in Werl mittelfristig auch Jochen Gerenkamp in den Ruhestand geht, scheinen auch die Vorstands-Strukturen eine Fusion möglich zu machen.

Lippstadt spricht mit Erwitte-Anröchte

Im Ostkreis prüfen derzeit die Institute Erwitte-Anröchte und Lippstadt ein Zusammengehen. Nach der Bilanzsumme ist die Zweckverbandssparkasse mehr als drei Mal so groß wie die Nachbarschaft. Lippstadt kommt auf rund 1,5 Mrd. Euro, Erwitte-Anröchte auf 338 Millionen. „Die Sparkassen Lippstadt und Erwitte-Anröchte sind kerngesunde Sparkassen, die bereits an verschiedenen Stellen gut zusammenarbeiten. Diese Zusammenarbeit könnte in Zukunft deutlich intensiviert werden“, teilten beide Institute in einer Presseerklärung mit. In der Sparkasse Lippstadt sind 270 Mitarbeiter tätig, das Nachbar-Kreditinstitut hat 108 Beschäftigte. Als Ziel beschrieben beide Kreditinstitute die nachhaltige Unterstützung der lokalen Wirtschaft durch Bildung einer leistungsstarken und im Kreis Soest verwurzelten Sparkasse. „Vor diesem Hintergrund sondieren wir mögliche Optionen zur nachhaltigen Sicherung der Leistungsfähigkeit der beiden Sparkassen in der Region“, verdeutlichte Helmut Franzke. Die Lippstädter



Vorstand der Sparkasse Soest: Herbert Köhler, Michael Supe und Ulrich Kleinetigges

stadt und Erwitte-Anröchte. An der Kreisgrenze reden die Sparkassen Gütersloh und Rietberg über eine Fusion. Während bei der Volksbank Hellweg nach der gescheiterten Fusion mit der Volksbank Sauerland der Ball aktuell ganz flach gehalten wird, haben die Volksbanken Hörste und Störmede im Ostkreis Vermählungspläne geäußert. Mit

ein sehr kleines Institut (Rang 870 von 1019). Das Wort Fusion nimmt an der Ruhr dennoch niemand in den Mund: Mit 3.760 Mitgliedern sei die Bank die wohl größte Personenvereinigung in ihrem Geschäftsgebiet und mit den Menschen, ihren Mitgliedern und Kunden eng verbunden, unterstreichen die Vorstände Joachim Bauerdick und Holger-Georg Schwarz.

In der Nachbarstadt Werl beschäftigen sich die Sparkassen-Vorstände Jochen Gerenkamp und Klaus Eickenbusch seit einigen Wochen aber intensiv mit dem Thema. Erste Kontaktaufnahmen mit den Nachbarn aus Soest sind erfolgt. Vorweisen können die Werler eine Bilanzsumme von 775 Millionen Euro, das Institut beschäftigt 170 Mitarbeiter und hält acht Geschäftsstellen vor. Die Vorstände Herbert Köhler, Michael Supe und Ulrich Kleinetigges führen mit der Sparkasse in Soest die



Klaus Eickenbusch (Werl)



Jochen Gerenkamp (Werl)

haben schon Erfahrung in der Bankenverschmelzung, haben sie sich doch 2009 mit Warstein und Rüthen vereint. Die direkte Konkurrenz, die Lippstädter Volksbank hat die Fusion gerade hinter sich gebracht. 2012

übernahmen sie die Bank in Benninghausen, ein Jahr darauf kam es durch Fusion zur Volksbank Beckum-Lippstadt mit dem Marktgebiet von Beckum, Erwitte, Geseke, Lippstadt, Lippetal und Wadersloh.

„Neuwahl ist notwendig“

Ortsvorsteher-Entscheidung: „Jetzt muss Urteil umgesetzt werden“

Das Oberverwaltungsgericht Münster hat entschieden: Die Ratsbeschlüsse der Gemeinde Welver zur Gemeindebezirksänderung waren nicht rechtmäßig. Das hatte zuvor auch das Verwaltungsgericht Arnsberg so gesehen, der dagegen formulierte Widerspruch wurde nun vom OVG entschieden, das Arnsberger Urteil wurde bestätigt.

Festmachen lässt sich der Vorgang an Jürgen Dahlhoff. Der Fraktionsvorsitzende der Bürgergemeinschaft war persönlich betroffen und verlor durch die Entscheidung einer Ratsmehrheit im Nachgang der vorigen Kommunalwahl die seiner Wählergemeinschaft eigentlich zustehende Position des Ortsvorstehers im Gemeindebezirk 4 (Ehningens, Einecke, Eineckerholsen, Merklingsen und Schwefe), weil der ursprüngliche Gemeindebezirk Schwefe verändert wurde.

Dahlhoff ruft die Fakten noch einmal in Erinnerung: „In der konstituierenden Sitzung des Rates am 2. Juli 2014 beschloss die neu gegründete Koalition aus SPD, Grüne und FDP, im Handstreich nachträglich Gemeindebezirke zu verändern. Der neue Bürgermeister stimmte eben-

falls zu. Folglich beanstandete er den Beschluss auch nicht. Dadurch kam die Koalition in die Lage, mehrere Gemeindebezirke mit Ortsvorsteher/innen aus ihren Reihen besetzen zu können. Versuche der Bürgergemeinschaft bei der Kommunalaufsicht und politischen Interessensverbänden, klare Hinweise zu der Rechtmäßigkeit zu bekommen, scheiterten.“

„Nicht aus beliebigen Gründen“

Die Bürgergemeinschaft ging juristisch gegen die Neueinteilung vor. Eine klare Missachtung des Wählerwillens. Schließlich standen die Grenzen der Bezirke lange vor der Wahl fest, um den Wählerinnen und Wählern eine Orientierungshilfe zu geben“, kommentiert Dahlhoff. Wichtig sei der SPD-geführten „Koalition“ nur gewesen, eine Mehrheit für die eigenen Kandidaten zu konstruieren.

Die Bürgergemeinschaft klagte gegen dieses Vorgehen. „Aus dem Selbstverständnis heraus, den Bürgerinnen und Bürger eine Stimme zu geben“, erläutert Dahlhoff. Eine Gebietseinteilung solle nicht aus beliebigen Gründen erfolgen, sondern müsse auf die Siedlungs-

Ruhe bei Volksbank Hellweg?

Noch ist es auch bei der Volksbank Hellweg ruhig: Erfahrung mit Zusammenschlüssen resultieren aus Fusionen mit Werl-Welver (1999), Ense (2000) und Warstein (2003).

Vor drei Jahren ließen die Sauerländer im letzten Moment einen in Soest schon abgesegneten Zusammenschluss platzen. Durch diese Fusion wäre ein Institut mit einer Bilanzsumme von gut 2,6 Milliarden Euro und einem Eigenkapital von deutlich mehr als 200 Millionen Euro, 560 Mitarbeitern, 66.000 Mitgliedern und 130.000 Kunden entstanden. Aus der größten Volksbank Südwestfalens wurde nichts, derzeit liegen

KORNHAUS SOEST
Heizöl-Diesel
RWM
 Ihre Ansprechpartner:
 Marc Gussen
 Tel. 02921 399-74
 Philipp Kronwid
 Tel. 02921 399-73
www.rwm-eg.de

die Pläne auf Eis. „Vorstellbar ist alles“, lässt sich Vorstandssprecher Bernd Wesselbaum zitieren. Mit Blick auf die Erträge werde an den Kosten gearbeitet. Zumindest über permanente Zusammenarbeit werde mit allen Nachbarn gesprochen. (eb)

struktur, die Bevölkerungsverteilung und die Ziele der Gemeindeentwicklung Rücksicht nehmen, urteilte das Verwaltungsgericht und kam im Januar zu dem Schluss, dass der Ratsbeschluss vom 2. Juli 2015 unzulässig sei.

„Ursprung wieder herstellen“

„Dieses Urteil gefiel der SPD nicht und sie versuchte, das Verfahren erneut zu starten. Die nächste Instanz zur Berufung war nun das Oberverwaltungsgericht NRW in Münster, das über die Beiladung zu entscheiden hatte. Mit Beschluss vom 15. September bescheinigte das OVG der SPD, dass eine Beiladung unzulässig ist“, so Jürgen Dahlhoff in einer Stellungnahme. Die Folgen hieraus sind, dass die

ursprünglichen Gemeindebezirke wieder Gültigkeit haben und die gewählten Ortsvorsteher/innen abberufen werden müssen. Daraufhin hat eine Neuwahl der Ortsvorsteher zu erfolgen. Änderungen betreffen den Zentralort mit Monika Korn (FDP), Dinker/Nateln mit Rolf Wagener (SPD) und Schwefe mit Ulrich Irmer (Wolver 21). Das Vorschlagsrecht liegt nun bei der CDU für Dinker/Nateln und bei der BG für Schwefe. „Der Zentralort hatte nie einen Ortsvorsteher, da sich die Bürger direkt an die Verwaltung wenden können“, erinnert Jürgen Dahlhoff. Für ihn steht fest: „Das Umsetzen des Urteils vom 22. Januar 2016 hat kurzfristig zu erfolgen, da der rechtswidrige Zustand seit mehr als zwei Jahren besteht.“



KORNELIA WEIBERG
 Rechtsanwältin
 Fachanwältin für Familienrecht
 Fachanwältin für Arbeitsrecht
 Mediatorin

MICHAEL K. WOLFF
 Rechtsanwalt
 Fachanwalt für Familienrecht
 Fachanwalt für Strafrecht

Dasselwall 31 | 59494 Soest
 Telefon: (0 29 21) 66 70 70 | Fax: (0 29 21) 66 70 72
 E-Mail: RAin-Weiberg@gmx.de

679. Allerheiligenkirmes

Grüne Kirchen, bunte Lichter, Zuckerwatte und gebrannte Mandeln

**Seniorenheim
Sonneneck**  **Kurzzeit- und
Dauerpflege**
Kai-Uwe Groll e.K.

Am Bahnhof 6
59505 Bad Sassendorf
Tel. 02921-59028-0
Fax: 02921-59028-143
seniorenheim-sonneneck@t-online.de
www.Seniorenheim-Sonneneck.de



Yvonne Brune
Malermeisterin
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
und Teppichbodenverlegung
Arensweg 4, 59505 Bad Sassendorf, Tel. (02927) 279
E-Mail: Yvonne.Brune.Malermeister@web.de

METALL & TECHNIK KILP
REINHOLD KILP
MASCHINENBAUMEISTER
TEL.: 02921/31 92 25 0
MOBIL: 0175/59 529 48
ELFSEER WEG 21
59494 SOEST

www.mt-kilp.de
INDIVIDUELLER STAHL-
UND EDELSTAHLBAU
...und vieles mehr!



 **KLEEGRÄFE**
Fachbetrieb für seniorenen- und behindertengerechte Elektrotechnik
Thomas Kleegräfe
Meister-Eckhart-Weg 3
59494 Soest
Telefon (02921) 8612
Telefax (02921) 343289
Internet: www.Kleegraefe-soest.de

MEISTER BETRIEB:
Elektroinstallation
Heizungstechnik
Meß- und Regeltechnik
Beleuchtungsanlagen
Erneuerbare Energien
Sanitärinstallation
SAT-Anlagen

Premiere in Soest, zwischen Rathaus und Dom!

Rico Rasch, Groven

Wir wünschen Ihnen viel Spaß auf der Kirmes
STEUERBERATUNG
Volker Kaiser Dipl.-Betriebswirt
Steuerberater
59494 SOEST | BRÜDERSTRASSE 49/51 | TEL. 02921 / 36020
WWW.STEUERBERATERKAISER.DE

Die große Geisterbahn R. Schätze

Der große Gruselspaß - jetzt in Soest!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

 **Kamen**
Elektrotechnik
Wolfgang Kamen
Bahnhofstraße 4
59505 Bad Sassendorf
Tel.: 0 29 21 - 345 19 17
Mobil: 0172 - 234 66 96

Seit über 20 Jahren in Soest leckere Strohmännchen Brezel
Dominikaner Straße vor dem Parkhaus
Heiko Strohmann Das Brezel

LÖWENBREZEL STROHMANN

Der Maler Barnhusen
André Barnhusen
Malermeister BdH
Ostenhellweg 28
59494 Soest
Tel. 02921 / 9690-69
Fax 02921 / 9690-67
www.barnhusen.com
Innen- u.
Außenanstriche
Kreative Maltechniken
Bodenbeläge

 **HATZKY**
Innenausbau - Trockenbaucenter
Beratung-Verkauf-Verarbeitung-Abholmarkt
Gipskartonplatten · Fermocellplatten · Ständerwerk · Dämmung · Zubehör
Overhagener Weg 34, 59597 Erwitte
Tel.: 0 29 43-87 03 13, Fax 0 29 43-87 03 18, Mobil 0171-32 23 952

BKD
BOIN KÜSELING DIEHL
Rechtsanwälte
Dresden Soest
Gemeinsam mit Ihnen ein starkes Team - Ihre Ansprechpartner in Soest
Dr. Kai T. Boin **Olaf Diehl**
Mirco Cramer **Elena Jeuschede**
Walburgerstr. 3 • 59494 Soest
Tel: 0 29 21 / 350 960 • Fax: 0 29 21 / 350 9696
soest@bkd-anwaelte.de • www.bkd-anwaelte.de



Foto: Vaartjes



Eine Stadt steht wieder Kopf
Soest feiert die 679. Allerheiligenkirmes –
in diesem Jahr vom 2. bis 6. November

Foto: Vaartjes

Was den Kölnern ihr Karneval ist den Soestern ihre Allerheiligenkirmes. In beiden Fällen steht eine ganze Stadt Kopf- und es braucht schon einen guten Grund und eine lange Tradition für das Entstehen eines solchen Mega-Events.

2. Soester Vorsorge- und Erbrechtstag

9.11.2016
ab 13:30 Uhr
Stadthalle Soest

Vorträge und
Informationsstände
für eine selbst-
bestimmte Zukunft

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Weitere Informationen zur Veranstaltung
unter www.volksbank-hellweg.de oder
in unseren Geschäftsstellen.

Volksbank
Hellweg eG

Foto: Vaartjes

„Noah“ Servicegesellschaft
Menüdienst auf Rädern

Service für
Kindergärten | Schulen | Heime | Firmen und Senioren

Inh. Kai-Uwe Groll
Am Bahnhof 1
59505 Bad Sassendorf
Tel. 02921-36909 - 47
Fax 02921-36909 - 83

Europas größte Altstadtkirmes und die Kulturveranstaltung für Kirmesfans findet in diesem Jahr vom 2. bis 6. November statt. Einmal mehr verwandeln rund 400 Schausteller die an sich schon sehenswerte historische Kulisse der alten Hansestadt auf 50.000 qm Veranstaltungsfläche in einen riesigen Freizeitpark.

Riesenrad am Bahnhof

Und da die „fünfte Jahreszeit“ in Soest gern auch einmal für Überraschungen gut ist, dürfen sich auch in diesem Jahr Besucher und Gäste wieder auf attraktive sowie spektakuläre Fahrgeschäfte und außergewöhnliche Perspektiven dank Hightech-Karussells vor Mittelalterkulisse freuen. Eines davon ist zweifellos das diesjährige Riesenrad, das zu den größten transportablen Riesenrädern der Welt zählt. Es begrüßt die Besucher schon beim Verlassen des Bahnhofs - denn dann steht man bereits auf dem Kirmesgelände. Hier kann man dann wirklich in luftiger Höhe den Pulsschlag der Soester Allerheiligenkirmes spüren. Und für alle, die lieber noch ein bisschen mehr Geschwindigkeit und Drive brauchen, bieten gleich mehrere Überkopf-Fahrgeschäfte den rechten Adrenalin-Kick. Insgesamt sind über 40 Fahr- und Belustigungsgeschäfte über die Altstadt verteilt. Was den Kölnern ihr Karneval ist den Soestern ihre Allerheiligenkirmes. In beiden Fällen steht eine ganze Stadt Kopf- und es braucht schon einen guten Grund, eine lange Tradition und tief verwurzelte Sympathie für das Entstehen eines solchen Mega-Events.

Grünsandstein und Rummel

Aber nicht nur die Größe ist es, die die 679. Soester Allerheiligenkirmes von der Masse des sonstigen Rummel-Angebotes abhebt und zur Kulturveranstaltung macht - denn auch andernorts werden Superlative herangezogen. Blieben noch die Anzahl und Auswahl der Attraktionen und die Besucherzahlen. Die lassen sich natürlich auch sehen. Und dennoch gibt es einen bedeutenden Unterschied zu all den anderen Kirmes-Veranstaltungen: das ist ein riesiges Netz von Straßen, Gassen und Plätzen, das für Kirmes und Gäste reichlich Raum bietet, ohne diese vor die Tore der Stadt auf einen Rummelplatz verweisen zu müssen. Vor allem aber eine mittelalterliche Kulisse, die ihresgleichen sucht. Hier säumen nicht moderne Beton- und Glasfassaden oder flache Wiesen das spektakuläre Treiben, sondern Fachwerkzeilen und Grünsandsteinkirchen. Und allein dieser Anblick ist schon eine Reise wert.

Diesen reizvollen Gegensatz von historischem Rahmen und modernen High-Tech-Fahrgeschäften, die mit ihren grellbunten Beleuchtungen das weltweit einzigartige Grünsandstein-Ensemble „Altstadt Soest“ in ein unbeschreibliches Farben- und Lichtermeer tauchen, werden sich Hunderttausende von Besuchern auch in diesem Jahr wieder nicht entgehen lassen.

Wir wünschen eine schöne Allerheiligenkirmes!

Kanzlei Ortwin Sarx
Rechtsanwälte - Mediator - Notarin

ELISABETH KARBE - JOHANNING	Rechtsanwältin & Notarin (Möhnesee)
ALEXANDER ROLEFF	Rechtsanwalt & Mediator
ARNDT TIMMERBERG	Rechtsanwalt
BARBARA TIMMERBERG	Rechtsanwältin
Dr. CHRISTINE LANWEHR	Rechtsanwältin
SEBASTIAN KRAWCZUK	Rechtsanwalt

Kanzlei Soest, Opmünderweg 50, Tel. 02921/ 13260
Kanzlei Möhnesee, Meister-Stütting-Str. 4, Tel. 02924/ 696
www.kanzlei-sarx.de / www.kanzlei-koerbecke.de

Silikon Fugentechnik
André Engelbracht

Ihr Bau Fugen Profil für elastische Schimmel freie Fugen.

Undichte schimmelige oder gerissene Fugen im Bad oder Wohnbereich ?!
Undichte Fenster, poröse Klinker oder Betonfugen ?!



Tel. 02921 671212 - Fax. 02921 671213 - Mobil. 0171 8093295

www.silikon-fugentechnik.de Waldstraße 16 • 59494 Soest

EIN HOCH AUF GANZ SOEST.





2016
zum ersten Mal
in Soest

Der höchste Looping

Estmals in Soest, „Infinity“ am Großen Teich

Das höchste transportable Loopingkarussell der Welt gastiert auf der 679. Soester Allerheiligenkirmes: Unter den Fahrgeschäften im wahrsten Sinne des Wortes „herausstechen“ und für ordentlich Aufsehen sorgen wird in diesem Jahr das höchste transportable Loopingkarussell der Welt, „Infinity“, das seinen Platz auf dem frisch gepflasterten Parkplatz am Großen Teich finden wird.

Beeindruckend ist hierbei nicht allein die Höhe von 65 Metern, in der die drei um 360 Grad schwingenden Gondeln bei einer Spitzengeschwindigkeit

von 120 Stundenkilometer ihre Loopings vollziehen. Die Beschleunigungskräfte von bis zu 5 G, die während der Fahrt auf die Fahrgäste einwirken, sind ähnlich wie beim Eintritt einer Raumkapsel in die Erdatmosphäre.

Vier Transporter sind nötig, um diesen Fahrgeschäft-Giganten mit seinen 150 Tonnen Gewicht zu transportieren. Die Aufbauarbeiten gehen jedoch angesichts der Größe vergleichsweise schnell: Nur rund zwei Tage dauert es bis das „Infinity“ einsatzbereit ist. Für den Aufbau wird kein Kran benötigt, die vier Transporter werden in das Fahrgeschäft mit verbaut.

Größtes Spaßhaus in Soest

Neben dem höchsten transportablen Loopingkarussell der Welt, „Infinity“ wird in diesem Jahr mit „Fuzzy's Lachsaloos“ auch das größte transportable Funhouse der Welt auf der Soester Allerheiligenkirmes zu Gast sein.

Mit einer Länge von 25 Metern und einer Höhe von 14 Metern wird der „witzige Western-Sa-

loon“ erstmalig seinen Platz vor dem Dom finden. Auf fünf Ebenen kann sich der Besucher auf einen Hindernisparcours durch den Wilden Westen mit kippenden Rolltreppen, Feuerwehrtangen durch drei Etagen, zwölf Meter langer Spiralschlitten und viele weitere Überraschungen freuen. Das Highlight aber ist sicher der eigene im Inneren eingebaute Freefall-Tower.

SICHERHEITSTECHNIK

• Meisterbetrieb • Schließanlagen • mechanische Hausabsicherungen
• Tresore und Tresorservice • Schlüsseldienst • Tür-Notdienst
• (KESÜ) -Vertragshändler



KOSTENLOSE BERATUNG - VOR ORT

SOESTER SICHERHEITS-ZENTRALE GMBH

Osthofenstraße 44 • 59494 Soest
Tel. 0 29 21-28 00 • Fax 0 29 21-28 70
montags bis freitags: 8.30 - 18.00 Uhr
samstags: 9.00 - 13.00 Uhr



Foto: Vaartjes

Neues Tempo auf der Kirmes

Mit 110 Stundenkilometer in der Marktstraße in 42 Metern Höhe Runden drehen

Die Soester Allerheiligenkirmes – die Kultveranstaltung im Herzen Westfalens – kann diesmal vom 2. bis 6. November mit acht Attraktionen auftrumpfen, die das erste Mal Station in Soest machen, bietet aber auch die Möglichkeit für ein freudiges Wiedersehen mit „alten Bekannten“.

Unter den Neuheiten im wahren Sinne des Wortes „herausstechen“ und für ordentlich Aufsehen sorgen wird vor allem das höchste transportable Loopingkarussell der Welt, „Infinity“, das seinen Platz auf dem frisch gepflasterten Parkplatz am Großen Teich findet. Die Soester Altstadt aus der Flugperspektive betrachten, das ist für „Piloten“ ab 1,40 Meter Körpergröße auch vom Arm des 40 Meter hohen Fahrgeschäftes

„Propeller“ aus möglich. Einsteigen, anschnallen, abheben und eine „Flugshow“ der etwas anderen Art erleben kann man hierin erstmalig am Brüdertor.

Wer lieber festen Boden unter den Füßen hat, der kann sich in einen der 12 Sessel des 7D-Kinos vor dem Dom setzen und Kino-Spaß in „ganz neuen Dimensionen“ genießen. Spezialbrillen und neuartige Effekte lassen verschiedene Abenteuer für den Gast hier mit allen Sinnen erfahrbar werden.

Die Dimensionen verschwimmen dürften dem ein oder anderen begeisterten Karussellfahrer sicher auch während die vierte Neuheit, das Highspeed-Karussell „Freak“ mit einer Spitzengeschwindigkeit von 110 Stundenkilometer in der Marktstraße in 42 Metern Höhe seine Runden dreht.



Mo.-Fr.: 6.00-18.00 Uhr • Samstag: 6.00-13.00 Uhr

Sonntag:
8.00-10.00 Uhr Brötchenverkauf • 14.00-16.00 Uhr Kuchenverkauf

Wir verlegen den Boden –
Sie werden drauf stehen!



FUSSBODENGESTALTUNG

BERATUNG • PLANUNG • LIEFERUNG • VERLEGUNG

Teppich / Parkett / Laminat
Linoleum / Kork
Design / PVC-Beläge
Verlegung von Großobjekten
Hotels, Kaufhäuser ...

Asternweg 3 • 59519 Möhnesee-Günne
Tel. 02924 974780 • Fax 02924 7855
koehler-nacke@t-online.de
www.koehler-nacke.de



Badhaus Langensiepen

...für Badkultur und
moderne Wärme

Badhaus Langensiepen
Ihr Team GmbH
Doyenweg 8
59494 Soest

info@badhaus-langensiepen.de • www.badhaus-langensiepen.de

in Kooperation mit
Caroline Dreier
Rechtsanwältin
Fachanwältin für
Steuerrecht

Villa Jacobi
Westenhellweg 6
59494 Soest
Tel. 0 29 21 - 35 09 92-0
Fax: 0 29 21 - 35 09 92-9

www.kierblewsky.de
info@kierblewsky.de



Sabine Kierblewsky
Steuerberaterin



**ALLERHEILIGEN-
KIRMES IN SOEST**
02.-06.11.2016

Qualität sehr günstig!

20%
RABATT

**AUF EIN
POLSTER-
MÖBELSTÜCK
IHRER WAHL!**

Aktion gültig nur gegen Vorlage dieses
Coupons. Ausgenommen ist in unseren
aktuellen Prospekten und Anzeigen
beworbene Ware, die unter www.moebel-
boss.de einsehbar ist. Alle Preisstam-
mer-/Der Boss macht den Preis-Artikel
und Ware aus unserem Online-Shop.
Gültig nur bei Neukauf und nicht bereits
reduzierter Ware. Nur ein Gutschein pro
Person einlösbar. Gilt nicht in Verbindung
mit anderen Aktionen. Gültig bis zum
30.11.2016.

IHR „KIRMES-GELD“ VOM BOSS

20,16 €

Ab einem Einkaufswert von 100€. Keine Barauszahlung möglich. Nur 1 Gutschein pro Person. Nicht mit
anderen Aktionen kombinierbar. Nur gültig bei Neukauf und nicht bereits reduzierter Ware. Ausgenommen ist
in unseren aktuellen Prospekten und Anzeigen beworbene Ware, die unter www.moebel-boss.de einsehbar
ist. Alle Preisstammer-/Der Boss macht den Preis-Artikel und Ware aus unserem Online-Shop. Gültig bis zum
30.11.2016. Coupon ausschneiden und mitbringen!

SB Möbel Boss Handels GmbH & Co.KG Soest

Warsteiner Weg 1 • 59494 Soest

REPARIEREN UND ERMAECHE JETZT
BEIM BOSS ONLINE-SHOPPEN!

www.moebel-boss.de

jetzt auch auf

Soester Allerheiligenkirmes: Eine Stadt feiert

Die Kultveranstaltung im Herzen Westfalens – feiern Sie mit!

Jedes Jahr von Mittwoch bis Sonntag nach Allerheiligen findet in Soest das größte Volksfest weit und breit statt: die Allerheiligenkirmes. Auf derzeit 50.000 Quadratmetern Straßen, Gasen und Plätzen mit drei Kilometern Frontlänge bieten etwa 400 Geschäfte, modernste riesige und atemberaubende, aber auch kleine Kinder-Karussells, Mandel-, Wurst- und Bierstände, Wahrsagerinnen, Zauberer und andere Gaukler, Aufregung, Trubel, Vergnügen fast jeder Art für Jung und Alt, für Hunderttausende. Davon allein 200.000 Soester, wenn man hochrechnet, dass jede lauffähige Soesterin und jeder lauffähige Soester - das mögen 40.000 von den 50.000 Einwohnern sein - an keinem der fünf Kirmestage zu Hause bleibt.



Foto: Privat

symbolisch gewaschen und gesalbt. Jährlich beging man den Tag der ersten Weihe als besonderes Kirchenfest. Dieser Jahrestag, an dem alle Bewohner aus dem oft weit ins Umland ausgreifenden Kirchensprengel zusammen kamen, lockte Händler, fahrende Leute und Gaukler. So entstanden regelmäßig wiederkehrende Jahrmärkte.

Kirchweih anno 1166

Die bedeutendste Kirchweihe in Soest fand 1166 mit der Abschlussweihe der Münsterkirche St. Patrokli durch den Kölner Erzbischof Reinald von Dassel statt, nach einer wahrscheinlich früheren, aber nicht überlieferten Weihe für die ältere Petrikirche. (Die anderen Soester Kirchen entstanden später.) Märkte gab es aber

Das Wort Kirmes ist aus mittelhochdeutsch „kirchwihmesse“ verkürzt. Neue Kirchen wurden vor dem ersten Gottesdienst geweiht. Das Gebäude wurde zumeist durch einen Bischof von innen und außen mit Weihwasser besprengt. Hauptportal, Wände und Altar wurden



Foto: Vaartjes

Der Treffpunkt am Hansaplatz mit Stimmungsgarantie!!!

Schwarzwald-Christel
Täglich Live-Musik!

Malerfachbetrieb 

Engelkemeier

INHABER HANS LEHMANN
Malermeister
Lohrbusch 5, 59505 Bad Sassendorf
Tel. 02927 / 189218
www.maler-engelkemeier.de
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
im Innen- u. Außenbereich
Bodenbelagsarbeiten
Wärmedämmung

Herzenmalerei Fortmann

Für Sie in der Hansastraße

Wir beschriften Herzen nach Wunsch

Martina Fortmann
Heiligenroder Straße 17 • 28816 Stuhr
Telefon: 04206-446771 • Mobil: 0171-2816600

Friseursalon „Vom Lindweg“

Süß auf die Kirmes!
...top gestylt zu jedem Fest.

Pieperberg 1 | Soest-Ostönen | direkt an der B1
Tel.: 02928-970933 | Mobil: 0173-7048774
www.friseursalon-vom-lindweg.de
Di.-Fr. von 9-18 Uhr • Sa. von 8-13 Uhr
- ohne Termin -

Termine für festliche Frisuren auch am Wochenende!

schon früher in Soest, dessen Marktrecht 1144 vom Kölner Erzbischof der Stadt Medebach verliehen wurde.

Die Soester Kirmes könnte bis in diese Zeiten zurückreichen. Schriftlich belegt aber ist sie erst 1338 in der ältesten erhaltenen, auf Pergament geschriebenen Soester Stadtrechnung. Dort heißt die unscheinbare und kaum lesbare Eintragung: „Item de wrighe kermesse constat VI s.“ (Außerdem kostet die freie Kirmes 6 Schilling.) Auf Grund dieses Soester im Jahr 2016 ihre 679. Allerheiligen-Kirmes. (Bis vor einigen Jahren noch war eine Quelle von 1417 aus dem Stadtarchiv als Ersterwähnung und damit Grundlage für eine 79 Jahre jüngere Zählung gew-

sen.) Text: Dr. Gerhard Köhn

Europas größte Altstadtkirmes 15 Karussells für Kinder, 400 Schausteller, 42 Fahr-geschäfte

In Größenordnungen, die spielend mit dem Münchner Oktoberfest mithalten können, wird hier eine ganze Innenstadt zur Partymeile umfunktioniert. Die gesamte Stadt steht Kopf und verwandelt sich mit einer Fläche von 50.000 qm in einen einzigen Freizeitpark für die ganze Familie. Insgesamt 400 Schausteller geben sich auf Europas größter Altstadtkirmes wieder ein Stelldichein.

Hierzu gehören 42 Fahr- und Belustigungsgeschäfte, die für Spaß, Spannung und natürlich auch für den richtigen Nervenkitzel in luftiger Höhe sorgen

werden. Allein auf Kinder warten 15 Karussells. Und wem das noch nicht reicht, der kann sich am späten Abend bis in die frühen Morgenstunden hinein auf einer der zahllosen Partys in den Soester Kneipenvierteln vergnügen.

Allerheiligenkirmes Soest – diese Veranstaltung ist Kult und ein absolutes Muss nicht nur für Kirmesfans in der Region.

Vergleichbares gibt's nicht

oft, denn den besonderen Reiz macht hier der Gegensatz von mittelalterlicher Kulisse und imposanten Baudenkmalern und den modernen High-Tech-Fahrtgeschäften aus. Das historisch geprägte Stadtbild ist unverzichtbarer Teil des Rummels und erzeugt schließlich die unverwechselbare Atmosphäre.



Foto: Vaartjes

Weltrekordler kommt zur Allerheiligenkirmes

Flying-Hirsch-Mischen bei „Traber – Der Ausschank 2.0“

Ein Weltrekordler kommt zur Allerheiligenkirmes: Philip Traber ist Weltrekord-Halter im Flying-Hirsch-Mischen! Der Gastronom hat 17 Drinks (Kräuterlikör und Energy Drink) auf einmal gemischt. In Soest präsentiert die Familie Traber, die seit mehr als 50 Jahren auf Volkesfesten aktiv ist, mit der Volks-Gastronomie „Traber – Der Ausschank 2.0“ wieder einen besonderen Hingucker.

Weltrekord platzierte der erfahrene Gastronom die 17 Gläser mit Energy Drink nebeneinander und deponierte jeweils ein Schnaps-glas auf dem Glasrand. Den Kräuterlikör platzierte er so geschickt, dass er nach einem leichten Stoß zeitgleich wie beim Dominoeffekt in die die Schnapsgläser fließen konnte: Fertig war der Weltrekord im Flying Hirsch-Mischen. Übrigens hat es Philip Traber auch schon ins „Guinness-Buch der Rekorde“ geschafft. 2009 zapfte er ein 50-Liter-Pils-Fass in 4:55 Minuten leer. Foto: Carolin Frölian



DER AUSSCHANK 2.0

WIR FREUEN UNS AUF

DIE ALLERHEILIGENKIRMES

KEINE SEKUNDE OHNE LEIDENSCHAFT

IN DIESEM JAHR AM HAHN  ERFRISCHEND ANDERS. FRISCHES VELTINS.

 www.traber-event.de
mail@traber-event.de
[@traberevent](https://www.facebook.com/traberevent) 



© FKW Verlag

Klassiker und Adrenalin

Neben so viel Neuem wartet aber natürlich auch wieder Bekanntes und Beliebtes auf der 50.000 qm großen Veranstaltungsfläche auf zahlreiche Kirmesfans aus Nah und Fern. Die Mischung aus Klassikern und den neuesten Attraktionen der Saison, Thrillrides und Familienfreundlichkeit, Hightech, Nostalgie und historischer Kulisse ist es schließlich, die den besonderen Reiz der Veranstaltung ausmacht und der sich rund eine Million Besucher nicht entziehen können.

Da lädt bereits von Weitem sichtbar das nostalgische Riesenrad „Roue Parisienne“ auf dem Bahnhofsvorplatz die ganze Familie zu einer gemütlichen Runde mit herrlichem Blick über das gesamte Kirmesgelände ein, während sogar eingefleischten Karussellfreunden bei einer Fahrt im höchsten transportablen Gyro-Freifallturm der Welt, „Hangover – The Tower“, auf dem Petrikirchplatz Nord das Adrenalin in die Adern schießen dürfte. Aus 85 Metern geht es im frei-

en Fall mit 25 Metern pro Sekunde und Kräften von bis zu 4 G nämlich ziemlich rasant abwärts.

Auf dem Marktplatz geht es in diesem Jahr mit dem Musik Express, dem Voodoo Jumper und der Riezenschaukel „The Real Nesy“ familienfreundlich und bunt zu, während Potts historischer Jahrmarkt auf dem Platz hinter der Ressource einmal mehr eine kleine Ruhe-Insel inmitten des Kirmes-Trubels bildet und die Besucher auf einen mittel-

terlichen Jahrmarkt zurückversetzt. Teuflischen Fahrspaß auf mehreren Achsen für schwindelfreie Kirmesbesucher liefert das Fahrgeschäft „Devil Rock“ auf dem südlichen Petrikirchplatz, während sich die Geisterkutsche der „Großen Geisterbahn“ neben dem Parkhaus Leckgadum zwar gemächlich in Bewegung setzt, die Nerven der Fahrgäste im Inneren aber mit überraschenden Effekten, lebensgroßen Geistern und Grusel-Atmosphäre zum Kribbeln gebracht werden.

Eröffnungsveranstaltung und Fassbieranstich

Datum: Mittwoch, 2. November
Beginn: 14 Uhr
Einlass: 13 Uhr
Veranstaltungsort: Bayernfesthalle

Ritter, die amtierende Bördekönigin, Elissa Bäcker, sowie das Jägerken von Soest eröffnen die 679. Soester Allerheiligenkirmes. In diesem Rahmen wird auch das neue „Jägerken von Soest“, - hierbei handelt es sich um die Symbolfigur der Soester Allerheiligenkirmes - vorgestellt. Anschließend Fassbieranstich. Moderation: Thomas Bremser

Der Bürgermeister der Stadt Soest, Dr. Eckhard Ruthemeyer, der Präsident des Deutschen Schaustellerbundes e.V., Albert

Wo das Bullenauge freundlich zwinkert

Also zur Allerheiligenkirmes versteht man unter einem Bullenauge nicht das Auge des Gesetzes, eher das Gegenteil.

Das Bullenauge ist nämlich ein köstliches Gesöff, das 1964 anlässlich einer Bauausschusssitzung der Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder der Hellweg-Molkerei in Soest erfunden wurde und inzwischen patent-

rechtlich geschützt ist. Ursache war, dass während der Sitzung der westfälische Korn ausging, und der damalige Soester Landrat Blume kurzerhand einen vorhandenen Edelmokkalikör mit einem Schuss Soester Schlag-sahne versetzte. Nach einigen Gläsern stellten die honorigen Herren fest, dass diese Kombination einem Bullenauge glich, das dem Genießer aus dem Glas freundlich zuzwinkerte.

Größte Altstadt-kirmes Europas

jährlich ca. 1.700 Bewerbungen

Knapp 1 Million Besucher jährlich

ca. 140 Sonderzüge in fünf Tagen

50.000 qm Stellfläche

Älteste Kirmes Westfalens (seit 1338 urkundlich belegt, wahrscheinlich noch älter)

300.000 kWh

Das Nationalgetränk der Kirmes „Bullenauge“

Stromverbrauch in fünf Tagen; ausschließlich Ökostrom

Fünf Tage Kirmestrubel im November (vom ersten Mittwoch nach Allerheiligen bis Sonntag)

Kirmesdonnerstag zusätzlich rund 100 Stände auf dem traditionellen Pferdemarkt

Gehört zu den Top Ten in Deutschland

Zwölf Kilometer Kabel werden für die Kirmes verlegt

Rund 400 Schau-steller (42 Fahr- Lauf- und Belustigungsgeschäfte, davon allein 17 Kinder-fahrgeschäfte)



Hotel-Restaurant **Domhof**
 Inh. Serif Pajazetovic
 Wiesenstraße 18 • 59494 Soest
 Telefon 0 29 21 / 9 81 04 36
 e-mail: info@hotel-domhof.de
 www.hotel-domhof.de

Steuerberater C. Tokarski
 Christian Tokarski
 Betriebswirt B.A. / Steuerberater
 Marktstr. 8 59494 Soest
 Tel: 02921 76947-0 Fax: 02921 76947-29
 info@steuerberater-tokarski.de
 www.steuerberater-tokarski.de

Viel Spaß auf der Soester Allerheiligen-Kirmes!



Familie Ewald Schneider wünscht viel Spaß auf der Soester Allerheiligenkirmes!

LernStudio-Soest
 Nachhilfe und Begabungsförderung
Anmelden - Probemonat!
 Soest - Brüdertor 1
 Tel: 02921 / 981 56 11
 www.lernstudio-soest.de

AVIA
 Telefon: (02921) 2001
 www.avia-soest.de
CrämerSchmäling
 Tankstellen Schmierstoffe Energie

Nuss- & Frucht Confitserie
 WITTLER
 10 verschiedene Nuss-Sorten (gebrannt)
 L'Argueta Mandeln • exotische Früchte - in belgischer Callebaut Schokolade überzogen
 Viel Spaß auf der Kirmes!
 Sie finden uns wie immer am Markt vor der Volksbank, ggü. ehem. Irish Pub!

Der Regenwurm
 wünscht eine feucht-fröhliche Kirmes!
 Hausmeister-Service
 59494 Soest-West
 Tel./Fax: 0 29 21/6 56 32
 info@regenwurm-soest.de

Auf die Leistung kommt es an ...
 irgendwie besser...
 Umwelt-service
Containerdienst PIEPER
 0 29 22 / 34 47

Ingo Geppert
 Schüttweg 3 (Gewerbegebiet West) 59494 Soest
 Tel. 0 29 21 / 7 43 93 Fax 0 29 21 / 7 66 54 D1 0171 263 777 2
 E-Mail: kontakt@fugen-geppert.de Internet: www.allesneuimbod.de

Elastische Fugentechnik

Eine schöne Kirmes wünscht I. Geppert!

FUGENSANIERUNG RUND UMS HAUS!

...auf zur Kirmes & viel Spaß beim Feiern wünscht....

59457 Werl • Von-Papen-Anger 2a
 Telefon: 0 29 22/87 00 65 Fax: 0 29 22/87 08 63 Mobil: 0175/2 44 67 42

Andreas KRÄMER
 Sanitär- und Heizungstechnik

Gaststätte Warsteiner Stuben
 JAKOBSTRASSE 12 | SOEST TEL. 0 29 21 / 22 33

WARSTEINER

elektro baumann
 • Elektroinstallation • Netzwerktechnik/Internet
 • Alarmanlagen • Videoüberwachung
 • Antennenanlagen • Wintergartensteuerung
 • Industrieanlagen-Elektroinstallation

www.elektrobaumann-soest.de
ELEKTRO-BAUMANN GmbH & Co. KG
 Friedrichstraße 94 Telefon (0 29 21) 8 05 05
 59494 Soest Telefax (0 29 21) 8 13 73

Zimmerei Klenter GmbH
 Zimmermeister, Dachdeckermeister und staatlich geprüfter Restaurator im Zimmererhandwerk

59469 Ense-Ruhne Bördeblick 5
 Telefon 0 29 38/29 78
 Telefax 0 29 38/48 50 47
 Mobil jun. 01 70/2 10 59 78

aus-einer-Hand

679. ALLERHEILIGEN KIRMES

2. - 6.11.2016

SOEST

3.11.16 PFERDEMARKT
 Vom Osthofentor bis zum Thomätor

Kirmestrubel in der Altstadt:

Mittwoch	02.11.2016	12:00 – 24:00 Uhr
Donnerstag	03.11.2016	10:00 – 24:00 Uhr
Freitag	04.11.2016	12:00 – 2:00 Uhr
Samstag	05.11.2016	10:00 – 2:00 Uhr
Sonntag	06.11.2016	11:00 – 22:00 Uhr

Aktuelles und Hintergrund-Informationen unter:
www.ALLERHEILIGENKIRMES.de

Legende:

- Fahrgeschäfte und Schaubuden
- Verlosungen und Ausspielungen
- Verkauf
- Toiletten
- Information und Fundbüro
- Unfallwache
- Mobile Polizeiwache täglich: 13 – 21 Uhr (Do. 12 – 20 Uhr)
- Fluchtweg
- Geldautomat
- Ersatzhaltestelle für Linienbusse
- Haltestelle Park+Ride: Fr. 04.11. 18 – 2 Uhr, Sa. 05.11. 13 – 2 Uhr, So. 06.11. 11 – 23 Uhr

Attraktionen und Standorte: Roue Parisienne, Break Dance No 1, Highway Nr.1, Rallye Monte Carlo, Heroes, Propeller, Happy Sailor, Lounge am Brüdertor, Kindertraum, Highway Rallye, Looping the Loop, Cocktailbar Kajüte, Kinder Kettenflieger, Die große Geisterbahn, Rallye Master Kinder Scooter, Antik Pferde-Karussell, Schwarzwald Christel, Alex Airport, Super Hüpfel, Baby-Flug, Voodoo Jumper, Musik Express, Potts historischer Jahrmärkt, Nessy, Kater Carlos Weltreise, Hang Over, Ghost Rider, Devil Rock, 70 Kino, Kasper-Theater, Pony Reiten, Wilde Maus, Auto Scooter Nr. 1, The Flying Air Dance, Wellenflieger, Fuzzys Lachsalaun, Kinderchaukel Bounty, Kater Carlos Weltreise, Kasper-Theater, Pony Reiten, Wilde Maus, Auto Scooter Nr. 1, The Flying Air Dance, Wellenflieger, Fuzzys Lachsalaun, Kinderchaukel Bounty.

Veranstalter: Stadt Soest

LVM Nillies
VERSICHERUNG
 www.nillies.lvm.de
 info@nillies.lvm.de
 (02923) 545

Hultroper Straße 35
 59510 Lippetal-Oestinghausen
 Jakobstraße 36 – 40
 59494 Soest

Wir wünschen Ihnen viel Spass auf der Soester Allerheiligenkirmes!

STOP Fahrschule Grewing
 Soest

Karlheinz Grewing
 Höggenstraße 5, Soest
 Mobil: 0172 - 239 28 13 • Telefon: 02921 - 344 090
 E-Mail: boxer-2000@gmx.de
www.fahrschule-grewing.de

An alles gedacht?

GIB AIDS KEINE CHANCE

mach's mit.

Aids-Hilfe im Kreis Soest e.V. | Telefon 0 29 21 - 28 88 | www.aids-hilfe-soest.de

Manfred Pech Bedachungen
 Dachdecker & Klempnermeister Betrieb • Inh. Björn Dobener

»Zum Glück gibt's Pech!«

Dachdeckerarbeiten | Fassadenarbeiten
 Holzbau | Metallbekleidungen | Kantbetrieb

59494 Soest | Am Silberg 5a
 Telefon: +49 (0) 2921 - 7 34 11 E-Mail: info@pech-dach.de
 Telefax: +49 (0) 2921 - 34 24 42

Fachbetrieb für Elektro-, Kälte- und Klimatechnik
 - VdS-zugelassener Errichter von Brandmeldeanlagen -
 Planung - Lieferung - Montage - Kundendienst

stahl
 ELEKTRO - WÄRME - KÄLTE - KLIMA

Bei allen NEU- und UMBAUTEN steht Ihnen unsere technische Abteilung gerne zur Verfügung!

Schloitweg 11 - 59494 Soest - Telefon (02921) 9696-0
 E-Mail: info@stahl-soest.de - www.stahl-soest.de

Jägerken ist ein „Wasserfreund“

Tobias Mantau repräsentiert die Hansestadt

Tobias Mantau heißt der junge Mann, der ab der offiziellen Eröffnungsveranstaltung der Allerheiligenkirmes am Kirmes-Mittwoch für ein Jahr in das Wams des Jägerkens von Soestschlüpfen wird: Wasser ist sein Lieblings-Element.

Außerhalb seiner Dienstzeiten als gelernter Landschaftsgärtner bei der Gemeinde Lippetal, und wenn er nicht gerade an der Seite des Bürgermeisters und der Bördekönigin mit Hut und Degen unterwegs ist und für „seine Stadt“ und die Allerheiligenkirmes wirbt, ist der vierfache Familienvater häufig am Beckenrand des Soester AquaFun anzutreffen. Der 35jährige hat sich nämlich dem Schwimmsport verschrieben und trainiert ehrenamtlich die Wettkampfschwimmer des Wasserfreunde Soest e. V.

Mit seiner Ernennung zum Jägerken wird der Verein und die dort ehrenamtlich geleistete Arbeit in diesem Jahr in besonderer Weise geehrt und in den Blickpunkt des Interesses gerückt.

Werbung für das Ehrenamt

Ehrenamtliche Arbeit ist dem Familienmenschen, der passenderweise im Sternzeichen Fische geboren wurde und früher selbst wettkampfmäßig im Schwimmsport aktiv war, eine Herzensangelegenheit. Sein Amtsjahr als Jägerken von Soest möchte er nicht nur nutzen, um für den Schwimmsport im Verein zu werben,

sondern auch für ehrenamtliche Arbeit im Allgemeinen. „Nicht nur bei uns im Verein, sondern in Deutschland überhaupt wäre vieles überhaupt nicht möglich, wenn es nicht Menschen gäbe, die sich mit viel Engagement und Herzblut für eine Sache einsetzen und unentgeltlich einen Teil ihrer Freizeit dafür opfern. Es wäre mein Wunsch, dass ich als Jägerken Bewusstsein für das Ehrenamt in all seinen unterschiedlichen Bereichen wecken kann und Menschen dazu bewegen könnte mitzumachen und sich einzusetzen.“ so der Repräsentant.

Darüber hinaus wünscht er sich vor allem Gesundheit für seine Familie und sich, denn Familie, das ist dem gebürtigen Erwitter, der seit nunmehr sechzehn Jahren in Soest wohnt und hier sein „Zuhause“ gefunden hat, das Wichtigste. So ist das schönste für ihn an „seiner“ Allerheiligenkirmes auch das Leuchten in den Augen seiner Kinder beim gemeinsamen Bummel über das Gelände von Europas Größter Altstadtkirmes. Und dafür wird er trotz Jägerpflichten in diesem Jahr sicher Zeit finden.



Wieder am Hansaplatz

55 METER

www.alexairport.de
/ alexairport.alexandergoetzke

GARDINEN KLINKE
liefert und montiert

- Gardinen
- Dekorationen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

kostenlos vor Ort Beratung

Jakobstraße 22
59494 Soest
fon 02921/15106
info@gardinen-klinke.de

Musik-Familie Krause

Wieder mit dabei auf dem Marktplatz!

Seit Oktober 2015 sind wir auch in Soest ansässig, Terminvereinbarung unter der Kanzlei im Möhnesee Stockum.

Siedhoff & Schneider
Steuerberatersozietät Möhnesee & Soest

Dipl.-Kfm. Elmar Siedhoff
Steuerberater

Dipl.-Kfm. Markus Schneider
Steuerberater

Kalkofen 10
59519 Möhnesee-Stockum
Telefon (0 29 24) 9 72 10

Schloitweg 10, 59494 Soest
www.siedhoff-schneider.de

Seit mehr als 50 Jahren

Plinke
GmbH
0 29 21 - 96 59 0

Damit Sie wieder ins Rollen kommen

KFZ-Werkstatt

- Lackierung
- Unfallschäden
- Reifen & Räder
- Old- / Youngtimer

Alter Elfser Weg 3-4 • Soest
www.auto-plinke.de

Buschhorn
Dachdeckermeister
Bedachungen aller Art
Bauklempnerei

Jens Buschhorn

Hewingsen
Bitteringer Straße 17
59519 Möhnesee
Telefon 0 29 28 / 13 27
Funk 0171 / 314 40 44

Besuchen Sie uns!
Ihr Fachmann für Fleisch und Wurstwaren

Hubert Halfmann
Partyservice
Fleischerfachgeschäft
Imbiss

Sigefridwall 21 • Soest
Tel. 0 29 21 / 1 32 95

Viel Spaß auf der Kirmes!

Sie finden uns auf dem Pferdemarkt am Osthofentor und bei Sablotny!

ERFRISCHENDSÄNDER - DAS IST DIE APM AG

Was uns antreibt? Das ist unsere Begeisterung für Ihre Ziele.

Dabei ist es ganz gleich, aus welcher Branche Sie kommen.

Für uns zählt, welche Zielgruppe Sie mit welchen Inhalten erreichen wollen.

Denn von der kreativen Idee bis hin zur vollstufigen Produktion von Druckerzeugnissen wie Zeitschriften, Magazinen, Katalogen und Broschüren bietet Ihnen apm umfassenden Full-Service.

Wir leben Nachhaltigkeit und legen besonderen Wert auf Qualität, Termintreue und zufriedene Kunden sowie faire und sichere Arbeit für unsere Beschäftigten.

Mit unserem dialogmagazin - der innovativen, crossmedialen Publishing-Lösung von apm - eröffnen wir Ihnen neue Möglichkeiten der Individualisierung Ihrer Printprodukte - für zielgruppengenaue Kommunikation mit Ihren Lesern.

Erfahren Sie hier was wir für Sie leisten können.



Ihr Druckpartner apm alpha print medien AG
Kleierstraße 3 • 64295 Darmstadt • Telefon +49 6151 8601-0 • info@apm.ag





Zum Pferdemarkt auf den Rundkurs Donnerstags-Geschehen wieder als Rundlauf angelegt

Immer am Allerheiligenkirmes-Donnerstag ist Pferdemarkt – der traditionelle und äußerst beliebte Treffpunkt für ein jährliches „Stelldichein“ der heimischen Bevölkerung. Genau genommen handelt es sich dabei eigentlich um einen „Landmaschinen- und Krammarkt“, denn rund 100 Händler bieten hier so ziemlich alles an, was man möglicherweise für Haus und Garten gar nicht braucht, am Ende dann aber doch irgendwie nicht liegen lassen kann. Neben Blumenzwiebeln, Küchengeräten, Gewürzen, Pflege- und Putzmitteln, suchen auch Leder- und Schmuckwaren wieder begeisterte Abnehmer.

Rund geht's in diesem Jahr beim Pferdemarkt übrigens wieder im doppelten Sinne, denn die Veranstaltungsfläche wurde als Rundlauf angelegt. Neben dem Straßenabschnitt zwischen Osthofen- und Thomätor zieht sich der Aufbau nun auch parallel durch die Gräfte des Wallabschnitts. Hier befindet sich dann die große Landmaschinenausstellung. Ein besonderes Highlight des Pferdemarkts und ein ewiger Quell der Heiterkeit (und manchmal auch der Schadenfreude) sind wie immer die Marktschreier, die mit Käse, Dauerwürsten und Früchten lautstark um die Gunst des Publikums kämpfen. Viele Aussteller präsentieren auch in diesem Jahr wieder auf der größten

Landmaschinenausstellungen Westfalens mit den neuesten Errungenschaften der modernen Landmaschinentechnik in der Gräfte. Von großen Schleppern und Anhängergeräten bis zum Rasenmäher ist so ziemlich alles dabei.

Zu Beginn des Nelmannwalls werden wieder sechs Pferde zu bestaunen sein. Eins allerdings steht etwas abseits und erfüllt eine ganz spezielle Aufgabe: mit einem Euro Einsatz soll das Gewicht dieses Pferdes geschätzt werden. Wer das Gewicht richtig rät oder mit seinem Tipp dem Gewicht am nächsten kommt, dem winken 500

Euro. Der 2. Preis beträgt stattliche 300 Euro und der Drittplatzierte erhält immerhin noch 150 Euro für die Kirmeskasse. Teilnehmerkarten gibt's am Kirmesdonnerstag direkt am Pferdeshätzstand auf dem Pferdemarkt. Wer also einen Euro riskiert, der kann das 500fache gewinnen. Als Sofortgewinn am Schätzstand gibt es außerdem Pferdemarktpins und die begehrten Bummelpässe für die Allerheiligenkirmes. Die anderen Gewinne werden am Freitag in der Bayern-Festhalle ausgegeben. Das Pferdeshätzen feiert in diesem Jahr übrigens zehnten Geburtstag und ist inzwischen zu einer echten Institution geworden.



Foto: Vaartjes

viel spaß auf der kirmes!

tierarztpraxis dr. ulrike kühn

nelmannwall 4 | 59494 soest
tel. 02921-9814438
fax 02921-9814439
www.kleintierpraxis-kuehn.de

sprechstunden:
mo-fr: 17:00-19:00 uhr
sa: 09:00-11:00 uhr

mit termin:
mo, di, do, fr: 10:00-12:00 uhr
und nach vereinbarung

VEITH IT
CONSULTING | SERVICES | TRAINING

Kirmesaktion - Serverüberwachung kostenlos

Während Sie beruhigt die Allerheiligenkirmes genießen, haben wir ein Auge auf Ihre IT.

Informationen unter: veith-it.de/kirmesaktion

VEITH IT
Managed Services

- IT Monitoring
- Managed Antivirus
- Patch Management
- Fernwartung

VEITH IT
Nelmannwall 6
59494 Soest

fon 02921 - 344 166 8
email info@veith-it.de

WWW.VEITH-IT.DE

AGRARTECHNIK HAHNE GmbH

Agrartechnik Hahne
Landmaschinen

Steinkuhler Weg 4
59505 Bad Sassendorf

Tel. (0 29 21) 3 45 11 78
Fax (0 29 21) 3 45 11 79
www.agrartechnik-hahne.de

Besuchen Sie uns auf dem Pferdemarkt!

CLAAS

Besuchen Sie uns auf dem Pferdemarkt!

Wir freuen uns auf Sie!

Motorsäge 435
Leichte, leistungsstarke Allround-Säge. Smart Start®. LowVib™ Vibrationsdämpfungssystem. 40,9 cm³, 1,6 kW, 4,2 kg. Schwertlänge 38 cm 114 dB(A)*; 102 dB(A)**; 2,5/3,2 m/s***

AGRAVIS
TECHNIK Saltenbrock GmbH

Schmiedeweg 1
59457 Werl-Oberbergstraße
Telefon: 0 29 22 / 8 77 10

€ 349,-
*inkl. MwSt.

Tenzler Feuerschutz

Inhaber Martin Rickert

Prüf- und Wartungsdienst:

- Feuerlöscher (Fülldienst und Verkauf)
- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
- Wandhydranten
- Brandschutzstore
- Brandschutzbeauftragter
- Schulung zum Brandschutzbeauftragten

Lambertusring 27
59469 Ense-Bremen
Tel. 02938/4365
Fax 02938/987384

Im 25. Jahr für Sie auf dem Pferdemarkt - besuchen Sie unseren Stand am Nelmannwall!

HOF RÜSSE-MARKHOFF
Inh. Katharina Rüsse-Markhoff
Holserweg 2 • 59541 Welver-Ehningens
Tel: 02928-324 • Fax: 02928-839826 • www.hof-ruesse-markhoff.de
Viel Spass auf der Allerheiligenkirmes 2016!

Steffens Pumpen
Fachhandel GmbH

Wir sehen uns auf dem Pferdemarkt!

Alles aus einer Hand:

- ✓ Wasserpumpen jeder Art
- ✓ Druckbehälter
- ✓ Filteranlagen
- ✓ Austauschpumpen
- ✓ Reparaturen (auch ältere Pumpen)
- ✓ Zubehör- und Ersatzteillager sehr umfangreich

33129 Dalbrück-Anreppen
☎ 0 52 50 - 83 12
www.steffens-pumpen.de

MESCHE Landtechnik

Langenwiedenweg 98
59457 Werl
Tel: 02922 878 30 400
Fax: 02922 878 30 660
www.mesche-landtechnik.de

STÜCKER
JOHN DEERE JCB

Besuchen Sie uns am 03.11.2016 auf dem Soester Pferdemarkt

HORSCH KUHN garant agroliner HAUHL

Ampener Weg 15 • 59494 Soest • Tel.: 02921 / 96200
www.stuecker.de

Soester Bau GmbH

Schillingsweg 49a
59581 Warstein-Niederbergheim
Fon: 0 29 25 - 81 75 92
Fax: 0 29 25 - 81 79 49
soesterbaugmbh@t-online.de

Wir sehen uns auf dem Pferdemarkt!



Das Jägerken von Soest

Was da auf Plakaten, Prospekten und Anstecknadeln fröhlich den Stadtschlüssel schwenkend herumturt, das ist das „Jägerken von Soest“ – die Symbolfigur der Soester Allerheiligenkirmes. Genau genommen heißt es Simplicius Simplicissimus und ist die Hauptfigur eines Romans von Hans Jakob Christoph von Grimmelshausen. Der Schelmenroman trägt autobiographische Züge und beschreibt das Leben eines in Saus und Braus lebenden Draufgängers zur Zeit des 30jährigen Krieges. Im Regiment des Grafen Götz nimmt er teil an der Belagerung und Unterwerfung Soests, plündert bei Bedarf und Gelegenheit Bauern und andere Einwohner und wird schließlich in Lippstadt zur Ehe gezwungen und gezähmt.

Dieser Haudegen hat sich drei Jahrhunderte später zum Botschafter der ehrenreichen Stadt Soest gemausert. Und zwar kam man im Jahr 1976, anlässlich des 300. Todestages des Romanautors Grimmelshausen, auf die Idee, eine originelle Repräsentationsfigur zu schaffen und sie zur Eröffnung der Allerheiligenkirmes dem Stadtoberhaupt zur Seite zu stellen. Seit 40 Jahren wird jedes Jahr ein junger Mann benannt, der ein Jahr lang das Kostüm der historischen Figur trägt und die Stadt bei repräsentativen Anlässen vertritt, oft in trauter Zweisamkeit mit der Bördeköningin, der zweiten Soester Repräsentationsfigur. Somit wird dann auch ein Berufsstand oder eine Vereinigung geehrt; u.a. schlüpfen schon Ratsmitglieder, Polizisten, Krankenpfleger, Sportler, Sänger und Pfadfinder in das Wams des „Jägerken“. Bei der vorigen Kirmes und im abgelaufenen Jahr durfte Andre Schlüter in das Wams des Jägerkens schlüpfen und die Hansestadt Soest bei offiziellen Anlässen gemeinsam mit der Bördeköningin vertreten.

Seit über 50 Jahren

Lemoine's Imbiß

Wie immer Imbiß an der Wiesenkirche und Ausschank sowie China-Imbiß an der Post
Backfisch • Rostbratwurst nach Thüringer Art
Spezialität: REIBEKUCHEN
– nach Hausfrauenart aus täglich frischen Kartoffeln
Frische Reibeplätzchen mit und ohne Apfelmus – nur die von uns sollten es sein.

Bierstübl Im Ausschank:



Soester Kirmes: Kasperspaß am Vreithof

Viel Spaß und Spannung erleben die jüngsten Besucher auf der Soester Allerheiligenkirmes wieder im Kaspertheater am Vreithof gleich gegenüber dem „Café am Dom“: „Pommi's Puppencircus“ aus Kall, das kleine Kindertheater mit dem großen Programm aus der Eifel, präsentiert wieder sein beliebtes, kunterbuntes Handpuppentheater „Homburger Kasperbühne“ bei der schon traditionellen Veranstaltung in der Soester Innenstadt.

Das kleine, nostalgische Theaterzelt mit seinem Ensemble holzgeschnittener, original Hohnsteiner Handspielfiguren, wird diesmal an jedem Tag ein anderes, neues und abwechslungsreiches Puppenspiel aufführen.

Räuber Raffzahn, Zauberer Zap-

penduster, Hexe Wackelzahn, Prinzessin Siebenschön und natürlich Kasperle und sein Hund Struppi wollen, neben vielen weiteren Puppen-Akteuren, die kleinen Gäste mit ebenso spannenden, wie lustigen Vorstellungen ins Reich der Phantasie entführen.

Jeweils zur vollen Stunde öffnet sich an allen Tagen im Theaterzelt am Soester Vreithof, bei täglich wechselndem Programm, der Vorhang für Kasperles neueste, lustige und spannende Abenteuer. Für jeweils 20 Minuten bietet sich Eltern Zeit, sich einmal bei Bratwurst und Bier von ihrem Nachwuchs zu „erholen“, falls sie sich den Spaß entgehen lassen wollen, ihre lieben Kleinen dabei zu beobachten, wie sie mit roten Backen lautstark mit Kasperle in seinem Kampf gegen Hexe, Räuber oder Teufel mitfiebern.

Damit die private und geschäftliche Terminplanung für die nächsten Jahre bloß nicht der Allerheiligenkirmes in die Quere kommt, haben wir schon einmal die Daten bis 2019 zusammengetragen:

8. bis 12. November 2017
7. bis 11. November 2018
6. bis 10. November 2019

Tigges

Fleischerei & Partyservice TIGGES
Maximilian Heinrich Platz B
59457 Werl

Telefon: 02922/26 59
Mail: info@fleischerei-tigges.de
Web: www.fleischerei-tigges.de

Sie finden uns auf der Marktstraße neben dem Lamäng!

Thranberend

RAUMGESTALTUNG

Wählen Sie aus unserem großen Angebot an Bodenbelägen!

Gaußstraße 1a / Ecke Erwitter Straße
59557 Lippstadt
Tel. (02941) 15862 • Fax 21294
thranberend.gmbh@t-online.de



KOSTAS GRILLSTUBE

Griechische Spezialitäten

über 20 Jahre in Soest!

Inh. Kostas Batsis
Oestinghauser Straße 55a
59494 Soest
Tel. 02921 - 8 21 24

Öffnungszeiten:
Mo - Sa: 12.00 - 22.30 Uhr
Sonn- & Feiertage: 12.00 - 22.30 Uhr
Dienstag Ruhetag

GUTES WIRD JETZT NOCH BESSER!

Das BIG MONSTER erwacht zum Frühjahr 2015 im neuen Design. Mit einer frischen Microschokolade und altbewährtem Fahrpass. Viel Spaß auch in diesem Jahr, wünscht Familie Krause.

Kart in SOEST!

Anzeige

WARSTEINER PARTY LOUNGE

im Park

ZUM ZWEITEN MAL IN SOEST!

Zur Allerheiligenkirmes verwandelt sich der Theodor-Heuss-Park in diesem Jahr wieder in eine stimmungsvolle Party Lounge! Am Rande des Kirmestrubels erwartet Sie als Vorgeschmack auf die dort entstehende Gastronomie ein tolles Ambiente bei DJ-Sounds, Bier & Cocktails sowie leckeren Würstchen vom Grill! Schauen Sie vorbei und erleben Sie während der Kirmes-Öffnungszeiten die besondere Atmosphäre im Park – ein Muss für Soester & Gäste – während die restliche Stadt Kopf steht!

präsentiert von

COCKTAILBAR **KAJÜTE**

THEODOR-HEUSS-PARK | SOEST

Innen- und Außenputze
Trockenbau
Malerarbeiten

MARCUS NEUMANN GmbH

STUCKATEURMEISTER
Stuckgeschäft-Malerfachbetrieb

...wünscht allen Kunden viel Spaß auf der Allerheiligenkirmes!
Kleiweg 8 • 59505 Bad Sassendorf • Telefon 02927/189388

Anstriche aller Art
Lackierungen
kreative Maltechnik

Trockenbau
Vollwärmeschutz
Fassadenanstriche
Fußböden

Ich wünsche allen meinen Kunden viel Spaß auf der Allerheiligenkirmes!

Dirk Schumacher Malermeister

Gebäudeenergieberater

Paulistr. 44 • 59494 Soest • Tel.: 0 29 21 / 46 01 • info@schumacher-soest.de

Immobilien Jablonski GmbH

Verwaltung - Verkauf - Vermietung

Telefon: +49 (0)2921-12441
emails@jablonski-immobilien.de
www.jablonski-immobilien.de

Mitglied im ivd
Immobilienverband Deutschland

Foto: Vaarjies

Treue zur Kirmes

Manfred Howey kommt seit 34 Jahren mit Familienfahrge­schäft nach Soest

Der Happy Sailor ist eines der beliebtesten Familienfahrge­schäfte und damit Treffpunkt für Jung und Alt. Auch in diesem Jahr bereichert er die Soester Allerheiligenkirmes. Mit seinen aufwändigen Dekorationen wird der Happy Sailor zum Schmuckstück auf jedem Festplatz: Die drehbaren Boote für zwei Personen sorgen für den ganz besonderen Fahrspaß und erfreuen sich daher Jahr für Jahr besonderer Beliebtheit. Die Mitfahrer genießen die rasante Fahrt über vier Berge und Täler, 20 Segelschiffe werden vor- und rückwärts fahrend durch die Wellen gesteuert. Das Geschäft ist mit einem großen Springbrunnen in der Mitte und tollen Lichteffekten dekoriert.

Mittlerweile zählt der „Sailor“ zu den ganz alten Bekannten und steht in diesem Jahr ebenso wie „Chef“ Manfred Howey zur „Stammbesetzung“: Der 73-Jährige, der seit 57 Jahren mit Familienfahrge­schäften auf Tour geht, ist in diesem Jahr zum 34. Mal in Soest.

Damit das klappt, geht es nach dem Bremer Freimarkt ganz schnell nach Soest, in rund 30 rekordverdächtigen Stunden wird der Happy Sailor aufgebaut und erfreut die Kirmesbesucher. Soest zählt der 73-Jährige Bremer übrigens zu seinen Lieblingsplätzen: „Hier geht das Publikum ordentlich mit, wir werden immer herzlich begrüßt und verabschiedet. Man fühlt sich für die Zeit, in der man in der Stadt ist, sozusagen zu Hause“, lobt er Allerheiligenkirmes und Stadt.



Christian Fischer

Montagebetrieb

Innentüren • Haustüren und Fenster • Rollläden
Stahltüren • Stahlzargen • Laminat • Fertigparkett
Schließanlagen • Insektenschutzsysteme nach Maß

Jägerstr. 3 - 59519 Möhnesee-Brüllingsen
Tel.: 0 29 25 - 81 76 81 - Fax: 0 29 25 - 97 69 000
Mobil: 0151 - 12 82 58 71 - E-Mail: tischlerfischer@gmx.de

Das Kultfahrge­schäft für die ganze Familie!

WILDEMAUS

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Peter & Renate Münch

www.muenchs-wildemaus.de



auf dem
Bahnhofsvorplatz

Autoscooter Highway Nr.1
Johann Schneider & Sohn, Münster

Linkamp GmbH

- Abbruch
- Recycling
- Sanierung

Völlinghauser Str. 39-41 • 59609 Anröchte
Tel. 02947/5688-28 • Fax 02947/5688-30

www.linkamp-abbruch.de



Roue Parisienne

Fa.
Burghard-
Kleuser
auf der
Allerheiligen
Kirmes
am Bahnhof



Das Kultkarussell am Brüdertor!

Superheld TagesTicket



- ✓ mit Bus & Bahn
1 Tag unterwegs
- ✓ für 1 oder bis zu
5 Personen
- ✓ montags bis freitags
ab 9 Uhr
- ✓ am Wochenende/
Feiertag ganztägig

**Günstiger fahren
als mit
EinzelTickets!**

... und der Tag ist gerettet!

www.ruhr-lippe-tarif.de

RUHR-LIPPE-TARIF



Hilfe für Rollis

Die Umverlegung der Bushaltestellen auf die Ersatzhaltestellen während der Kirmestage kann bei mobilitätseingeschränkten Menschen wie Rollstuhlfahrern oder Blinden beim Erreichen des Busses oder auf dem Weg von der ungewohnten Haltestelle zum Ziel möglicherweise zu Problemen führen.

nummer 02921/ 103-2100 einen entsprechenden Ansprechpartner. Im Interesse einer rechtzeitigen Regelung sollte die Absprache möglichst frühzeitig stattfinden.

Briefmarken Hemmer
Mitglied im APHV und BDPH e.V.

67 Jahre der Philatelie verbunden

Große Auswahl an Briefmarken und Münzbedarf

59494 Soest
Am Wiesenkirchhof 3
Tel./Fax 02921/13618
Di. - Do. 9.30 - 12.00 und 15.00 - 18.00
www.briefmarken-hemmer.de

Die Abteilung Bürger- und Ordnungsangelegenheiten bietet betroffenen Personen für diese Fälle auch in diesem Jahr wieder Hilfe an und organisiert nach frühzeitiger Absprache eine Beförderungshilfe. Wer das Angebot in Anspruch nehmen möchte, findet unter der Telefon-

Verkaufssalon VEENSTRA
DER MANDELSHOP DIRK VEENSTRA

Süße Sachen allen bekannt,
nur beste Qualität aus Meisterhand

www.der-mandelshop.de

CHINA-IMBISS
MANDARIN

GENIEßEN SIE BEI UNS:
FRÜHLINGSROLLEN,
NUDELPFANNEN,
SCHWEINEFLEISCH SÜß SAUER
ENTE MIT REIS U.V.M.

SIE FINDEN UNS WIEDER IN DER WIESENSTRASSE



HEADS BY HESSE
Hairstyle

COOL,
GÜNSTIG
UND GUT

Ladestraße 29 59514 Welver Tel.: 02384 / 9632366

Dominik LUTZKE
Ihr Ansprechpartner

LLH GmbH
Bedachungen und Bauklempnerei

Vertriebs und Verwaltungs GmbH
LLH GmbH, An der Melle 11, 59505 Bad Sassendorf
Tel.: +49 (0)2927 189951, Fax: +49 (0)2927 189948
Internet: www.llh-gmbh.de, E-Mail: info@llh-gmbh.de

24 Std. Sturmschaden Notdienst
0171 - 21 666 99

Dachdeckerarbeiten aller Art
Tel. 0 29 27 - 18 99 51

Handelstübchen

...wenn Sie das Besondere lieben!
NEU: Attraktive farbharmonische Frontbemalung - Neobeleuchtung
Immer frisch geklammte Mandelspezialitäten
frisches Popcorn - Schokolirüchle mit feinstem Schokoladenüberzug in diversen Geschmacksrichtungen
Für die Kleinen: Unsere beliebte Kids-Tüte!

Immer 1. Qualität über 30 Jahre an der Wiesenkirche

Willi & Marlies Kohlweh • Bochum
Tel. 021 / 260 65 45

Kasper und Looping

Während die Kleinen in der Homburger Kasperbühne auf dem Veithof spannende Abenteuer mit Prinzessin Siebenschön und König Kokolores erleben und auf dem Antik Pferdekarussell auf dem Hansaplatz sowie auf 16 weiteren Fahrgeschäften speziell für Kinder ihre Runden drehen können, wird in der Bayernfesthalle auf dem Kohlbrink wieder deftig gegessen, ausgelassen gefeiert und gemütlich geschunkelt. Und beim traditionellen Familienbummel führt an den beliebten Klassikern wie der „Wilden Maus“, dem „Big Monster“, dem „Happy Sailor“ und dem „Wellenflieger“ und einer Fahrt in einem der beiden Autoscooter eh kein Weg vorbei.

tet – sind außerdem „High Impress“, „Break Dance No 1“, die nostalgische Käfigschaukel „Looping the Loop“, das Kult-Karussell „Super Hupfer“, die GoCart-Bahn „Rallye Monte Carlo“, der Riesenkettenflieger „Alex Airport“ und der „völlig verrückte Scheibenwischer“ „Big Wave“.

Mit rund 1.700 Bewerbungen liegt die Soester Allerheiligenkirche bundesweit an erster Stelle. Das spricht für die große Attraktivität der Veranstaltung bei den

Schaustellerbetrieben. Insgesamt geben sich in diesem Jahr wieder rund 400 Schausteller in Soest ein Stelldichein.

Und wem die vielen Karussells und Belustigungsgeschäfte immer noch nicht reichen, der kann sich am späten Abend bis in die frühen Morgenstunden hinein auf einer der zahllosen Partys in den Soester Kneipenvierteln vergnügen. Denn die gibt's hier reichlich und in sehr originellen wie historischen Varianten.

Breakdance Nr. 1 - der Kirmeskick
AUF DEM BAHNHOFSPORPLATZ

BREAKDANCE

Familie Bonner freut sich auf Sie!

Außerdem mit von der Partie - und von vielen Soestern und Gästen als „alte Bekannte“ sicher schon wieder sehnsüchtig erwar-

ECKERT

Ihr Presseprofi mit Herz

Öffnungszeiten:

Mo. bis Sa.: 05:30 - 20:00 Uhr, So. 07:00 - 20:00 Uhr

Bahnhofsstr. 2, 59494 Soest, Tel.: 02921-33441579



Sie sind auf der Suche nach einer bestimmten Tageszeitung oder einem Magazin, das sonst nur schwer zu finden ist? Kein Problem – in unserem für die Region einzigartigen und umfangreichen Pressesortiment ist bestimmt das Richtige für Sie dabei. Aber nicht nur unser Pressesortiment wird Sie begeistern, sondern auch unsere große Auswahl an Büchern, Tabakwaren aller Art, heißen sowie kalten Getränken, Snacks & Süßwaren und die Lottoannahmestelle bieten alles, was das Herz der Reisenden und Soester begehrt.

Dieses Jahr möchten wir Sie, im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags am 4.12., zur Eckerts Weihnachtswelt einladen: Am zweiten Adventssonntag singt bei uns der Kinder- und Jugendchor Soest Weihnachtslieder, die zum geselligen Zusammensein und Mitsingen einladen. Vielleicht schaut der Nikolaus schon einmal kurz rein, bestaunt unseren Weihnachtsbaum und bringt die ein oder andere Überraschung mit! Kommen Sie vorbei und verbringen gemeinsam mit uns den 2. Advent. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr persönlicher Partner für massives Bauen!

ZINSLOS!

ACHTUNG:
Aktuelle neue Förderbestimmungen WFA ab 21.01.2016!

**Wir beraten Sie gern!
!! Limitiertes Kontingent !!**
Kostenlose Berechnung

Besuchen Sie auch eines unserer Bauvorhaben in Arnsberg, Neheim, Brilon, Ense, Langenberg, Welver, Hamm, Erwitte, Lipstadt, Wickede, Warstein, Meschede, Herzfeld, Geseke, Bad Sassendorf und Soest und überzeugen Sie sich von unserer modernen, ansprechenden Architektur mit Mitbaukonzept!

Kooperation nur mit heimischen Handwerkern und Dienstleistern!
Aktionshäuser

Energieeffizienzhäuser sind Standard

Niederlassung Soest
Friedrichstr. 61 • 59494 Soest
Tel. 0 29 21 / 94 49 64 0 • Mobil 0170 / 7338884
info@sauerland-massivhaus.de

sauerland massivhaus
www.sauerland-massivhaus.de

Für lau auf die Kirmes

Verlosung: Fahrchips zu gewinnen

VERLOSUNG

Kinder sparen eifrig ihr Kirmesgeld zusammen, die Erwachsenen haben die Kirmes fest in ihr Budget für den November eingeplant: Wer Glück hat, kann ein wenig sparen und tolle Fahrchips gewinnen.

Unter anderen haben folgende Fahr-, Lauf- und Standgeschäfte Freifahrten zur Verfügung gestellt:

MusikExpress, ALEX AIRPORT, Riesenrad Roue Parisienne, Highway Nr. 1, Infinty, Super Hupferl, High Impress, Timmy's Zeitreise, Autoscooter Nr. 1, Big Monster, Das antike Pferdekarrussell, Karussellbar, Die große Geisterbahn.

Und so funktioniert die Teilnahme: Unsere Telefonleitungen sind am Montag, 31. Oktober, in der Zeit zwischen 10.30 und 11 Uhr freigeschaltet. Bitte rufen Sie ausschließlich unter der Telefonnummer 02924/8797014 an. Alle anderen Telefonnummern des Verlages sind wäh-

rend dieser Zeit nicht erreichbar. Die ersten Anrufer, die durchkommen, gewinnen. Natürlich läuft die Verlosung nur so lange der Vorrat an Freikarten reicht. Die Auswahl der Freikarten liegt beim Verlag; ein Anspruch auf ein besonderes Ticket besteht nicht. Bitte nennen Sie uns Namen und Adresse. Die Gewinner können ihre Pakete dann am Mittwoch, 2. November, zwischen 13 und 16 Uhr in der Geschäftsstelle des Verlages am Delecker Weg 33 in Möhnesee-Wippringsen abholen (1. Etage im Gebäude der Firma Berding Beton). Dazu benötigen wir eine Legitimation, also Führerschein oder Personalausweis. Nur damit können wir sicherstellen, dass die Freitickets auch an die richtigen Gewinner ausgegeben werden können.

Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Wir wünschen allen Mitspielern viel Glück, eine freie Leitung und selbstverständlich viel Spaß auf der Soester Allerheiligenkirmes.

Bergmann Schäfer
Notar & Rechtsanwälte

Johannes Bergmann
Rechtsanwalt & Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Christine Schäfer
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Ute Bergmann
Rechtsanwältin
Interessenschwerpunkte:
Strafrecht
Vertragsrecht
Erbrecht
Reiserecht

Wir sind auch in anderen Rechtsgebieten tätig. Bitte fragen Sie uns!

Hauptstraße 73
59609 Anröchte

Telefon 02947-734
Telefax 02947-4786

ra-bergmann@gmx.de
www.bergmann-anroechte.de

Guten Tag Apotheke

Natürliches Arzneimittel bei ersten Anzeichen einer Erkältung
Imupret® N
50 Dragees / 50 ml

Bionorica®
Imupret® N Tropfen

Freundschaftspreis
€ 12,20
Wir beraten Sie gerne

©Deutsche Homöopathie-Union

Phytothek®
Kompetenzapotheke für pflanzliche Therapie

Apotheke am Brüdertor
Nötten-Brüder-Wall-Str. 19
59494 Soest
Telefon 02921 3649-0

Hellweg Apotheke
Jakobitor 1
59494 Soest
Telefon 02921 4677

Apotheke am Hansaplatz
Hansastraße 7
59494 Soest
Telefon 02921 2472

Süd-Apotheke
Niederbergheimer Str. 118
59494 Soest
Telefon 02921 73317

www.apothekesoest.de
Apotheker Karsten Hufnagel

Früher wurde im Advent gefastet

Rezeptidee: Gans herkömmlich oder mit Niedrigtemperatur zubereiten

Der Gänsebraten ist ein Klassiker zu Weihnachten, aber auch als traditionsreiche Martinsgans. Einst begann am 11. November, dem Martinstag, die Fastenzeit, die bis Weihnachten andauerte. Also wurde noch einmal ausgiebig gespeist. Heiligabend endete die Fastenzeit - nun wurde wieder eine Gans als Festtagsbraten zubereitet.

In vielen Familien darf das knusprige und gut gewürzte Geflügel mit Klößen und Rotkohl ebenso wenig fehlen wie der Weihnachtsbaum oder die Geschenke. Die Zubereitung einer Gans muss gar nicht aufwändig sein, mit dem richtigen Rezept gelinge sie quasi im Handumdrehen.

Immer mehr Anhänger findet auch bei der Zubereitung von Geflügel die Niedrigtemperatur-Methode, damit der Braten saftig bleibt. Bei der Niedrigtemperaturmethode liegt die Ofentemperatur meist bei etwa 80 Grad. Ziel ist es, die Kerntemperatur des Bratenstücks, hier die Gans, auf etwa 70 Grad zu bringen. Das sanfte Garen bei dieser niedrigen Temperatur ist zwar zeitaufwändiger aber schonend und im Ergebnis lecker. Wir bieten heute beide Garmethoden an:

Die Zutaten für sechs Portionen: eine mittelgroße, küchenfertige Gans, Salz und Pfeffer, Beifuß. Für die Füllung: 300 g eingeweichte und entsteinete Backpflaumen, 300 g Äpfel, 2 EL Zucker, 3 EL geriebenes Brot, 50 g gewürfelten Speck,

Speisestärke, außerdem noch flüssiger Honig und Bier.

Zubereitung:

Die bratfertige Gans innen und außen mit Salz, Pfeffer und Beifuß einreiben. Backpflaumen, Äpfel, Zucker, Brot und Speck mischen und die Gans damit füllen, zunähen. Etwas Wasser in den Bräter gießen, die Gans in den Bräter legen und im Ofen braten, ab und zu mit dem Bratenfond begießen und die Gans drehen.

Ist sie fast gar, vermischt man Honig und Bier und pinselt dann die Gans damit ein. Fertig braten. Herausnehmen, aus dem Fond wie gewohnt die Sauce herstellen, die Gans teilen und die Füllung rundherum anrichten. Dazu passen Klöße und Rotkohl, süßlich abgeschmeckt. Für ein Kilogramm Gans sollte man übrigens etwa eine Stunde Bratzeit bei etwa 180 Grad Celsius einkalkulieren.

Niedertemperatur:

Gänseöffnung schließen. Von außen die Gans nur sparsam salzen und im vorgeheizten Backofen eine Stunde bei 220 Grad braten (nicht im Bräter, sondern auf der Fettpfanne, kein Wasser dazugeben, der aufgefangene Fond wird später entfettet



Außen schön knusprig, innen zart und saftig: Das schonende Garen und das anschließende Abflämmen mit einem Gourmet-Gasbrenner sorgen für den perfekten Weihnachtsbraten. Foto: djd/Deutscher Verband Flüssiggas e.V./karepa - Fotolia

und zur Sauce verarbeitet) und dann mindestens sieben Stunden bei Niedrigtemperatur 80 Grad weiter schmoren lassen. So wird die Gans butterzart und bleibt saftig. Ist die Gans schwerer, muss die Garzeit verlängert werden, bei einer 6 Kilo Gans auf 9 Stunden. Ein Trick der Profis bringt Farbe ins Spiel: das sogenannte Rückwärtsgaren. Dabei wird das Fleisch bei niedrigen Temperaturen gedämpft oder schonend im Backofen gegart und erhält erst zum Schluss bei hoher Temperatur die gewünschte Kruste. Besonders gut funktioniert dies mit Gourmet-Brennern, die mit Flüssiggas betrieben werden.

Unsere Aktion vom 11. November bis 20. Dezember 2016

Klassisches Gänse-Essen

Eine knusprig gebratene Gans (tranchiert) mit frischem Apfelmus, Kartoffelknödel und Schmoräpfeln für vier Personen servieren wir Ihnen.

Wir bitten um rechtzeitige Tischreservierung!

Wir empfehlen uns für Ihre Weihnachtsfeier.

Landgasthof Vogt

Hotel - Restaurant - Festsaal - Bundeskegelbahn
Lange Straße 44,
59505 Bad Sassendorf-Bettinghausen
Telefon 02945-2232

18zehn
Schmion

Für Ihre Weihnachtsfeier liefern wir den perfekten kulinarischen Rahmen!

Sie suchen noch nach der richtigen Location? In unserem 18zehn finden Sie über 200 Jahre Gemütlichkeit.

Jetzt informieren und unsere Weihnachtskarte anfordern!

CateringService Schmion
Am Buschgarten 16 in Ense
info@catering-schmion.de
(02938) 48 56 44

FESTSCHMAUSMEILE
Der Partyservice von Harry's
Grillrestaurant, Kölner Ring
www.harryfranz.de
Tel. (0 29 21) 6 50 75

Verkauf von Äpfeln, Birnen und Gemüse!
Regional & Frisch
Obsthof Korn
Wewer-Einecke • Tel.: 02384 3826
Mo.-Fr. 9-18 Uhr • Sa.: 9-14 Uhr

Osterkamp
Essen & Klönen im
ab dem 1. Advent Gänseessen
— ab dem 01.11. —
traditionelles Grünkohllessen
Ein Haus mit Tradition
Walburger Str. 10 • 59494 Soest
Familie Ortmann • 02921 - 15402
www.im-osterkamp.de

die gemütliche Gaststätte mit dem rustikalen Biergarten

der Saal für Ihre Feier bis 40 Personen gutbürgerliche Küche
mo & mi-fr 11-15 h & 17-23 h
di 17-23 h / sa & so 11-23 h



Gutes Aussehen plus moderne Technik

Die Küche wird zum Mittelpunkt des Hauses - und will deshalb gut geplant sein

(dj/d). Funktional und zugleich ästhetisch soll sie sein - denn die Küche ist heute meist der Mittelpunkt einer Wohnung oder eines Hauses. Hier spielt sich ein Großteil des Familienlebens ab, hier wird gekocht, hier trifft man sich in lockerer Runde, hier wird gefeiert. Entsprechend hoch sind die Erwartungen an die Einrichtung. Ein ansprechendes Design, viel und leicht zugänglicher Stauraum, eine optimale Lichtplanung sowie möglichst leise Elektrogeräte sind dabei nur einige der Anforderungen.

Intelligente Stauraumkonzepte
„Küchen werden im Schnitt alle 15 bis 20 Jahre neu gekauft. Damit man an der neuen Küche lange Freude hat, ist eine sorgfältige Planung besonders wichtig“, erklärt Marko Steinmeier, Chefeinkäufer der Einkaufsge-

meinschaft KüchenTreff. Komfort, Ergonomie und die individuellen Bedürfnisse der Nutzer spielen dabei eine wichtige Rolle. Welche Materialien und Farben in der Küche zum Einsatz kommen, richtet sich nach dem persönlichen Stil. Im Trend liegen aktuell vor allem helle Küchen. Hinter den Möbelfronten empfehlen sich intelligente Stauraumkonzepte und übersichtliche Ordnungssysteme. „Sinnvoll sind etwa Apothekerschranktüren oder möglichst breite Auszüge für extra viel Stauraum“, so Steinmeier. Bei der Planung sollte man beachten, dass trotz des offenen Wohnraums, die Wege innerhalb der Küche kurz sind. Das heißt, Backofen, Spüle, Kochstelle und Arbeitsbereich sollten möglichst nahe beieinander stehen. Besonders dekorativ wirkt ein freistehender Küchenblock, der ei-



Eine neue Küche ist eine langfristige Investition. Möbel und Geräte bleiben über Jahre hinweg im Einsatz und es zeigt sich jeden Tag, ob alles bestens durchgeplant war. Foto: dj/d/KüchenTreff GmbH & Co. KG

nen optischen Raumteiler zwischen Küchen- und Wohnbereich bildet.

ben, die auf Knopfdruck hinter dem Kochfeld verschwinden.

Komfortabel und energieeffizient

Bei der Küchentechnik sollten vor allem die Energieeffizienz, niedrige Geräuschpegel und der Bedienkomfort im Blickpunkt stehen. Selbstreinigende Backöfen, die auf Sichthöhe eingebaut werden, Kochfelder mit Vollflächeninduktion oder Kühlgeräte mit unterschiedlichen Temperaturzonen etwa gehören heute fast schon zum Standard. Bei einer offenen Küche, die nahtlos in den Wohnraum übergeht, ist es wichtig, dass die Kochgerüche effektiv und geräuscharm durch eine richtig dimensionierte Dunstabzugshaube entfernt werden. Optisch in den Hintergrund treten Dunstabzugshau-

Optimale Arbeitshöhe und ein kluges Lichtkonzept

Zur individuellen Küchenplanung gehören auch die optimale Höhe der Arbeitsflächen für ein rückschonendes Arbeiten sowie ein kluges Lichtkonzept. „Mit einer Deckenlampe ist es in Sachen Beleuchtung nicht getan. Schließlich benötigt man beim Schneiden von Gemüse ein anderes Licht als später beim Genießen der Mahlzeit“, sagt Marko Steinmeier. Eine gute Ausleuchtung der Arbeitsplatte könne das Verletzungsrisiko minimieren. Besonders energieeffizient sind etwa LED-Leuchten, die unterhalb von Hängeschränken und Regalen angebracht werden können.

Horoskop für November



Widder 21.3. - 20.4. Die Phase der Belastungen ist fürs nächste vorbei, eine Zeit ohne Zwänge liegt nun im November vor Ihnen. Neue Bekanntschaften würden wieder mehr Schwung in Ihren Alltag bringen. Sehen Sie deshalb zu, dass Sie Ihre Freizeit unter fröhlichen Menschen verbringen. Das kann schließlich nur zu Ihrem persönlichen Vorteil sein.



Stier 21.4. - 21.5. Mehr als sonst sind Sie in Harmonie mit sich selbst. Die Arbeit geht Ihnen in den kommenden Wochen leicht von der Hand und auch der Teamgeist funktioniert prima. Mit diesem Start dürfte dieser Monat manche Überraschung für Sie haben. Auch im Privaten sind Sie eins mit sich selbst. Auf Ihren Partner können Sie immer zählen.



Zwillinge 22.5. - 21.6. Eine persönliche Niederlage verärgert Sie so sehr, dass Sie ungerecht anderen gegenüber werden. Bleiben Sie fair, vor allem Ihrem Partner gegenüber. Der hat Ihnen schließlich immer den Rücken gestärkt und alle Unarten mitgetragen. Nur mit Kraft, Fleiß und Ausdauer bügeln Sie die Defizite aus und erreichen Ihre Ziele.



Krebs 22.6. - 22.7. Freuen Sie sich über alles, was in diesen wunderschönen Herbstwochen an Sie heran getragen wird. Dadurch kommt Ihr Alltag wieder so richtig in Schwung und Sie erhalten neue Perspektiven, beruflich wie privat. In beiden Bereichen haben Sie dann die Gelegenheit, die Wogen zu glätten und vergangene Fehler wieder gut zu machen.



Löwe 23.7. - 23.8. Ihre liebe Familie stellt mal wieder besonders hohe Erwartungen an Sie. Ringen Sie sich in der zweiten Novemberwoche bloß zu einem NEIN durch! Ihre Gerusamkeit sollte Ihnen das doch wert sein. Gegen Ende des Monats sieht es schon wieder anders aus, wenn Sie Ihre Energiereserven wieder vollständig aufgefüllt haben.



Jungfrau 24.8. - 23.9. Sie sind ganz schön bequem geworden, was Ihre körperlichen Aktivitäten betrifft. Wenn möglich, sollten Sie das Fahrrad für den Weg zur Arbeit nutzen, das macht fit, und ein bisschen Morgennebel sollte Ihnen nichts anhaben. Im Job können Sie ruhig etwas langsamer treten, da es sich im Moment fast nur um Routineaufgaben dreht.



Waage 24.9. - 23.10. Haben Sie in der ersten Novemberhälfte eine starke Neigung zu Impulsivität, spricht nichts dagegen, dass Sie Ihrem Partner zeigen, wie es um Sie steht. Aber Sie sollten nicht gleich mit der Tür in Haus fallen. Planen Sie lieber romantische Momente bei den Stell-dichs mit ein. Rein harmonisch verläuft der restliche Monat.



Skorpion 24.10. - 22.11. Die Gefahr der Selbstüberschätzung besteht in diesen Wochen nicht ausschließlich in physischer Hinsicht. Bei sehr einseitigen und eintönigen Tätigkeiten sollten Sie unbedingt für Ausgleich sorgen. Planen Sie eine nette Party im Kollegenkreis. Das möbelt den Teamgeist sicherlich auf, und die Arbeit fällt allen wieder etwas leichter.



Schütze 23.11. - 21.12. Wenn Sie eine Situation falsch einschätzen und dabei noch alle Stolpersteine und aufgestellten Fettnäpfchen mitnehmen, würde das fatale Folgen für Ihr weiteres Berufsleben haben. Reißen Sie sich zusammen und poltern Sie nicht mit der Tür ins Haus. Seien Sie nett zu Ihren Kollegen, ganz besonders natürlich zu Ihrem Boss!



Steinbock 22.12. - 20.1. Gehen Sie am dritten Novemberwochenende aus und feiern Sie was das Zeug hält, auch wenn Sie keinen Grund dafür haben. Wenn Sie keine Freunde finden, die Sie begleiten, knüpfen Sie neue Freundschaften an. Bis dahin müssen Sie brav und sitzsaam sein, um von Ihrem familiären Anhang keine Dämpfer verpasst zu bekommen.



Wassermann 21.1. - 19.2. Gedulden Sie sich, bis Sie bei Ihrer ersehnten Traumposition angekommen sind, kann es leider noch ein Weilchen dauern. Seien Sie nicht immer so ungeduldig und geben Sie sich bei Ihrem beruflichen Weiterkommen mit kleineren Schritten zufrieden. Nur damit kommen Sie auf die Dauer ein gutes Stück weiter. Bleiben Sie fair!



Fische 20.2. - 20.3. Jetzt im November ist endlich die Zeit gekommen, dass Sie sich an Ihrem Arbeitsplatz zur Wehr setzen können. Zögern Sie nicht, Ihren Mund aufzumachen, tun Sie, was nötig ist, auch wenn Sie sich damit bei den Kollegen unbeliebt machen. Sie können sich nicht noch länger alles gefallen lassen. Räumen Sie also mal so richtig auf!

Mit uns wird Ihre neue Küche zu einem guten Erlebnis!



Daniela Volz
(02921) 982 386



Marc Lemanczyk
(02921) 982 372



Michael Stratmann
(02921) 982 371

Beraten. Geplant. Eingebaut: Passt!

auf dem Weg zu Ihnen:
Hartmut Riede Kai Hillefeld



Franz Kerstin
K ü c h e n

Clevische Str. 8 - 10
59494 Soest
Mo.-Fr.: 9-18 Uhr
Sa.: 9-12:30 Uhr

www.kuechen-soest.de

Werner Jetten
Fliesen • Naturstein- und Mosaikverlegung
Am Haienpoth 8 • 59505 Bad Sassendorf
Tel. 0 29 27 / 682 • Handy 0162 / 93 13 722
eMail: werner-jetten@t-online.de

Schutz in stürmischen Zeiten

Häuser rechtzeitig vor Herbststürmen sichern

Klimaveränderungen führen dazu, dass selbst in unseren klimatisch eher gemäßigten Breiten extreme Wetterlagen zunehmen. Eine Belastung ist dies für die gesamte Bausubstanz - insbesondere aber für das Dach. Ob Starkregen, Sturmböen oder Schneemassen, die Eindeckung muss den verschiedensten Einflüssen sicher standhalten. „Vor Beginn der nasskalten Jahreszeit empfiehlt es sich daher, das Dach von einem Fachmann gründlich überprüfen zu lassen“, berichtet Fachjournalist Martin Blömer vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Kleine Mängel, die sich jetzt noch schnell beseitigen lassen, könnten sonst beim nächsten Sturm zu schweren Schäden führen.

Regelmäßiger Check fürs Dach

Mit einem regelmäßigen Dachcheck schützen Hausbesitzer nicht nur die Bausubstanz, sondern kommen auch ihrer Verkehrssicherungspflicht nach. Beim Herbst- und Wintercheck überprüft der Dachdecker, ob womöglich Dachsteine und Ziegel locker

sitzen oder beschädigt sind. Zugleich nimmt er die Dichtigkeit der gesamten Eindeckung sowie die Wärmedämmung unter die Lupe. Mit aufeinander abgestimmten Systemteilen minimieren Hausbesitzer zudem das Risiko von Schäden. Sturmkammern befestigen die Deckung und schützen vor Windsog. In schneereichen Gegenden verhindern Fangsysteme das Abgleiten großer Schneemengen auf Straßen oder tiefer liegende Gebäude. Spezielle Schneestopphaken wirken unterstützend, indem sie die Last besser verteilen.

Eindeckung für stürmische Regionen

Auch den Schornstein, die Dachrinne und - wenn vorhanden - die Photovoltaikanlage wird der Fachmann kontrollieren. So ist der Hausbesitzer mit dem regelmäßigen Check für das Dach, durchgeführt etwa alle ein bis zwei Jahre, auf der sicheren Seite. In sturmreichen Regionen bieten außerdem Dachsteine einen besonderen Vorteil, denn sie sind besonders bruchfest und widerstandsfähig. Zudem härten sie über die Jahre hinweg immer weiter aus.

Temperaturen bis 40 Grad im



Foto: AXA

Sommer, heftige Minusgrade im Winter, orkanartige Sturmböen, Schneelasten bis über 100 Kilogramm und Hagelschläge: Im Laufe seiner jahrzehntelangen Nutzung ist ein Dach unterschiedlichsten Belastungen ausgesetzt, und die Wetterextreme nehmen in den letzten Jahren auch hierzu-lande zu.

30 Tage Sturm

An bis zu 30 Tagen im Jahr bläst der Wind mit Windstärke acht und mehr, das heißt mit mehr als 65 Kilometern pro Stunde. Darauf sollte sich besonders Hausbesitzer vorbereiten. Typische Schäden sind abgedeckte Dächer, umgestürzte Bäume, beschädigte Fenster oder auch zerstörte Gartenzäune. Das kann schnell ins Geld gehen. Daher ist eine gründliche Inspektion

des Gebäudes im Herbst besonders wichtig: Zum Beispiel sollten Regenrinnen von Laub und Ästen befreit und lose Dachziegel ausgetauscht werden.

Fällt das Dach dann doch dem Sturm zum Opfer, kommt hierfür die Wohngebäudeversicherung auf. Sie deckt alles, was fest mit dem Haus verbunden ist, zahlt bei Sturmschäden ab Windstärke acht und Schäden durch Feuer, Leitungswasser oder Hagel.

Gerüstet für starke Hagelschläge

Starkem Hagelschlag halten die Dachpfannen nicht immer stand, sie können brechen. Welche Schneelast die Statik eines Dachstuhls aushalten muss, ist in Schneelastzonen festgelegt. In jedem Fall ist es sinnvoll, dass

eine Dämmung möglichst wenig zusätzliches Gewicht aufs Dach bringt, um die Belastbarkeit mit Schnee nicht unnötig einzuschränken und um teure statische Verstärkungen einzusparen. Auch wenn man im Herbst noch einige wärmende Sonnenstrahlen genießen kann, sind die Nächte doch bereits empfindlich kalt. Höchste Zeit, Fenster und Rollläden einer sorgfältigen Pflegekur zu unterziehen, damit sie im Winter Kälte und Frost draußen halten.

Rollläden mit Lichtschienen beispielsweise eröffneten wie bei einem Laubschatten unter Bäumen den Blick in die Natur, würden aber vor der unangenehmen Blendwirkung der tiefstehenden Sonne bewahren. Heizenergie geht durch die löchrige Struktur der Lamellen nicht verloren, denn

zwischen heruntergelassenem Rollläden und Fensterscheibe entsteht eine dämmende Luftschicht.

Reinigen und pflegen

Auch wer nicht gleich Fenster und Rollläden austauschen möchte, sollte die „Augen“ des Hauses vor dem Winter genau inspizieren. Beschädigte Dichtungen etwa können ausgetauscht, Fenster, die nicht richtig schließen, nachjustiert werden. „Zudem lohnt es sich, die empfindlichen Dichtungen mit einer Pflegemilch zu behandeln, damit das Material nicht spröde wird und Feuchtigkeit eindringen lässt. Auch die Führungsschienen der Rollläden sollten von Schmutz befreit und eventuell mit einem nicht fettenden Gleitmittel gepflegt werden.“

Ihr Partner für Mess- und Trocknungstechnik

Norddienst 0172/4807120

- Messtechnik/ Bauschadenanalyse
- Zerstörungsfreie Rohrbruch- und Leckageortung
- Luftdichtheitsprüfung von Gebäuden im Blowerdoor Messverfahren
- Technische Systeme zur Austocknung
- Beseitigung von Wasserschäden
- Vermietung von Bautrocknern

Messtechnik Wendt GmbH & Co. KG
Am Fleigendahl 7 d
59320 Ennigerloh
Tel.: 0 25 24 / 928272
Fax: 0 25 24 / 928273
info@messtechnik-wendt.de
www.messtechnik-wendt.de

Wendt

dach decker droste

Bevor es stürmisch wird...

Frank Droste
Dachdeckermeister

Müllingser Weg 82
59494 Soest
Tel: 0 29 21 / 981 99 99
Fax: 0 29 21 / 9 69 44 76
www.bedachungen-droste.de

Holzrahmenbau ■
Carports und Wintergärten ■
Fachwerksanierung ■

CSV
Zimmerei und Holzbau GmbH

Hermann-Löns-Str. 58a
59469 Ense
Telefon 0 29 38 / 41 18
Fax 0 29 38 / 41 18
Geschäftsführer: Eberhard Cirkel

WIR PLANEN UND BAUEN IHR WUNSCHHAUS ZUM FESTPREIS

Boden & Haus
BAUTRÄGER GMBH

Salinenring 17 • 59457 Werl
Tel. 0 29 22 / 22 91
Fax 0 29 22 / 86 19 96
email:info@boden-haus.de

www.boden-haus.de

BÜCKER GmbH

- Bedachungen
- Fassadenbau
- Bauklempnerei
- Gerüstbau

Schendeler Str. 100 • 59494 Soest
Tel. 02921/61701 • Fax 02921/62460
www.buecker-dach.de
Dachdeckermeisterbetrieb

GARTEN FENSTERTECHNIK

Mutecke 11, 59556 Lippstadt
Telefon 0 29 45 9 63 14 74
Mobil 0151 22 000 945
Mail:garten-fenster@gmx.de

Dach- und Fassadentechnik

Fa. Meise GmbH
Dachdeckermeisterbetrieb

Ruf'm Kreiter 13 • 59514 Welver
Mobil 01522 - 170 60 37
info@dachdecker-meise.de

www.dachdecker-meise.de

Ihr Partner für Sanierungs-, Abdichtungs- und Beschichtungstechnik

- Abdichtung an Alt- und Neubauten
- Sanierung und Restaurierung
- Beschichtungen, Beläge und Versiegelungen
- Bauschadenanalyse/ Messtechnik
- Holzschutz/ Schadenanalyse
- Maßnahmen zur Bausicherung

Bautenschutz Wendt GmbH
Am Fleigendahl 7 d
59320 Ennigerloh
Tel.: 0 25 24 / 72 22
Fax: 0 25 24 / 44 15
info@bautenschutz-wendt.de
www.bautenschutz-wendt.de

Wendt

Neu bei Graßkemper: Erweiterung des Angebots

Treppenmeister eröffnet neue Ausstellung am 5. und 6. November

Treppen sind das Herz jeder Wohnung. Hier kreuzen sich alle Wege im Haus, hier spiegelt sich der Wohnstil, der Charakter des Hauses. Eine lichtdurchflutete Treppe schafft sofort eine freundlich wohnliche Atmosphäre, das weiß jeder, der ein Haus zum ersten Mal betritt.

beantwortet. Zu welchem Zeitpunkt sollte ich bei einem geplanten Neubau mit dem Treppenbauer sprechen? Was ist die optimale Treppe für jede Lebenslage? Wie kann man für zukünftige Bedürfnisse vorsorgen? Wie steht's um die Sicherheit von Treppen? Was kann ich bei meiner Treppe nachrüsten? Kann ich eine alte Treppe einfach austauschen lassen?

Deshalb lohnt es sich der

In der Handwerkerstraße 1, in 59597 Erwitte in der Ausstellung der Firma Graßkemper (Gebäude Fischers Lagerhaus) findet am 5. November von 11 bis 18 Uhr die Eröffnung des Treppenstandes

Treppe besondere Aufmerksamkeit zu schenken und sich rechtzeitig zu informieren. Bei der Neueröffnung des Treppenmeister-Ausstellungsstandes in der umfangreichen Ausstellung der Firma Graßkemper in Erwitte werden alle Fragen dazu

statt. Hier kann man nach Herzenslust Probegehen. Hier werden alle Fragen beantwortet. Zu den Erfolgsprinzipien der Marke Treppenmeister als Partnergemeinschaft gehören ein gemeinsames Forschungszentrum für Produktentwicklung,

Qualitätsprüfung, Schallmesstechnik und eine eigene Design-Werkstatt. Die Marke steht damit für eine außerordentliche Qualitäts- und Kundenorientierung. Der Kunde wird



von der ausführlichen Beratung, über die detaillierte Planung und handwerkliche Fertigung bis hin zur gewissenhaften Montage individuell begleitet. Eine Konsequenz in der Kundenorientierung, die Partnerbetriebe von Treppenmeister auszeichnen und durch viele Weiterempfehlungen Tag für Tag positiv bestätigt wird.

bietet dazu eine optimale Gelegenheit. Da gibt es nicht nur die aktuellsten Informationen, hier kann man Treppen hautnah live erleben und begehen. Am Sonntag, dem 6. November, ist Schautag* von 13 bis 18 Uhr. Eine gute Gelegenheit, sich ganz in Ruhe vom Angebot im Hause Graßkemper inspirieren zu lassen.

Bei der Vielfalt an Gestaltungsmöglichkeiten, die es heute gibt, ist es wichtig, sich von Anfang an zuverlässig zu informieren. Die Neueröffnung der Ausstellungsfläche



**TREPPEN
MEISTER®**

Das Original

Graßkemper

...das schönste für ihr heim und haus

Handwerkerstraße 1 / Gebäude Fischers Lagerhaus · 59597 Erwitte · Telefon 02943 - 97 85 990 · 0171 - 41 48 595 · info@grasskemper.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr · Sa 10 bis 13.00 Uhr (jeden 1. So. im Monat ist Schautag von 13 bis 18 Uhr, *keine Beratung, kein Verkauf)

www.grasskemper.de

Möhnesee

schlechtes Wetter, nur unpassende Kleidung.

Rundumangebot

Am Möhnesee hat sich ein gutes Rundumangebot für Angler entwickelt. Nicht nur Angeln vom Ufer aus, auch Bootsangeln und Fliegenfischen ist möglich. Bootsverleih, Unterkünfte in alle Kategorien rund um den See sind vorhanden. Einheimische kennen ihre Hot-Spots. Wer neu



Chancen auf einen großen Fang

Der Herbst ist eine gute Zeit für Angler am Möhnesee

Die Wälder färben sich bunt, die Natur bereitet sich auf den Winterschlaf vor. Im Herbst kehrt Ruhe ein am Möhnesee. Wenn die Sonnenanbeter und Wassersportler verschwunden sind, dann kommt die Zeit der Angler. Kenner wissen: Jetzt beißen Hechte, Barsche und Zander besonders gut. Und das „Westfälische Meer“ ist ein wunderbares Angelrevier – auch bei kühleren Temperaturen oder Regen.

her an, um einen großen Fang zu machen. Verantwortlich für den üppigen Fischbestand ist der Ruhrverband, genauer gesagt, Markus Kühlmann. Der Leiter der Fischwirtschaft betreibt im Auftrag des Verbandes professionelle Bestandspflege. Er arbeitet nach fischereibiologischen und gewässerökologischen Grundsätzen. Aus eigener Zucht setzt der Ruhrverband jährlich große Mengen an Jungfischen von Hecht, Zander, Seeforelle und Renke frei.



Angler sind Individualisten, Naturgenießer, die gern abseits der gewohnten Wege gehen, sich dort aufhalten, wo die meisten Touristen nicht hinkommen. Sie stehen früh auf, genießen die Stille und den Wandel der Jahreszeiten. Der Herbst gilt als beste Jahreszeit, um große Fische zu fangen. Mit der Lufttemperatur fällt auch die Wassertemperatur. Für die Fische ist das ein sicheres Zeichen, sich Energiereserven für den Winter anzufressen. Besonders „beißfreudig“ – so nennt das der Angler – sind sie noch bis Ende Oktober. Insbesondere gilt das für Raubfische, die im Möhnesee besonders zahlreich sind.

Überhaupt ist die flächenmäßig größte Talsperre im Sauerland ein fischreiches Gewässer: Angler reisen teils von weit

Fische und Wasserqualität
Seine Aufgabe sieht Kühlmann in der Kontrolle und nachhaltigen Regulierung der Artenvielfalt im See, ähnlich der eines Försters im Wald. „Fische spielen für die Wasserqualität eine entscheidende Rolle. Sie sind Bestandteil einer funktionierenden Nahrungskette vom kleinsten Wasserlebewesen bis zu Vögeln, Raubfischen – oder dem Menschen.“

Darum ist eine naturnahe, nachhaltige Bewirtschaftung, auch ganz im Sinne der Angler. Die Qualität von selbst gefangenen Fischen ist mit keinem gekauften zu vergleichen. Gesund, frisch und lecker, so schätzt es der Kenner.

Hecht und Flussbarsch

Ein Tipp vom Fachmann: Hecht

und Flussbarsch lassen sich am Möhnesee besonders gut fangen. Der Lebensraum ist besonders geeignet für diese Arten. Die Beißzeit ist im Herbst etwas später als im Sommer von 6 bis etwa 20 Uhr, mit abnehmender Temperatur in den kalten Monaten verlagert sie sich zunehmend in den Mittag oder die Nachmittagsstunden.

Ob Sonne oder Regen, das spielt keine große Rolle, Hauptsache das Wetter ist konstant. Wetterumschwünge mögen die Fische nicht so gern. „Bei Regen beißen sie fast noch etwas besser, dann ist das Wasser trüber und die Fische aktiver“ weiß der diplomierte Fischwirt. Auch für Angler gilt: Es gibt kein

ist, setzt auf die professionelle Begleitung durch Angelguides. Und auch Angelgeschäfte geben gern wertvolle Tipps.

Wer angeln möchte und noch keinen Fischereischein besitzt, muss die Fischereiprüfung ablegen. Zudem ist eine Angellizenz für den Möhnesee erforderlich. Die Preise, ab 8 Euro für eine Tageskarte, sind im bundesweiten Vergleich günstig, bieten dafür aber viel. Der Ruhrverband gibt nur so viele Lizenzen aus, wie der See an Fisch produziert. Die Nachfrage ist groß, aber es gibt noch Potenzial.

Die Angelkarten sind unter anderem in den Angelgeschäften vor Ort erhältlich, Interessierte können sie auch online kaufen.

Zeit für einen Tapetenwechsel

Die Mehrheit der Deutschen wohnt lieber gemütlich als sachlich und funktionell

59 Prozent der Bundesbürger sind laut einer aktuellen repräsentativen und bundesweiten Studie von TNS Infratest davon überzeugt, dass man mit Tapeten am einfachsten Abwechslung in die eigene Wohnung bringt. Moderne Muster, Grafiken, Streifen oder Fototapeten - es gibt unzählige viele Dessins, die Haushalte verschönern können. Knapp 60 Prozent der Befragten meinen, dass Tapeten ihnen ein behagliches Gefühl vermitteln. Der nüchterne, funktionelle Wohnstil mit weißen Wänden ist nicht mehr modern, statt Raufaser ist jetzt ein Mix aus unifarbene und gemusterte Tapeten angesagt: 47 Prozent bezeichnen ihren Wohnstil als „warm, freundlich und farbenfroh“, nur 22 Prozent mögen es „sachlich und funktionell“.

Gerade im Herbst bieten sich Renovierungsarbeiten an. Dringende Arbeiten im Außenbereich sind abgeschlossen, nun hat der Handwerker wieder Zeit und außerdem lassen sich die dunklen Wochen des Jahres viel besser in neuer Umgebung genießen.

Der Stellenwert des Wohnens hat sich in den letzten 15 Jahren nahezu verdoppelt. Das eigene Zuhause hat für 46 Prozent der Deutschen heute einen höheren Stellenwert als ein Urlaub. Wäh-

rend man früher tapezierte, weil die Wände renovierungsbedürftig waren, möchte man heute kreativ und individuell leben und Neues ausprobieren.

Bad renovieren

Das gilt natürlich auch für das Bad: Am dunklen Braun der Badezimmerfliesen aus den 1980er-Jahren hat man sich schon lange satt gesehen. Eine neue, frische Gestaltung, etwa in einem leuchtenden Blau, soll her. Wer die Modernisierung clever plant, schlägt jetzt gleich zwei Fliegen mit einer Klappe: „Ohnehin geplante Arbeiten sind die beste Gelegenheit, zugleich das Bad barrierearm umzugestalten. Gegenüber späteren Umbauten, etwa im Alter, lässt sich mit einer guten Planung so mancher Euro sparen, da viele Arbeiten somit nur einmal und nicht doppelt anfallen“, meint Fachjournalist Martin Blömer vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Das gelte nicht nur für den selbst genutzten Wohnraum: „Auch Vermieter sind gut beraten, Bäder barrierearm sanieren zu lassen.“ Die Nachfrage nach altersgerechtem Wohnraum dürfte in den kommenden Jahren stark zunehmen, Barrierefreiheit sei damit stets auch eine Investition in den Wert und die Vermietbarkeit einer Immobilie.

Wir machen mehr als Malen!
Fachbetrieb seit 1967
fehr-hoberg
TAPETEN · FARBEN · BODENBELÄGE
Liebfrauenstr. 5 · Werl · 02922/3753

8 ETW - Weslarner Weg 37 - Soest
2 ETW - Wiesmannweg 4a - Soest
61 - 105m² ab 169.600,- €

Neubau
Nach EnEV 2016

HAUS + BODEN
Projektentwicklungsgesellschaft mbH

Tel.: 02921 / 350977-0
E-Mail: ulrike.holt@architekt-holt.de

Nur noch 4 WE frei!

Fester Zins – ein halbes Leben lang

Die Allianz Baufinanzierung bietet Zinsfestschreibungen bis zu 40 Jahren mit hoher Flexibilität an. Reden Sie mit uns über Ihre Pläne.



Thomas Lenze

Allianz Hauptvertretung
Goethestr.44
59755 Arnsberg

lenze.thomas@allianz.de
www.lenze-allianz.de

Tel. 0 29 32.63 05 0
Mobil 01 60.4 44 56 75



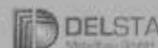
Terrassendächer aus Aluminium

- Standardfarben
 - cremeweiß
 - anthrazit
 - weißaluminium
- Softline-Optik
- LED Beleuchtung
- integr. Dachrinne

Wir beraten Sie gerne!



Tel. 02922 - 86 66 494
Email: info@delsta-metallbau.de
Bilder: www.delsta-metallbau.de



Sie finden uns in
Wert-Büdenich
Prozessionsweg 2



Bei über 10.000 verschiedenen Tapetendessins fällt die Auswahl nicht immer leicht. Foto: djd/Deutsches Tapeten-Institut

Von der Wanne zur Dusche
Doch wo und wie beginnen - muss etwa das betagte Bad für eine barrierearme Gestaltung komplett entkernt werden? Wochenlangen Baulärm und -schmutz sowie hohe Kosten müssen Eigentümer nicht befürchten. Schon vergleichsweise einfache Umbauten können nachhaltig die Wohnqualität und Sicherheit steigern. „Viele Bäder verfügen noch über Badewannen, die gerade für ältere Menschen oft nur schwer zugänglich sind und somit eine Verletzungs- und Unfallgefahr darstellen“, meint Bad-Experte Alexander Aßmann von Tecnobad. Deutlich sicherer seien die immer beliebteren ebenerdigen Duschen, die ganz ohne Stufe leicht zu betreten sind.

Flüsterleise und selbstreinigend

Wer renoviert, sollte auch an die Fenster denken. Dass moderne Fenster mit ihrer wär-

medämmenden Wirkung zum energieeffizienten Wohnen und zum Energiesparen beitragen, ist mittlerweile bekannt. Fenster können auch Regengeräusche hörbar reduzieren und somit für mehr Wohnkomfort sowie einen entspannten Schlaf sorgen. Der Vorteil liegt nach Herstellerangaben bei etwa sieben Dezibel (dB). Zum Vergleich: Eine Reduzierung des Schallpegels um zehn dB empfinden wir als Halbierung der Lautstärke. Allzeit guten Ausblick gewährleistet zudem ein natürlicher Reinigungseffekt. Hierbei sorgt eine unsichtbare Beschichtung auf der Außenseite der Scheibe dafür, dass organische Verschmutzung durch die UV-Strahlung der Sonne zersetzt und gelöst wird. Der nächste Regen wäscht die gelöste Verschmutzung dann einfach ab, sodass die Fenster deutlich seltener geputzt werden müssen.

(djd)

Schürmann
ProjektBau GmbH

- Projektentwicklung für Wohn- und Gewerbebau
- Durchführung von Bauträgermaßnahmen

Reiner Schürmann
Geschäftsführer

Deiringser Weg 87a
D-59494 Soest
Telefon +49 (0) 29 21.350 988-0
Telefax +49 (0) 29 21.600 84
mail@schuermann-projektbau.de
www.schuermann-projektbau.de

Jürgen Kuhnert
Stuckateurbetrieb

Innen- & Außenputz - Wärmedämmung

Jürgen Kuhnert
Stuckateurmeister
Gebäudeenergieberater HWK
Burghofstraße 28
59494 Soest

Tel.: 0 29 21/8 20 20
Fax.: 0 29 21/8 20 21
E-Mail: j.kuhnert@t-online.de
www.kuhnert-soest.de
Facebook /kuhnertGmbH

Sägewerk und Holzhandlung
mit Privatverkauf

lattrich
GmbH & Co. KG

Kallenhardter Str. 8
59602 Rülthen

Tel.: 02952/2428 • Fax: 02952/2768 • www.holz-lattrich.de

Peter Hülsmann
Service rund um's Haus

Margarethenring 6
59581 Warstein-Sichtigvor
Tel.: 02925/4619
Mobil: 0151/55874435
E-Mail: Peter.Huelsmann@gmx.de

In der trüben Jahreszeit steigt das Unfallrisiko - auch weil sich Fehlsichtigkeiten, die nicht perfekt korrigiert sind, nun stärker bemerkbar machen.

Foto: djd/patienteninfo-abbott.de/ Getty



Sicher durch die dunklen Monate

Alltag mit Herausforderung: Im Verkehr und auch zu Hause



Senioren leben in Deutschland sicher. Dennoch gibt es bestimmte Lebensbereiche und Situationen, in denen gerade ältere Menschen besondere Vorsicht walten lassen müssen. Im Herbst und Winter sollten besondere Vorsichtsmaßnahmen erfolgen.

Ältere Menschen verunglücken nur halb so oft im Straßenverkehr wie Jüngere. Werden sie aber in Unfälle verwickelt, sind die Fol-

gen bei über 65-Jährigen schwer. Besonders gefährdet sind Fußgänger und Radfahrer in den dunklen Herbst- und Wintermonaten, wenn die Sicht der Autofahrer eingeschränkt ist. Wer in diesen dunklen Tagen zu Fuß unterwegs ist, der sollte auf seine Kleidung achten. Nicht aus modischen Aspekten, eher, damit er gut zu erkennen ist. Doch sind es nicht nur „Gefahren von außen“ die beachtet werden sollten. Auch die Wohnung kann sicherer gemacht werden. So lange wie möglich selbstständig und sicher leben und in den eigenen vier Wänden alt werden – das wünschen sich

die meisten von uns. Oft genügen schon kleine Veränderungen, um eine Wohnung sicherer zu gestalten.

Sturzgefahren minimieren
Um die Sturzgefahr zu minimieren, müssen zum Beispiel gefährliche Stolperfallen beseitigt werden: Teppiche, die auf rutschfesten Böden liegen, sollten mit einem rutschfesten Stopper verlegt werden. Auf Teppichbrücken sollten Sie ganz verzichten, da man über sie besonders leicht stolpert. Frei liegende Kabel können Kabelkanälen versteckt werden. Legen Sie außerdem eine rutschfeste Matte in die Badewanne oder Dusche. Enge Zimmer-

türen, steile Treppenhäuser, ein mühsamer Einstieg in die Badewanne: Vermeintliche Kleinigkeiten der Wohnungseinrichtung, die jüngere Menschen kaum bemerken, sind im Alter bei einer eingeschränkten Beweglichkeit schnell gefährliche Hindernisse. Typische Stolperfallen wie ausgetretene Treppenstufen oder rutschige Fliesen im Bad können zu Stürzen und schmerzhaften Verletzungen führen.

Ob wir uns wohl und sicher fühlen, hängt von vielen verschiedenen Faktoren ab, auch von der richtigen Beleuchtung. Studien zufolge braucht ein 60-Jähriger für den gleichen Helligkeitseindruck wie ein 20-Jähriger mindestens doppelt so viel Licht. Eine gleichmäßige, kontrastfreie Raumausleuchtung sorgt im Alter deshalb für bessere Orientierung und beugt Stürzen vor, weil die Gefahrenstellen besser erkannt werden.

Licht bringt Sicherheit
Licht macht nicht nur in der Wohnung das Leben sicherer. Hauseingänge und Gartenwege, Terrassen und der Weg zur Garage sollten auch dem „Licht-Test“ unterzogen werden. Eine vernünftige Außenbeleuchtung schreckt nicht nur ungebetene Gäste ab sondern macht auch Wege sicherer. Hauseingänge können per Kamera beobachtet werden, Türen öffnen erst nach diesem Sicherheitscheck. Elektroherde können sich selbstständig abschalten, Rauchmelder warnen vor Gefahr, ein Hausnotrufsystem kann sogar Leben retten. Körperliche Aktivität fördert Sicherheit

Langfristig ist es zudem sinnvoll, körperlich aktiv zu werden. In Sportvereinen oder beim Physiotherapeuten gibt es Kurse, die Muskelkraft, Balance und Koordination schulen. Das stärkt die

Gangsicherheit. Wer sehr unsicher ist, greift zu Gehhilfen wie Walkingstöcken, Gehstock oder Rollator. Grundsätzlich sollten Schwindelpatienten feste, flache Schuhe tragen, nicht auf Stühle oder Leitern klettern. Auch auf Hörminderung sollte geachtet werden, aber sie kann mittlerweile durch das richtige Hörgerät kompensiert werden.

Brille und Hörgerät
Doch vor allem Menschen mit hochgradigen Beeinträchtigungen mussten bisher in Kauf nehmen, bestimmte Frequenzen nicht mehr wahrzunehmen. Neu ist eine Technik, die selbst diesen Betroffenen ein natürliches Klangerleben ermöglichen und die Kommunikation erleichtern kann. Wichtig ist auch das Auge: Wenn für Menschen Konturen ineinander verschwimmen und Details nicht mehr zu erkennen sind, ist das oft die Folge einer verminderten Kontrastwahrnehmung. Besonders bei ähnlichen Farben oder Helligkeiten wird es dann sehr schwer, sich zu orientieren: Wo beginnt die Treppe, wo ist der Handlauf, wo die Waggontür beim Zug, wo die aus dem Sandweg hervorstehende Baumwurzel? Prinzipiell lässt sich die Wahrnehmung von Kontrasten auf zwei Arten verbessern: Zum einen durch eine gezielte Farbgestaltung im privaten und öffentlichen Raum - also beispielsweise Treppenstufenmarkierungen, farblich abgesetzte Geländer, auffällige Kantsteine etc. Hierfür macht sich unter anderem der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband (DBSV) stark, der den Sehbehindertentag deshalb auch unter das Motto „Kontraste“ gestellt hat. (eb/djd/pt/akz-o)



Foto: djd/patienteninfo-abbott.de

ROTTLER
BRILLEN + HÖRGERÄTE

50%
bei Gläsern sparen!

Brillengläser zum halben Preis!

*Sie erhalten 50% Rabatt beim Kauf von 2 Gläsern in Sehtafeln. Gläserpreise sind immer Preispreise. So sparen Sie 50% auf die UVV der Hersteller. Gültig bis 30.01.2017.

Wir feiern weiter Neueröffnung in Soest!

ROTTLER in Soest: NEU: Brüderstraße 22-24
Telefon: 02921 33457
Senator-Schwartz-Ring 24
Telefon: 02921 62166



ST. ELISABETH
WOHN- UND PFLEGEHEIM
MÖHNESEE-KÖRBECKE

Hospitalstraße 1 • 59519 Körbecke
Tel.: 02924/8711-0 • info@elisabeth-koerbecke.de
www.elisabeth-koerbecke.de

ASSHAUER + CORDES
DAS SANITÄTSHAUS
Schüttweg 3 · 59494 Soest · Tel. (02921) 665440
Parkplätze direkt vor dem Haus

RUHRTALKLINIK
Rehabilitationseinrichtung in Wickede/Wimbern
sucht für den Pflegebereich
exam. Gesundheits- und Krankenpfleger (in)
in Teilzeit (84 Std. / 126 Std.)
Schriftliche Bewerbungen erbitten wir an die
Pflegedienstleitung Ruhrtalklinik GmbH
Wimberner Kirchweg 45, 58739 Wickede
Telefonische Anfragen werden durch Fr. Kuhl / Fr. Mende
beantwortet. Telefon-Zentrale 023 73/9 26-3



Einer aktuellen Umfrage zufolge sind zwei Drittel der Deutschen ein- bis zweimal im Jahr von einer Erkältung betroffen.
Foto: djd/GeloMyrtol forte

Fit durch die kalten Monate

Das sind die wichtigsten Helfer:
Vitamine und Bewegung

Jeden Herbst und Winter steht wieder die Erkältungssaison vor der Tür. Denn in beheizten Räumen fühlen sich krankheitserregende Viren besonders wohl und können sich schnell verbreiten. In den Herbst- und Wintermonaten beherrschen Erkältungs- und Grippewellen das Land: Einer aktuellen Umfrage zufolge erwischt es zwei Drittel der Deutschen ein- bis zweimal im Jahr.

Die Symptome sind zuerst Halskratzen und Schnupfen und danach hartnäckiger Husten. „Entzündliche Atemwegsinfekte sind fast immer durch Viren bedingt“, so Dr. Petra Sandow. Man müsse dann die Selbstreinigungskräfte des Körpers fördern und dafür sorgen, dass die Schleimhäute effizienter Schleim produzieren und dass dieser Schleim

als Abtransportmedium schneller den Körper verlässt. Um gesund durch die kalte Jahreszeit zu kommen, benötigt der Körper ein starkes Immunsystem.

Vitamine für das Immunsystem
Vitamin A leistet einen wichtigen Beitrag für die Immunabwehr, indem es unter anderem zum Erhalt von Haut und Schleimhäuten beitragen kann. Auch Vitamin C ist eine wichtige Stütze der Abwehr: Vorbeugend eingenommen, kann es das Immunsystem unterstützen und die Dauer und Schwere von Erkältungen mindern. Effektive Lieferanten sind beispielsweise Zitrusfrüchte, Johannisbeeren, Paprika und Brokkoli. Ein weiterer wichtiger Nährstoff ist das Vitamin D. Es ist an vielen Regulierungsvorgängen beteiligt und trägt so ebenfalls zum Erhalt des

Immunsystems bei. Um schützende Vitamine ausreichend aufzunehmen, ist eine ausgewogene Ernährung entscheidend.

Auch im Winter an die frische Luft
Vitamin D ist nur in wenigen Lebensmitteln wie fettem Seefisch, Pilzen und Eiern enthalten. Größtenteils wird es unter Einfluss von Sonnenstrahlung in der Haut gebildet. Deshalb kann es in der dunklen Jahreszeit leicht zu einem Absinken des Vitamin D-

Spiegels kommen. Neben Vitamin D-Präparaten können häufige Aufenthalte im Freien - auch bei Bewölkung - die Versorgung verbessern. Dazu fördert frische Luft die Durchblutung, härtet ab und gibt der Abwehr zusätzliche Power.

Echte Sportler lassen in der kalten Jahreszeit nicht nach. Die einen drehen auch bei frostigen Temperaturen ihre Joggingrunden, andere verlagern ihr Training ins Fitnessstudio. Doch die Belastung für den Körper bleibt gleich. Denn bei allen positiven Effekten für die Gesundheit kann intensives Training den Halte- und Bewegungsapparat mit Gelenken, Muskeln, Bändern, Sehnen und Faszien extrem beanspruchen.

Morgens kann die Extra-Pflege schon unter der Dusche - und zwar mit einem kühlen Guss für die Beine beginnen. Wer sich daran erst einmal gewöhnt hat, mag dieses Ritual auch im Winter nicht missen. Wer trockene Haut hat, greift zu speziellen Lotionen, die für Träger und Trägerin-

nen von Kompressionsstrümpfen entwickelt wurden.

Am Abend heißt es dann - am besten nach einer kleinen Bewegungseinheit - Beine hochlegen. Wer mag, und es einrichten kann, gönnt man sich am besten noch eine sanfte und erfrischende Massage, bei der die Beine von unten nach oben sanft massiert werden. Massagen bestärken den Wohlfühlanspruch, auch eine Wellness-Variante kann Abwechslung bringen, Stress abbauen helfen und körperliches und seelisches Wohlbefinden stärken. Der häufige Wechsel zwischen feuchter Kälte und trockener Heizungsluft strapaziert die Haut zusehends. Höchste Zeit, in punkto Pflege für einen Frischekick zu sorgen.

Körpereigene Kollagenproduktion anregen

So kann ein schonendes sogenanntes Enzym-Peeling raue Stellen entfernen und die Haut wieder zarter und rosiger aussehen lassen. Natürliche, pflanzliche Gesichts- und Körperöle listärken die natürliche Schutzschicht der Haut. Auch feuchtigkeitsspendende Inhaltsstoffe oder Cremes tun jetzt gut. Doch jene erreichen nur die oberen Hautschichten. Wichtig ist aber, auch die tieferen Hautschichten von innen zu stärken. (djd)

Auszeit schöner machen

Wellness im Alltag statt nur praktischer Körperhygiene

(djd). Kleine Auszeiten im Alltag, Momente des Genießens, in denen man ganz für sich ist und die Gedanken schweifen lassen kann - gerade in unserer hektischen Welt sind sie besonders wichtig. Gelegenheiten dafür kann man

auch im Alltag immer wieder finden. Sei es bei einer entspannten Tasse Kaffee zwischendurch oder bei einem kleinen Spaziergang in der Mittagspause. Eine besonders schöne Möglichkeit, sich selbst ein wenig zu verwöhnen, ist die tägliche Dusche.

Jedoch wird die Dusche nur von wenigen Menschen entsprechend genutzt. Wie eine TNS-Emnid-Umfrage ergab, bedeutet für 64 Prozent der Teilnehmer die Dusche einfach die tägliche Körperhygiene. Immerhin 13 Prozent antworteten, sie sei der erfrischende Start in den Tag, neun Prozent waschen abends unter der Dusche den grauen Alltag ab, und für zwölf Prozent bedeutet sie Entspannung und neue Energie zu jeder Tageszeit.

Ätherische Öle verwöhnen
Wer den Wellness-Faktor beim Duschen noch erhöhen möchte, kann

dies außerdem mit einer kleinen Massage tun. Bei der Massage wird aber auch das Zusammenwirken von Körper und Seele spürbar. Denn es ist nicht nur die mechanische Einwirkung auf den Körper, die einen Effekt erzielt, sondern die Berührung lässt auch eine unsichtbare Energie fließen und tief wirken. Viele Menschen empfinden die Streicheleinheiten als besonders wohltuend für Körper und Seele. Die werden meist auch in den regionalen Thermen, Bädern und Praxen angeboten und erweitern oft auch das Angebot von Saunalandschaften. Auch die Sauna kann konkrete gesundheitliche Vorteile durch regelmäßiges Saunabaden bringen. Damit lässt sich gezielt einer Reihe von Zivilisationskrankheiten vorbeugen oder zumindest abmildern. Weniger Infekte, geringere Stressanfälligkeit, größere Stabilität des Herzkreislaufsystems, Besserung bei rheumatischen Erkrankungen und bei Atemwegs-

problemen: die Liste der positiven Wirkungen des Wechselbades ist umfangreich. Das Wellness-Rundum-Angebot lässt sich mit einer Kosmetikbehandlung komplettieren: Glatte, gesunde Haut, eine straffe Silhouette, ein frischer, klarer Teint, Augen, die strahlen - individuelle Schönheit von Kopf bis Fuß durch die professionelle Anwendung innovativer, hochwertiger Pflegeprodukte und den Einsatz ausgereifter Geräte und erfahrener Anwender.



Seidigen Schaum, sanfte Pflege und zarte Wassertropfen auf der Haut spüren - Duschen ist auch Genuss und nicht nur Körperreinigung. Foto: djd/tetesept

Kryolipolyse Studio
eiskalt schön
... lassen Sie sich gut behandeln!

Fettzellen ade - endlich dauerhaft!
-> ohne Operation
-> ohne Spritzen
-> ohne Narben

Patricia Shepherd
Inhaberin
Oststraße 3
59597 Erwitte
02943-5081924
0151-23621705
info@eiskaltschoen.de
www.eiskaltschoen.de

PANORAMA Sauna
Haus des Gastes, Hakenbrinkweg 19
orpesee

- entschleunigen ✓
- entspannen ✓
- entschlacken ✓
- endlich am Sorpesee ✓

www.sorpesee.de

Wohlfühlerlebnis & Gesundheit

Die Anlage zeichnet sich durch ihre gemütliche und familiäre Atmosphäre aus. Wer nicht in der Masse untergehen möchte, ist hier genau richtig. Mit vier Saunen und zwei Ruheräumen bieten wir unseren Gästen eine kleine, aber beliebte Auswahl. Unsere erfahrenen Saunameister geben alles, um das Saunieren zu einem echten Erlebnis werden zu lassen.

Events:
Vom 01.10. - 31.03.
erweiterte Öffnungszeiten:
montags von 17.00 - 22.30 Uhr
samstags bis 22.30 Uhr

Lange SaunaNight,
immer am 01. Freitag im Monat 20.00 bis 24.00 Uhr geöffnet:

Freitag 04. Nov
Skandinavische Nacht
Freitag 02. Dez
Christmas Time
Freitag 6. Jan
Sauerländer Lichternacht
Freitag 3. Febr
Reise nach Rio
Freitag 3. März
Landliebe
Freitag 07. April
1001 Nacht

An jedem 01. Dienstag im Monat: LadiesNight bis 23.00 Uhr geöffnet.

Im Haus des Gastes
Hakenbrinkweg 19
59846 Sundern
Tel. 02935/9699011

www.sorpesee.de

Heilpraktikerschule Westfalen

Neue Kurse starten nach den Ferien!

Heilpraktiker
Heilpraktiker für Psychotherapie
Psychologischer Berater
Fachausbildungen und Seminare

Heilpraktikerschule Westfalen
Heessener Dorfstr. 28, 59073 Hamm
Tel.: 02381-925000, www.heilpraktikerschule-westfalen.de

Fußpflege bei Ihnen zu Hause:
Um das Wohlbefinden Ihrer Füße möchte ich mich gern kümmern.
Ihre Fußpflegerin (gepr.)
Loretta Lehmann
Ich freue mich auf Sie!
Telefon (0 29 21) 5 15 10

via vita Heilpraktikerschule, Unna
Staatl. anerkannte Einrichtung nach dem WBFöG M-V
Tel. 02303/237610
info@viavita-institut.de

Ausbildung zum
Heilpraktiker für Naturheilkunde
jetzt auch als Kombiausbildung aus Präsenz- und Onlineunterricht

Ausbildung zum
Heilpraktiker für Psychotherapie
Kostenloser Probeunterricht
www.viavita-institut.de

Wann darf ich den Vertrag kündigen?

Welche Rechte nach einer Kfz-Schadenregulierung?

Da ist der Fahrer unter Zeitdruck. Schnell rein ins Auto, raus aus der Ausfahrt, und schon den Querverkehr übersehen. Es kracht. Kann passieren, sollte nicht, aber geschieht doch relativ oft. Aber was jetzt? Was passiert mit der Kfz-Versicherung?

wird einer Seite unter Umständen das Recht zugebilligt, sich vom Vertragsverhältnis im Wege der Sonderkündigung vor dem Vertragsablauf zu lösen, wenn sie das Vertragsverhältnis zu anschließend geänderten Bedingungen nicht fortsetzen will.

Sonderkündigung

Da diese Kündigung nach einem Schadensereignis außerordentlich ist, weil sie innerhalb des Versicherungsjahres erfolgt, gelten andere Spielregeln bei der Kündigungsfrist und dem -termin.

Deshalb Vorsicht: Die Kündigungsfrist nach einem Schadensfall beträgt vier Wochen ab dem Zeitpunkt der Leistungsanerkennung oder eventuell der -verweigerung. Eine weitere Besonderheit: der Kündigungstermin kann auf das aktuelle Datum oder auf das Vertragsende gelegt werden.

Sollte die Möglichkeit der Sonderkündigung genutzt werden, heißt es aufpassen. Denn wer sofort nach einem Schadensfall kündigt, steht ohne Versi-

Grundsätzlich darf der Versicherungsnehmer der Kfz-Versicherung kündigen, wenn ein Schadensfall eingetreten ist. Denn diese Möglichkeit ergibt sich aus dem Sonderkündigungsrecht. Sonderkündigungsrecht heißt, dass ein einseitiges Recht besteht, ein bestehendes Rechtsverhältnis zu kündigen, dass also auch ein Vertrag, der noch eine (gewisse) Laufzeit hat, einseitig beendet werden kann. Das bedeutet, dass hier der Berechtigte ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist oder mit einer gekürzten Kündigungsfrist kündigen darf. Dieses Sonderkündigungsrecht ergibt sich aus dem Gesetz oder kann vertraglich vereinbart werden. Damit



Wer bei seiner Kfz-Versicherung einen zusätzlichen Rabattschutz abschließt, verhindert, dass er im Schadenfall in der Schadenfreiheitsklasse zurückgestuft wird. Foto: djd/DEVK

cherungsschutz da. Im Klartext, dieser Kfz darf nicht im Straßenverkehr bewegt werden. Zudem sollte beachtet werden, dass viele Versicherungen bei vorzeitiger Beendigung des Versicherungsvertrages die Beiträge bis zum regulären Ende des Vertrages einfordern oder einen Ersatz geltend machen. Deshalb: Erst kündigen, wenn bereits ein Anschlussvertrag feststeht.

Gekündigt wird der Vertrag natürlich im Ganzen. Ist ein Haftpflichtschaden gemeldet, der von der Versicherung reguliert wurde, wird der Vertrag einschließlich Teil- und Vollkasko gekündigt. Die andere Seite: Wurde ein Kas-

koschaden reguliert, dann wird auch die Haftpflichtversicherung aufgelöst.

Schadensklasse

Wer als Autofahrer jetzt aber denkt, er könne nach einem Unfall seinen Schadenfreiheitsrabatt retten, wenn er die Versicherung wechselt, der ist falsch informiert. Denn auch beim neuen Versicherer wird die Schadenfreiheitsklasse zurückgestuft, wenn der Vorversicherer einen oder mehrere Unfallschäden regulieren musste. Also ist die Regulierung durch die Versicherung entscheidend und nicht, ob überhaupt ein Unfall geschah. Eine Möglichkeit gibt es

aber die Schadenklasse zu behalten. Bei Schadenssummen im unteren Bereich gibt es die Chance, die Kosten selbst zu übernehmen. Damit entgeht der Autofahrer einer Rückstufung und kann beim neuen Vertragspartner auf die alte Klasse hoffen.

Auch wenn Beitragserhöhungen anstehen, können Kfz-Haftpflicht-, Teilkasko- und Vollkaskoversicherungen bei „Nichtgefallen“ gekündigt werden. Jetzt im Herbst ist es wieder so weit, meist ist der 30. November der Stichtag, denn viele Kfz-Versicherungen laufen am Jahresende aus und sind maximal einen Monat vorher kündbar.

Da sollte aber ein Vergleich mit der bestehenden Versicherung und einem eventuellen neuen Angebot angestellt werden. Einsparpotentiale sind immer möglich, aber manche Angebote können auch das Gegenteil einer Ersparnis bewirken. Sollte nicht fristgemäß gekündigt werden, läuft die Police automatisch um ein Jahr weiter.



Darum kümmert sich mein Vertrauensmann!

Die Immer-locker-bleiben-Kfz-Versicherung der LVM.

Friesleben
Arnsberger Str. 13 a
59494 Soest
Telefon (02921) 3 65 20
info@friesleben.lvm.de



Musik, die aus der Seele kommt

Giora Feidman mit Klarinette in St. Maria zur Höhe

Kaum beschreibbar, was er mit seiner Klarinette auf der Bühne anstellt: wie sie lacht und weint und erzählt, die Zuhörer packt und immer wieder aufs Neue verblüfft. Und immer noch hält Giora Feidman Ausschau nach Möglichkeiten, seine Musik wieder und wieder im neuen Gewand zu präsentieren. Am 11. November macht er Station in Soest und spielt gemeinsam mit dem Rastrelli-Quartett in St. Maria zur Höhe.

denen Film- Theater- und Musikprojekten machen deutlich, dass Giora Feidman längst zu einem Universal-künstler geworden ist, ausgezeichnet durch einen unverwechselbaren Personalstil, geprägt durch seine kulturellen, religiösen und musikalischen Wurzeln.

Mit den aktuellen Projekten baut der Klarinetist eine Brücke zwischen den Kulturen, eine ebenso spannende wie faszinierende Symbiose,

die aus Feidmans eigenem biographischem Hintergrund erwächst.

Nun kommt er mit dem Ensemble Rastrelli-Quartett, um Musik „zwischen den Genres“ zu spielen. Ihre breit gefächerten Programme vermischen Werke von Bach, Saint-Saens und Tschaikowsky mit der Musik von George Gershwin, Dave Brubeck und Leroy Anderson. Konzerte der Rastrellis wurden in den größten Konzertsälen Europas durchgeführt.



Sein Anspruch auf Vielseitigkeit, seine eigenen innovativen Interpretationen des Tango, Jazz, der Klassik und des Klezmer fügen sich zu einem großen und großartigen Gesamtwerk zusammen. Die beeindruckende Reichweite seiner musikalischen Aktivitäten spiegelt sich in seinen aktuellen Projekten wieder: Tourneen mit seinem Ensemble, zahlreiche solistische Auftritte sowie die Mitwirkung an verschie-

40 Jahre für Aus- und Weiterbildung

Friseur-Club 2000plus engagiert sich seit vier Jahrzehnten

Im Jubiläumsjahr ging es jetzt nach Würzburg: Der seit runden 40 Jahren bestehende, überre-

gionale Friseur-Club 2000plus organisiert jedes Jahr einen geselligen Ausflug und gibt durch

auswärtige Trainer aktuelles Wissen an die Mitglieder weiter. „Wir sind stolz darauf, dass es uns schon so lange gibt, denn damit hatte niemand 1976 rechnen können“, sagt Friseurmeister Reinhard Blesken, seit Anfang an aktiv dabei.



Der Club hat aktuell 15 aktive Mitglieder mit etwa 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Mit einem vierteljährlichen Stammtisch, betriebswirtschaftlichen oder friseurfachlichen Seminaren sowie gemeinsamen Schulungen der Mitarbeiter und Auszubildenden ist der Programmplan regelmäßig gefüllt. Räumlich angesiedelt ist der Friseur-Club 2000plus im Großraum zwischen Dortmund und Büren, Bad Berleburg und Warendorf. Den Vorsitz im Club hat seit 1999 Volker Schenkel (Lippetal) inne; er ist unter Tel. 02923-426 zu erreichen.

Ihre Autofamilie
www.Auto-Weber.com
Mit Rat & Tat & netten Leuten!

Auto Weber GmbH & Co. KG
Industriestr. 29
59229 Ahlen
Tel. 02382 - 98900
Hauptstr. 190
59269 Beckum
Tel. 02525 - 80620

Seit 1953 Ihr verlässlicher Partner
rund um Ihre Mobilität

Audi RS Partner
Nutzfahrzeuge

Kinder, der Winter kann kommen

Gebrauchtes und Neues für die Sprösslinge in der Stadthalle Werl

Die Stadthalle Werl ist am 6. November fest in Elternhand. Zahlreiche Mamas und Papas werden beim Kids-Markt in Werl erwartet. Denn die Gelegenheit ist günstig, um die lieben Kleinen für den kommenden Winter neu einzukleiden und vielleicht schon das eine oder andere Spielzeug für Weihnachten zu erstehen.

Das Kids-Markt-Prinzip ist einfach: Eltern verkaufen, alles was das Kinderherz begehrt, an andere Eltern weiter. So wechseln in der Werler Stadthalle jede Menge gut erhaltene Kinderkleidung und Spielsachen den Besitzer. Die Auswahl ist groß; schließlich stehen über 100 Stände bereit. Viel gefragt sind auch immer wieder Kinderwagen, Kinderfahrräder und Babyreisebetten. Der Grund, warum viele Eltern gern Gebrauchtes kaufen, ist einfach: „Meistens sind die Kinder-

sachen so schnell zu klein, dass sie beim Weiterverkauf noch top erhalten, aber natürlich günstiger als Neuware sind“, sagt der Kids-Markt-Veranstalter Jens Ole Wilberg, der bei zwei eigenen Kindern weiß er, wovon er spricht.

Auch Neuwaren sind beim Kids-Markt zu haben, so dass Eltern auf ein umfangreiches Angebot zurückgreifen können, um ihre Sprösslinge für den kommenden Winter komplett auszustatten. Von 11 bis 16 Uhr haben die Familien Zeit, durch die Gänge zu bummeln. Als Stärkung für Zwischendurch werden vom Jugendrotkreuz Werl Kaffee, Kaltgetränke und leckere Kleinigkeiten angeboten. An die Kinder ist selbstverständlich ebenfalls gedacht: Sie dürfen sich auf der Hüpfburg, beim Kinderschminken, bei Mal- und Mitmach-Aktionen vergnügen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.kids-markt.de
Foto: p:e:w



Werler Münztag 2016

Schauprägen in der Fußgängerzone... „Werler Thaler“ startet

Am 6. November steht mit dem Münztag der letzte verkaufsoffene Sonntag in Werl für dieses Jahr an. Wie immer werden dort die ersten Lose des beliebten Gewinnspiels „Werler Thaler“ von der amtierenden Salzkönigin an die Passanten verschenkt.

Handwerker in entsprechender Gewandung werden vor Ort demonstrieren, wie damals in Werl Münzgeld geprägt wurde. Die frisch geschlagenen Thaler sind als Souvenirs bei den Besuchern beliebt.

Von 13 bis 18 Uhr lädt an diesem die Einkaufsmeile in der Fußgängerzone zum Bummeln und shoppen ein – dann haben die Ladenlokale in der Innenstadt bei dem sonntäglichen Event geöffnet.

Am Stadtgeschichtsbrunnen gegenüber der Basilika wird wieder eindrucksvoll an die traditionelle Produktion von Münzen erinnert. Historische



Electric Ride
pimp your Bike

- Pedelecs
- Beratung
- Planung
- Customizing
- Spezialumbau
- E Bikes
- Service

Lippestr. 13 | 59427 Unna | Tel. 02303 / 97 97 296 | info@mx-friends.de
www.ebike-service.com



Das PLUS für jeden Hörgeräteträger

Kein Telefon- oder Türklingeln mehr verpassen.

Viele Hörgeräteträger kennen es. Wenn das Hörgerät – zum Beispiel nachts – gerade nicht getragen wird, nimmt man viele Umweltsituationen schwer wahr. So zum Beispiel das Klingeln der Tür oder des Telefons. Abhilfe schaffen Lichtsignalanlagen.

die Funktionsweise der Systeme und stehen auch im Anschluss zu allen Fragen gerne zur Verfügung.



Moderne Systeme wandeln akustische Signale per Funk in helles Blinken um.
Foto: Humantechnik

Sie übermitteln durch visuelle Signale bestimmte Informationen, z. B. der Haustürklingel, des Telefons, Babyfons oder Brandmelders. Drahtlose Lichtsignalanlagen vermitteln akustische Signale durch optische Lichtblitze. Somit ist jeder Hörgeräteträger jederzeit darüber informiert, ob jemand an der Tür schellt, das Baby schreit oder das Telefon klingelt. Auch das Wachwerden durch den Blitzwecker wird wesentlich einfacher durch akustische Reize ermöglicht. Selbstverständlich werden Sie bei der Installation durch das Team von Scherzer Hörakustik unterstützt. Wir erklären Ihnen genau

S C H E R Z E R
Augenoptik  Hörakustik

Scherzer Hörakustik
Im Haus SCHERZER Augenoptik
Brüderstr. 44 | 59454 Soest
Tel. (02921) 4338 | www.scherzer-soest.de

©FKW/Verlag

„Milchbrötchenrechnung“

Johann König tritt zum Heimspiel in Soest an



Johann König, der einzige garantiert glutenfreie Geschmacksverstärker des deutschen Humors, zieht sich erneut die Tourschuhe an und geht mit frisch gebackenem Programm und Hemd auf große Bühnenreise. Die unterbricht er am 11. November zu einem Heimspiel mit einem Auftritt in der Soester Stadthalle.

bemerkte kleine fiese Stachel ins weiche Fleisch der amüsierten Masse und reflektiert so meisterhaft die Narrheit ihres eigenen Tuns. Daher auch sein viel zitierter Spitzname: „Igel mit Spiegel“.

Ist das noch Comedy? Oder doch schon Kabarett? Auf alle Fälle. Unerbittlich. Kritisch. Abbaubar. Außerdem geht es ihm in diesem Programm auch um den halbscherzerischen Spagat zwischen Arbeit und Familie. Darum, auf der Bühne einen Brüller nach dem anderen raus hauen zu müssen. Und auf der anderen Seite die kleinen Brüllaffen im eigenen Heim nicht zu hauen.

Dabei dichtet, singt und schweigt der Meister der unkalkulierten Pausen solange, bis alle erkennen: Das Leben ist eine riesengroße „Milchbrötchenrechnung“.

Inhaltlich geht es wie immer um alles: Um die Unvernunft der anderen und den eigenen Wahnwitz vom Balkon bis zum Keller, wo das Eingemachte steht. Ob geschredderte Küken, vegane Zirrusbesuche, Flugobst aus der Nachbarstadt, Automotorengeräuschherstellung für Elektrofahrzeuge oder Kindersklaven in den eigenen vier Wänden.

Deutschlands erster und wahrscheinlich auch letzter Bio-Komiker drückt mit diesen Themen un-

GOD SAVE THE QUEEN
QUEEN
QUEEN REVIVAL BAND
TICKETSERVICE www.phono-forum.de
Telefon 02373-5351
19.11. WERL
STADTHALLE | 19:30 UHR

SAMSUNG
MultiXpress
X4-Serie

smarter & schneller arbeiten
die neue Art des Druckens für smarte und innovative Unternehmen.

proffice
ProOffice Document Systemhaus OHG
Hansastraße 24-26 | 59557 Lippstadt
Tel.: 0 29 41 - 28 39 70 (Fax - 50)
document@pro-office.net
www.pro-office.net

Blue Moon Orchestra und Gaststar

Swing Reloaded – The Story of the Big Bands mit Jörg Hegemann

Swing ist nur was für das ältere Publikum? Auf keinen Fall! Das beweist eine junge Big Band in den Theatern Deutschlands immer wieder auf 's Neue. Mit dem Erfolgsepisodical „The Story of the Big Bands“ schuf das Blue Moon Orchestra um Bandleader Marco Plitzner eine völlig neue Form des Musiktheaters. Die Show wurde als „Beste Musikshow 2015 mit dem goldenen Künstlermagazin ausgezeichnet! „The Story of the Big Bands“ kommt am 10. Dezember in die Stadthalle Werl.

In verschiedenen Szenen, bzw. Episoden, wird die Geschichte der Big Bands erzählt. Szenische Darstellungen und Musikbeispiele lassen die Goldene Zeit des Swing wieder lebendig werden.

Auf der Bühne: Die 16 Musiker und Musikerinnen des Blue Moon Orchestra mit zwei Sängerinnen, Sänger, Moderator und Laurel & Hardy Double. Das Publikum erlebt einen Blick hinter die Kulissen der Swing Ära. Welche spannen-

den Geschichten, Skandale und Schicksale verbergen sich hinter den großen Musikern? Was hat ihre Karriere beeinflusst? Ob sich das goldene Zeitalter wiederholt? Möglich wäre es!

Als besonderes Highlight der Show tritt in Werl der Boogie Woogie Pianist Jörg Hegemann gemeinsam mit dem Blue Moon Orchestra auf. Jörg Hegemann aus Witten an der Ruhr, 1966 geboren, ist einer der bekanntesten deutschen Boogie Woogie Pianisten, die diesen Jazzpiano-Stil perfekt beherrschen und den Charme und die Kraft dieser Musik auch im neuen Jahrtausend lebendig erhalten. Jörg Hegemann nimmt seine Zuhörer mit ins Chicago der dreißiger Jahre und zeigt ihnen die musikalische Welt der Boogie Woogie Urväter Albert Ammons, Meade Lux Lewis und Pete Johnson. Nicht umsonst wurde er 2004 beim Internationalen Dixie- & Bluesfestival Sarospatak in Ungarn angekündigt als der „Schwarze“ unter den weißen Boogie-Pianisten.



Rockgiganten werden lebendig

Queen Revival: Die Kopie macht Geschichte lebendig

Nach dem großartigen Erfolg im Herbst des vorigen Jahres, und dem vielfachen Wunsch begeisterter Zuschauer nach einer Wiederholung, kommt es nun zu einem neuen Termin von God Save The Queen am 19. November in der Stadthalle Werl.

Im Mittelpunkt der Show steht die Queen Revival Band, die als die beste Queen-Cover-Band Europas gilt.

Die ganze Welt weiß, dass es niemals einen zweiten Freddy Mercury geben wird, dennoch kommt der charismatische Frontmann Harry Rose mit seiner umwerfenden Freddie-Performance und seiner Stimmgewalt dem legendären Original sehr nahe. An der Seite von Harry

Rose, der während seiner Show immer wieder die Kostüme wechselt, steht zudem mit Stefan Pfeiffer ein Gitarrist, der an den sechs Saiten Brian May nicht nur verdammt ähnlich sieht.

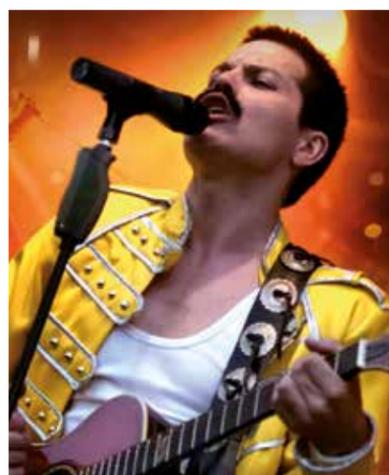
Auch er kommt dem berühmten Vorbild musikalisch sehr nahe. Im Verbund mit Christoph Stowasser (Bass), Piid Plötzer (Drums) und Sebastian Stimlich (Keyboards) liefern sie einen authentischen Bühnenaufbau und eine dreistündige, anspruchsvolle Lichtshow ab.

Die Show besticht mit einem authentischen Bühnenaufbau, den gleichen Instrumenten und eigens für diese Show nachgeordneten originalgetreuen Kostümen der größten Rockband aller Zeiten. Hier kommen auch die kritischsten Queen-Fans auf

ihre Kosten.

„Da erinnert einfach alles an die spektakulären Queen-Konzerte, ... das Licht, der einzigartige Queen-Sound, die Requisiten und über zwei Stunden lang die bekanntesten Songs aus den verschiedenen Epochen dieser legendären Band. Diese Aufführung von God Save The Queen wird in der Stadthalle Werl die unvergleichliche Atmosphäre der legendären Queen-Konzerte wieder aufleben lassen. Alle Hits wie „It's a kind of Magic“, „We will rock you“ oder „We are the Champions“ sorgen für eine unvergessliche Rocknacht. „The show must go on!“

Coverbands gibt es wie Sand am Meer. Ihre Konzerte boomen derzeit, weil sie den Fans vieler in die Jahre gekommenen Rock-



giganten garantiert die großen Hits vergangenen Zeiten bieten – und nicht die eher belanglosen Songs der späten Phasen. Die Queen-Revival-Band gehört zu den Topformationen im Coversektor.

Sahneschnittchen und Mentalmagie

Kleinkunsttage in der Stadthalle Werl enden mit „MitSingDing“

Kleinkunst von seiner schönsten Seite wird in Werl vom 11. Bis 13. November mit Charme, persönlicher Note und im gemütlichen Ambiente präsentiert! Hier heißt es „Vorhang auf“ für große Kunst auf kleiner Bühne, für Comedy und Kabarett, für Gesang und Musik. Was ist das Besondere bei den Werler Kleinkunsttagen? Einzigartige Auftritte in einer ganz persönlichen Atmosphäre: Das ist es, was die Kleinkunsthöhle in der Stadthalle ausmacht: Die absolute Nähe zwischen Publikum und Künstlern denn bei 70 Plätzen sind die Gäste immer ganz nah dran. Die Veranstaltungen werden so zu einem besonderen Erlebnis, fast wie eine Privatvorstellung.

Unglaublich, aber lustig

Diese Atmosphäre kann gleich zu Beginn der Kleinkunsttage am Freitag, 11. November erlebt werden. Dann kommt Christopher Köhler in die Stadthalle, um sein aktuelles Programm „Unglaublich aber lustig“ zu präsentieren.

Der Rheinländer macht „Comedy Magic“ und verbindet auf seine ganz eigene charmant-lustige Art faszinierende Zauberei, verblüffen-



Maria Vollmer

de Mentalmagie, Klamauk und Publikums-Improvisationen zu einem Entertainment-Mix, der gleichsam fasziniert, verzaubert, bestens unterhält und kein Auge trocken lässt.

Christopher Köhler bedient keine gängigen Zauber-Klischees, sondern nimmt die „ernsten“ Magiershows aufs Korn und begeistert das Publikum mit einem temporeichen Mix aus verblüffenden Kunststücken und totem Blödsinn, der enorm viel Spaß macht. Selbstironisch und frech zaubert und witzelt er sich schnell in die Herzen der Zuschauer, die er stets in die Show mit einbezieht und zum Mitmachen animiert.



Christopher Köhler

Sahneschnittchen

„Sünde, Sekt & Sahneschnittchen“ sind angesagt, wenn Maria Vollmer am 12. November die besten Jahre des Lebens beleuchtet. Marianne ist wild entschlossen, jedem Tag auch das Beste abzugewinnen. Mitte 40 – wo ist das Problem? Maria Vollmer, die quirlige Vollblut-Komödiantin, erzählt mit Herz, Witz und Selbstironie von den komischen Momenten des Alltags. So ein Programm schafft man gar nicht ohne Doping, das geht nur mit einer Dosis Mädelsabend, Trash-TV, sündiger Gedanken und verbotener Substanzen. Und wenn Marianne richtig loslegt, wird sogar der

Elternabend im Fußballvereinsheim zu einer rauschenden Ballnacht. Mit unwiderstehlichem Charme und ausdrucksstarkem Gesang, vermittelt sie uns die Erkenntnis, dass das Leben niemals schöner sein kann als gerade jetzt!

Alle singen hit

Die Premiere ist geglückt und deshalb wird das „MitSingDing“ mit Stefan Nussbaum am 13. November wiederholt: Schönsänger, Gernsänger, Herdensänger, Unter-der-Dusche-Sänger treffen sich „am Schlagerfeuer“ in der Stadthalle Werl und singen mit allen alles. Chart-Hits, Gassenhauer, Schlager, Evergreens – zusammen erobern sie sich Lieder von A wie Anita bis Z wie Zombie.

Stefan Nussbaum singt und spielt Gitarre, der Beamer wirft die Texte an die Wand und die Stimmung kommt von ganz allein, denn: alle singen hit!

Tickets für die einzelnen Veranstaltungen sind bei folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich: Stadtinformation Werl (Tel. 02922/87035010), Buchhandlung Stein (Tel. 02922/9500550) in sämtlichen Sparkassen des Kreises Soest und allen bekannten Vorverkaufsstellen. Außerdem im CTS-System.

Kreativ- und Adventsmarkt

Adventsdekorationen mit Workshops in der Stadthalle Werl

Seit 17 Jahren ist der Kreativ- und Adventsmarkt fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders der Stadthalle Werl. Der nächste Markt findet am Sonntag, 30. Oktober von 11 bis 17 Uhr statt. Auf dem Kreativmarkt können die Besucher die Produkte riechen, schmecken und anfassen und haben den persönlichen Kontakt zu den Ausstellern. Manchen von Ihnen kann man während der Workshops sogar auf die Finger schauen und Fertigkeiten selbst erlernen.

Viele schöne Dinge kann man dort erwerben wie z.B. geweb-

te Dekobänder für den gedeckten Tisch, handgefertigtes aus Stoff, Vogelhäuschen, Halstücher u. Schals, Grußkarten, Kerzen und natürlich Adventsdekorationen.

Darüber hinaus können sich die Besucher auf Stoffe, Puppenkleidung und Holzarbeiten freuen. Der Charity-Stand geht diesmal an Anne Faulian-Wiese aus Werl. Mit dem Kauf von Foto-Grußkarten und Stricksachen können Sie die St. Francis School in Malawi, in der Aidswaisen unterrichtet werden, unterstützen und anschließend mit dem Verzehr von Kaffee und Waffeln dem



Familienzentrum in Werl Nord helfen, Geld für dringend benötigte Ausstattung zusammen zu bekommen.

Der Kreativmarkt ist von 11

bis 17 Uhr geöffnet und der Eintritt beträgt 2 Euro, Inhaber der Ehrenamtskarte zahlen die Hälfte, Kinder bis einschl. 15 Jahren sind frei.

Mehr als 50 liebevoll geschmückte Buden

Der 21. Weihnachtsmarkt der Kyffhäuser in Welver



„Feuerdings“ bieten wieder eine feurige Show.

Dem ersten Adventswochenende, Samstag und Sonntag, 26. und 27. November, schaut der Vorsitzende der Kyffhäuser-Kameradschaft Welver, Werner Weist, gelassen entgegen. Denn er weiß, dass die Planungen für den 21. Kyffhäuserweihnachtsmarkt im Ortsteil Kirchwelver (fast) abgeschlossen sind. „Was gut ist, an dem sollte auch nicht gedreht werden“, meinte der Organisator im Gespräch. „Und dass unser Angebot gut ist, zeigte schon die Besucherzahl im letzten Jahr“. Einige tausend Gäste ließen sich das beliebte Spektakel vor zwölf Monaten nicht entgehen und sorgten wieder einmal für eine tolle Stimmung zwischen den Kirchen.

Idyllisch in unmittelbarer Umgebung des historischen Zisterzienserklosters und der beiden Kirchen gelegen, locken mehr als 50 liebevoll geschmückte Hütten und Stände zum Bummeln in entspannender Atmosphäre.

Das Angebot ist bunt gemischt, alles was winterlich oder weihnachtlich ist, kann hier erworben werden. Zudem ist ein Exquisite für Gaumen oder Gabel, wie beispielsweise Reibekuchen, „Schmortopf“, Würstchen, Glühwein, alkoholfreie Getränke, Torten gedacht.

Bereits der Weg zum Veranstaltungsort bietet besonderes Flair. An

der Bördehalle stehen ausreichend Parkplätze auf motorisierte Gäste zur Verfügung. Von dort führt der Weg über 800 Meter durch den illuminierten „Buchenwald“.

Selbstverständlich wartet wieder die romantische Pferdekutsche, die je nach Andrang zwischen Bördehalle und Veranstaltungsort pendelt, auf Mitfahrer. Und was gibt es stimmungsvolleres als mit ein paar Pferdestärken gemütlich kutschiert zu werden. „Selbstverständlich werden auch Kloster, Kirchen, Bäume und Bielpark eindrucksvoll beleuchtet“, verspricht Werner Weist, der zudem der Marktmeister ist. „Über 100 Strahler sind eingesetzt.“

Natürlich setzen die Veranstalter auf die altbewährten Highlights. Wieder werden die heimischen Akteure an beiden Tagen zahlreiche Besucher anlocken. Ob nun der Auftritt des Kinderchores der Grundschule Bernhard Honkamp unter der Leitung von Kerstin Jacob oder der Kindergarten „Schilfkorb“, für ein abwechslungsreiches Programm ist gesorgt. Auch der Quartett-Verein „Einigkeit“ Welverflerke gibt eine Kostprobe seines Könnens. Dazu kommen die Auftritte des katholischen Kindergartens St. Bernhard und des AWO-Kindergartens „Indianerland“.

Schon seit mehreren Jahren begeistern die „Rocketeers“ die Gäste auf

dem Kyffhäuser Weihnachtsmarkt. So auch diesmal. Die Kapelle geht ab 18 Uhr von Hütte zu Hütte und bietet rockige Weihnachtslieder mit Gitarre, Kontrabass und Trommel.

Gleichzeitig legt die stimmgewaltige „LoreLei“ auf der Bühne



los. Seit 2009 gibt die Sängerin aus Warendorf Weihnachtskonzerte auf Weihnachtsmärkten in NRW und auf Rügen. Mit ihrer eindrucksvollen und aussagestarken Stimme sorgt sie beispielsweise mit Liedern wie „Hallelujah“ von Leonard Cohen oder dem Gospel „Oh Happy Day“ für Gänsehaut bei den Zuhörern. Gegen 22 Uhr sollte dann Schluss sein.

Der Sonntag, 17. November, beginnt um 9.30 Uhr mit dem Familiengottesdienst.

Ab 15.15 Uhr wird die Blaskapelle Hamm-Süden mit musikalischen Klängen den Nikolaus anlocken. Und der heilige Mann hört den Ruf, kommt und bringt einen ganzen Sack mit Geschenken für alle Kinder mit. Auch das Altenheim wird nicht vergessen. Danach sollte noch kein Besucher nach Hause gehen. Denn „Feuerdings“ treten auf und bieten Feuerakrobatik vom Feinsten.

Monatliches Kreuzworträtsel mit Gewinnspiel

Fahrtgastkabinen im Zug	Schneeflöge	Zierhecke, Eibe	einsam, wüst	Epos von Homer	Windrichtung	Laubbaum	erste Stufe der Tonleiter	glätten, planieren	Hundeschwanz	Titel d. span. Hochadels	schnell beförderte Fracht	Meeresstrand
				deutsche Autostrecke								
			alter Tonträger (Abk.)	unge-reinigte Ölsäure				Film von Steven Spielberg	blütenlose Wasserpflanze			
Abstufung		Krach, Unruhe					Treffen (engl.)				Mode-tanz der 60er	
Infektionskrankheit				Entspannung zwischen Staaten					Haar-knoten			
			Wagen-tadung									
Kurort an der Lahn (Bad ...)		Wind-röschen								rund, zirka	alt-griech. Fabel-dichter	
heiser, belegt (Stimme)												
Eingang in ein Gebäude	hin-stürzen									Wüsten-insel		Haar-büschel
Kinderfrau		Sultanat in Malaysia		Stadt an der Ilm		Oper von Lortzing	Reittier in der Wüste	Kfz.-Z.: Landsberg/Lech	Reptil	künstliches Hindernis	unver-fälscht	
großes Wohn-gelände						deut-scher Komiker (Piet)					unbe-stimmter Artikel	babylo-nische Gottheit
		Vorname von Schweiger		muster-haft, voll-kommen				3./4. Fall von „wir“		Fisch-fang-korb		
helles eng-lisches Bier	Un-echtes					chem. Zeichen: Titan	Frauen-kurz-name					Abk.: Deziliter
erzäh-lende Dicht-kunst				Fernseh-zubehör						Hoch-gebirge in Süd-amerika		
längster Strom Afrikas			unentgelt-licher Lotterieschein						Grund-wasser-austritts-stelle			

Soester Stadtkustiker
B&K Hörgeräte

Kommen Sie jetzt zum kostenlosen HÖRTEST!

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 09:00 - 13:00 Uhr • 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 09:00 - 13:00 Uhr • Nachmittags Hausbesuche
Samstag Vormittag nach Vereinbarung
59494 Soest • Jakobstraße 4-6
Tel. 02921 3446746 • Fax 02921 3448268

Damit Sie das Beste nicht verpassen!

Lösungswort

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----

Damit Sie das Beste nicht verpassen: Im November gibt es einen tollen Warengutschein im Wert von 50,- Euro aus dem Hause „Soester Stadtkustiker B&K Hörgeräte“ zu gewinnen. Mit etwas Glück und Fortunas Hilfe können Sie gewinnen.

Finden sie den gesuchten Begriff und senden Sie das 16-stellige Lösungswort bis

zum 14.11. an verlosung@fkwwerlag.com. (Der Gewinn wird ausgelost, der Rechtsweg ist ausgeschlossen).

Bitte geben Sie unbedingt Ihre Anschrift und Telefonnummer für die Gewinnbenachrichtigung an. Ihr „hallo Soest-Team“ wünscht viel Glück!



Glückliche Gewinnerin des Kreuzworträtsels unserer Oktoberausgabe ist Cornelia Krüger aus Soest. Sie freute sich über ein Zehnerticket vom Freizeitbad Werl, welches ihr von Prokuristin, Heike Nüse-Haake, überreicht wurde. Das „hallo Soest-Team“ sagt nochmal „herzlichen Glückwunsch“!

Volksbegehren

Jürgen Becker gastiert in Warstein

Jürgen Becker kommt nach Warstein! Mit seinem neuen Programm „Volksbegehren“. Die „Ki“ (Kulturinitiative Warstein) hat ihn am Samstag, 5. November, in die Neue Aula eingeladen (20 Uhr - Einlass 19 Uhr).

Muss man den Kabarettisten Jürgen Becker vorstellen? Kaum vorstellbar ... Der aus westfälischer Sicht "Außerirdische", da Rheinländer, ist im jecken Beleckedurchaus bekannt und wohlgekannt. Macht er sich gewöhnlich über die, aus seiner Sicht, eher östlichen Mitbewohner des NRW-Territoriums her oder über die Katholiken oder auch Protestanten – so kann man nunmehr gespannt sein. Ob es wohl um die politischen Verhältnisse gehen wird – der Titel seines neuen

Programms gibt ja einigen Anlass zu dieser Spekulation. Obwohl: "Begehren" will doch so gar nicht zur Politik passen.

Fragen wir den Künstler: "Es geht um die Kulturgeschichte der Fortpflanzung! Blattläuse haben es leicht. Wenn ihnen nach Fortpflanzung zumute ist, gebären die Lausmädels ohne Zutun eines Lausbuben bis zu zehn Töchter am Tag ..."

Blattläuse hin, Fortpflanzung her – Auf jeden Fall gibt es anschließend Freibier (nicht-heimisches!).

Vorverkauf: Filialen der Sparkasse Lippstadt, Geschäftsstelle des Patriot (Rüthen), Buchhandlung Dust, Warsteiner Reisebüro, Allianz-Versicherung Rellecke (Beleck) - online: hellwegticket.de oder proticket.de/Warstein



Stadtmuseum geht neue Wege

Jürgen Becker gastiert in Warstein

Die Propsteigemeinde St. Pantkratius Beleck hat in den ehemaligen Wirtschaftsgebäuden 1992 das „Stadtmuseum Schatzkammer Propstei“ errichtet. Die Stadt Warstein unterstützt die Bemühungen. Die Ausstellungen verbinden Stadt- und Kirchengeschichte mit kunstgeschichtlichen Einschlägen. Zudem wird die Klostersgeschichte des Sauerlandes mit vielen Devotionalien vorgestellt.

In den einzelnen Abteilungen sind beispielsweise das aus dem endenden 16. Jahrhundert stammende Stadtbuch und die verschiedenen Stadtsiegel sowie die Zunfttruhnen der Handwerker ausgestellt. Gemälde des mittelalterlichen Anoschreins und eine Skulptur des Erzbischofs Anno II. von Köln leiten zur nächsten Abteilung weiter.

Liturgische Gewänder, eine außerordentliche Fülle an liturgischem Gerät aus dem 15. bis 18. Jahrhundert, Kelche, Monstranzen oder Ziborien, stellen außerordentlich wertvolle Ausstellungstücke dar. Der Abtskelch von 1509 gilt als einzigartiges Kunstwerk seiner Art in der Region.

Das Museum nutzt außerdem noch die Möglichkeiten, der Öffentlichkeit Werke zeitgenössischer Künstler zu präsentieren. So stellt der bekannte Mescheder Kunst- und Landschaftsmaler Gerhard Becker Aquarelle und Federzeichnungen



Pfarrer Markus Guntermann (stehend) freut sich, bei der Begrüßung des Künstlers Gerhard Becker (3.v.li.) zahlreiche Gäste begrüßen zu können.

gen unter dem Titel „Impressionen entlang der Möhne - Der Pastoralverbund Möhnetal“ noch bis zum Sonntag, 30. Oktober, aus. Viele Bildbände zeugen von dem Schaffen des 90-Jährigen. Seit 1980 hat er keine Gelegenheit ungenutzt gelassen, um die Ortschaften sowie die Natur im Sauerland und der umliegenden Region mit seinem Stift festzuhalten.

Zur Eröffnung freute sich Pfarrer Markus Gudermann, dass die Räumlichkeiten des Museums mit Leben gefüllt werden. „Sicherlich stehen die Ausstellungstücke im Mittelpunkt des Stadtmuseums Schatzkammer Propstei“, begann der Pfarrer seine Begrüßung. „Aber Ausstellungen bringen neue Be-



Die Organisatoren der Ausstellung mit Künstler Gerhard Becker (3.v.re.) und Pfarrer Markus Guntermann (re.).

wegung in die Mauern.“ Er lud besonders die Warsteiner ein, zu kommen und zu schauen. Und dankte Gerhard Becker: „Welche Energie in dem Mann steckt, unglaublich. Er hat sogar noch für diese Ausstellung einige Bilder extra gemalt.“

Die Bilder des Mescheder Künstlers passten sich perfekt in den Rahmen der dauerhaften Ausstellungsstücke ein. Die kleine Museumsgalerie im Obergeschoss, die schon immer vorwiegend für Sonderausstellungen genutzt wird, bringt somit einen Zusammenklang zwischen dem „schwarzen Messgewand aus der Pfarrei St. Gervasius und Protasius in Altenrüthen“ und den Werken Gerhard Beckers.

„Mit dieser Ausstellung wecken wir auch das Interesse der Menschen an unserer Schatzkammer und rücken sie ein bisschen mehr in den Mittelpunkt“, hofft Markus Gudermann auf mehr Aufmerksamkeit.

Und warum nun der Künstler auch im hohen Alter noch so unermüdlich schafft? „Gott hat mir ein Talent gegeben, das darf ich nicht für mich behalten“, so der Maler. „Und hier habe ich einen guten Boden für meine Bilder gefunden.“

Die Öffnungszeiten des Museums: Mittwoch, Samstag, Sonntag 15 bis 17 Uhr, oder nach Vereinbarung.

WLAN im Warsteiner Allwetterbad

Umbaumaßnahmen bis zum 18. November

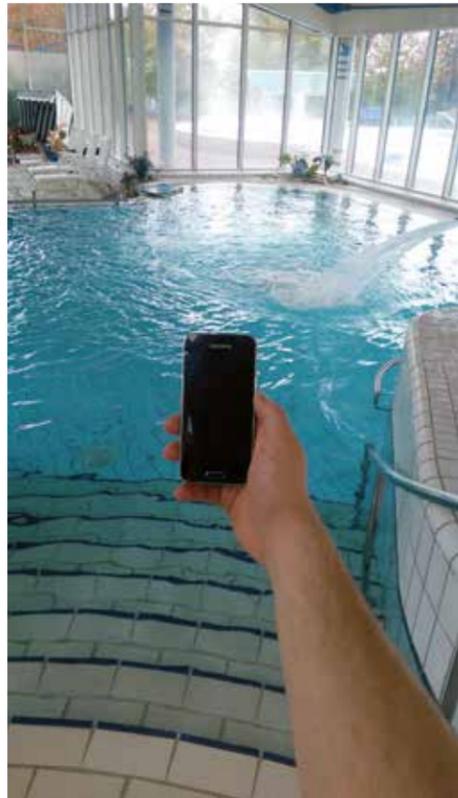
Freies WLAN ist im Stadtgebiet Warstein schon fast eine Selbstverständlichkeit. Das Warsteiner Allwetterbad hat jetzt den Empfang sogar noch ausgeweitet.

„Wenn ich mit Auswärtigen im Stadtgebiet unterwegs bin, höre ich immer das gleiche: Huch, ich habe WLAN! Das ist in anderen Teilen Deutschlands noch lange nicht selbstverständlich. Ich denke, hier gibt es einfach noch ein größeres Gemeinschaftsgefühl, einer ist für den anderen da“, meint Sylvia Lettmann, Leiterin Stadtmarketing. Denn in vielen Bereichen der Stadt stellen Privatleute, Händler und öffentliche Einrichtungen einen Teil ihres Internetzugangs als Freifunk für die Allgemeinheit zur Verfügung.

Schon länger gibt es auch im Allwetterbad die Möglich-

keit, am Freifunk teilzunehmen. „Dafür musste man früher aber in eine begrenzte WLAN-Zone gehen. Jetzt können unsere Gäste Freifunk im Eingangsbereich, im Bistro, in der gesamten Schwimmhalle und im oberen Saunabereich das Netz nutzen“, freut sich Badleiter Patrick Pauschert. Das Angebot wird bereits rege genutzt.

Da in diesem Jahr größere Umbaumaßnahmen an der Lüftungsanlage anstehen, ist das Allwetterbad in diesem Jahr vom 24. Oktober bis zum 18. November geschlossen. Ab dem 19. November steht das Bad in neuem Glanze und mit dem gewohnten Service bereit.



Weihnachtsmarkt und Verkaufsoffen

Weihnachtsbier, Nikolaus und Vielfalt locken nach Beleck

Der Wilkeplatz wird beim inzwischen schon 5. Belecker Weihnachtsmarkt am Wochenende des 26. und 27. November im Mittelpunkt stehen.

Über 20 festlich geschmückte Hütten präsentieren sich hier und in der umliegenden Innenstadt und bieten wieder allerlei weihnachtliche Dekoartikel, Geschenke oder Bastelprodukte. Natürlich kommen auch Freunde kulinarischer Spezialitäten nicht zu kurz. So können sich die Besucher neben dem beliebten Glühwein auf das neue Warsteiner Weihnachtsbier freuen.

Die Organisatoren vom Gewerbeverband haben zudem ein buntes Bühnenprogramm mit viel Abwechslung zusammengestellt. Daran beteiligen sich wie in den Jahren zuvor natürlich auch wieder die Schulen, Kindergärten und Musikvereine. Es wird schon fleißig geprobt, um

Gäste und Eltern mit den Auftritten zu überraschen.

Ganz wichtig für den Nachwuchs: der Nikolaus hat sein Kommen zugesagt. Am Samstag wird der heilige Mann um 17 Uhr seinen Geschenkesack öffnen und allen Kindern, die brav waren, ein Präsent überreichen. Damit die Veranstaltung eine runde Sache wird, öffnen die Kaufleute am 1. Advent, Sonntag, 27. November, von 13 bis 18

Uhr ihre Geschäfte. Hier bietet sich die wunderbare Gelegenheit, die große Vielfalt der Einzelhändler in Beleck zu erleben. Ein Schaufensterbummel mit anschließendem Besuch des Weihnachtsmarktes ist fast schon Pflicht. Denn die Inhaber wollen wieder mit Aktionen auf sich aufmerksam machen. Der Weihnachtsmarkt selbst ist Samstag von 14 bis 22.30 Uhr geöffnet, am Sonntag von 14 bis 20 Uhr.



Noch ist der Wilkeplatz leer, aber am 26. und 27. November wird hier der Weihnachtsmarkt dominieren.

Regensburger Domspatzen in Herzfeld

Knabenchor am 29. Oktober in der St. Ida-Basilika

Bereits fünf Jahre vor der Heiligsprechung der Heiligen Ida von Herzfeld gründete sich im Jahre 975 in der Domstadt Regensburg eine Domschule, aus der der älteste Knabenchor der Welt erwachsen sollte, die Regensburger Domspatzen. Schon jetzt möchte die Pfarrgemeinde St. Ida Herzfeld auf ein Konzert dieses international hoch angesehenen Knabenchores in der St. Ida-Basilika Herzfeld hinweisen. Am Samstag, 29. Oktober, werden die Regensburger Domspatzen um 20 Uhr in Herzfeld mit einem A-cappella-Konzert zu Gast sein.

Zu hören sein werden u.a. Chorwerke von Jozef Swider, Giovanni Pierluigi, Tomas Luis da Victoria, Johann Pachelbel, Max Reger, Joseph Gabriel Rheinberger und Felix Mendelssohn Bartholdy. Karten für dieses Chorkonzert der Extraklasse sind über HellwegTicket online unter www.hellwegticket.de oder auch bei allen Geschäftsstellen der Sparkassen zu erwerben. Es gibt Karten in drei Preiskategorien. In



der dritten Kategorie sind auch Karten für Schüler, Studenten, Rentner und Schwerbehinderte mit 20 Prozent Ermäßigung zur Verfügung; diese Karten können gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises in den Geschäftsstellen der Sparkassen erworben werden.

Die Domspatzen sind der Cathedralchor des Regensburger Doms und werden seit 1994 von Roland BÜchner ge-

leitet. Er steht an der Spitze der Institution mit den Bereichen Chor, Musikgymnasium, Tagesstätte und Internat und leitet diese als Domkapellmeister und Stiftungsvorsitzender.



lien ist Teil des pädagogischen Konzepts des Domspatzen-Gymnasiums und so werden für 34 Knabenstimmen (11-14 Jahre) und 22 Männerstimmen (17-19 Jahre) Quartiereltern gesucht. Wer sich vorstellen kann einen oder auch mehrere Domspatzen zu beherbergen melde sich bitte bei Basilikaorganist Jörg Buecker (Tel. 02523-959872 oder buecker@basilikamusik.info). Im Schriftenstand der Basilika liegt auch eine Liste aus, in der sich Quartiereltern eintragen können.



Kommunionkleidermarkt

in Herzfeld

Der Elternbeirat des Bertgerus-Kindergartens Herzfeld veranstaltet am Samstag, 19. November, von 10 bis 12 Uhr einen Kommunionkleidermarkt im Kindergarten an der Lippstädter Straße in Herzfeld. Verkauft werden gut erhaltene und gereinigte Kommunionkleider und -anzüge, Kombinationen sowie Zubehör wie zum Beispiel Haarschmuck, Krawatten und Schuhe.

Eine Cafeteria bietet Kaffee und selbstgebackene Kuchen, auch

zur Mitnahme, an. Der Erlös des Kommunionkleidermarktes kommt den Kindern des Bertgerus-Kindergartens zugute. Die zu verkaufenden Kommunionartikel können am Freitag, 18. November von 17 bis 18.30 Uhr im Kindergarten abgegeben werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, aber erwünscht.

Informationen für Verkäufer und Käufer finden sich unter www.bertgerus-kiga.de

Nähere Infos erhalten Sie unter Tel.: 02923/403236 oder Tel.: 02923/9729089.



F.K.W.

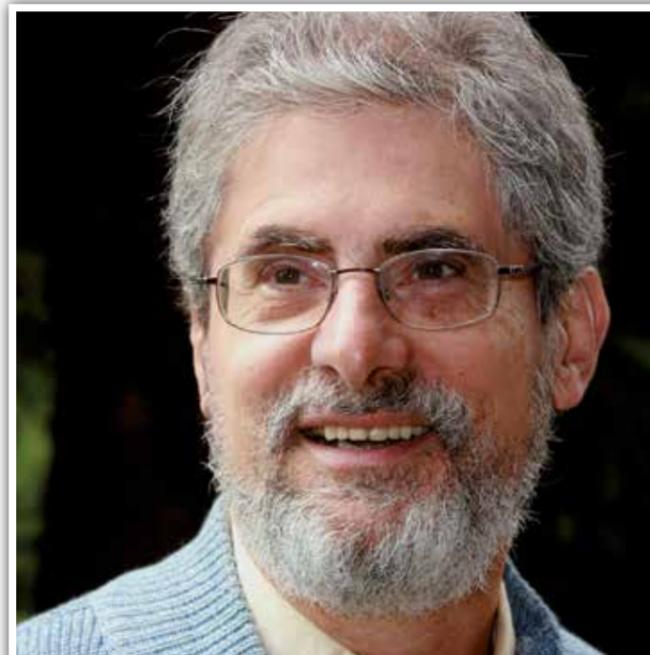
Fachverlag für Kommunikation und Werbung GmbH

59519 Möhnesee-Wippringsen
Delecker Weg 33
Tel.: 0 29 24 · 87 970

Wir sind umgezogen

VERANSTALTUNGEN

Reise auf der Seidenstraße Veranstaltungen der Stadtbücherei Soest



„Human Enhancement und der (Selbst-)Optimierungswahn“ lautet der Titel des Vortrags von Dr. Wilfried Huck in der Stadtbücherei im Oktober. Im November referiert Dr. Wolfgang Pippke.

Thesenanschlag von St. Patrokli

Als musikalischer Regionalbezug darf weder Nicolais Königin der Choräle: „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ noch „Wachet auf ruft uns die Stimme“ fehlen. Daneben stehen Psalmgesänge gemäß der Soester Kirchenordnung auf dem Programm. Die örtliche Gegenreformation erklingt mit Daniel von Soests „Lied von der Ketter Namen“.

Das Soester Madrigal Syndikat ist besetzt mit Wolfram Herbe, Hans Heyer, Arp Hinrichs, Stefan Wiesner. Gäste sind Peter Felix Jensen (Folkwang Vokal Ensemble u.v.m.), Cordula Herbst (Art de Chor), Christine Hinrichs (ensemble trio fiore), Stephanie Neesen (ensemble trio fiore). Das Soester Madrigal Syndikat blickt auf über 15 musikalische Jah-

re mit umfangreichen und äußerst vielseitigen Konzertaktivitäten, bei denen das Vokalquartett aus seinem umfassenden Repertoire schöpfen kann. 2011 nahm das Ensemble seine zweite CD auf: „O Regem Coeli“ erschien wie auch der Erstling „Audi Vocem de Coelo“ bei musicom. Verschiedene Konzertreisen führten die vier Herren nach England, Polen, Ungarn, in die Ukraine und zuletzt nach Frankreich. Wichtige musikalische Impulse gaben ihnen Workshops mit dem Hilliard Ensemble und mit Leipziger ensemble amarcord.



Die Stadtbücherei Soest, Severinstraße 10, bietet in den kommenden Wochen Veranstaltungen für Kinder und für Erwachsene an.

Mit „Marco Polos Reise auf der Seidenstraße“ befasst sich Prof. Dr. Wolfgang Pippke in seinem Vortrag am Dienstag, 15. November, ab 19.30 Uhr. Er geht der Frage nach, ob der Abenteurer seine legendären Reisen tatsächlich unternommen hat oder ob es sich um Lügengeschichten handelt – was unter Gelehrten bis heute umstritten ist. Der Eintritt zu dem Vortragsabend ist frei.

Bereits zum dritten Mal lädt am 26. und 27. November der „Soester Weihnachts-, Kunst- und Kulturbasar“ zum Stöbern ein. Dazu öffnet die Stadtbücherei samstags von 15 bis 19 Uhr und sonntags von 14 bis 18 Uhr die Türen.

Den beliebten „Weihnachtsspaziergang durch das abendliche Soest“ unternimmt Alexandra Eckel, Leiterin der Stadtbücherei, am Dienstag, 20. Dezember, ab 18.30 Uhr. Sie wird in der Abenddämmerung Kurzgeschichten und Auszüge aus Weihnachtsgeschichten und -gedichten vortragen. Treffpunkt dazu ist an der Stadtbücherei, die Teilnahme ist kostenfrei.

Mit der „Silvesterlesung“ setzt dann am letzten Öffnungstag der Stadtbücherei in diesem Jahr am Freitag, 30. Dezember, Dr. Franziska Dokter die Tradition fort. Das Thema des Abends, der um 18 Uhr beginnt, wird rechtzeitig vorher bekannt gegeben.

„Die Olchis und das Piratenschiff“ stehen im Mittelpunkt beim Onilo-Lesepaß mit animierten Boardsto-

ries für Kinder ab 5 Jahren am Donnerstag, 17. November, ab 16.30 Uhr. Kostenlose Eintrittskarten für Kinder ab 5 Jahren gibt es ab 3. November in der Stadtbücherei.

„Wir basteln für Weihnachten“ heißt es am Dienstag, 6. Dezember, ab 16.30 Uhr. Teilnehmen können Kinder ab 6 Jahre. Kostenlose Eintrittskarten gibt es ab 22. November in der Stadtbücherei.

Die letzte Kinderveranstaltung des Jahres findet am Donnerstag, 15. Dezember, ab 16.30 Uhr statt: „Wir lesen eine Weihnachtsgeschichte“ richtet sich an Kinder ab 3 Jahren. Kostenlose Eintrittskarten gibt es ab 1. Dezember in der Stadtbücherei.

»Die heißesten Girls der Region«

Service von A-Z

Wo die Auswahl groß ist! Schau rein: www.girls-haus19.de
0 29 61 90 80 44
0151/17518197
Täglich ab 10 Uhr morgens

Finca-viva-Mallorca
 Ferienhäuser
 für Ihren Urlaub



www.Finca-viva-Mallorca.de
info@Finca-viva-Mallorca.de
 Telefon: 07633 / 923 93 30

Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen
 Telefon: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

KAUFE Wohnwagen/Wohnmobile
 auch renov.-bedürftig, ohne TÜV
 Tel. 0221/2 76 96 12 oder
 0177/5 08 82 42 auch Sa./So. Rolf

Marktzauber, Musik und viele Programm-Highlights

Das Weihnachtsdorf Bad Sassendorf lädt bereits ein Wochenende vor dem Advent zum Bummeln, Stöbern und Genießen ein

Bereits am Donnerstag, 17. November, öffnet in diesem Jahr das Weihnachtsdorf in Bad Sassendorf seine Pforten und lädt Besucher aus nah und fern zu einem stimmungsvollen und unterhaltenden Besuch ins Heilbad ein.

Die Häuser im Zentrum sind festlich dekoriert und rund um den Sälzerplatz in der Ortsmitte bietet das Weihnachtsdorf mit mehr als vierzig geschmückten Holzhütten eine stimmungsvolle Atmosphäre.

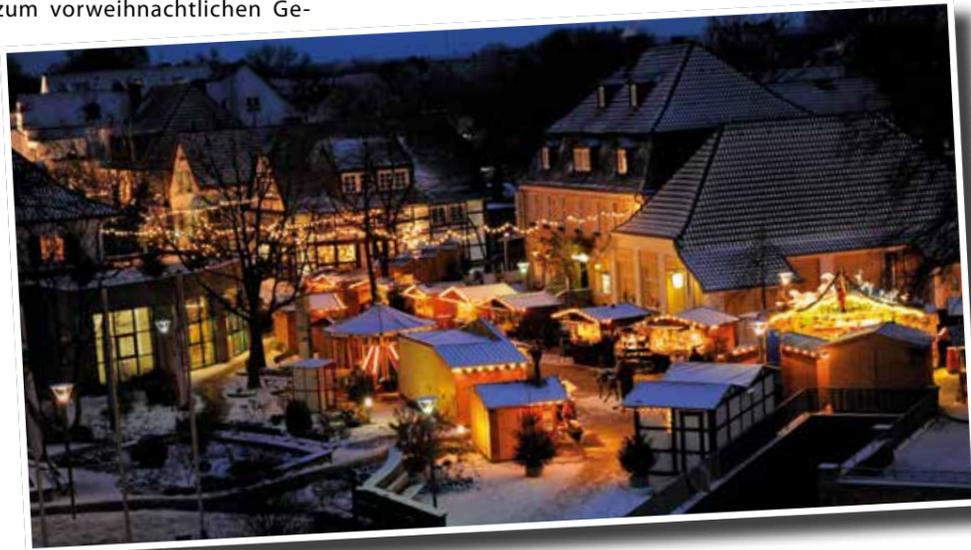
Geöffnet ist das Weihnachtsdorf in diesem Jahr von Donnerstag, bis Samstag, 19. November sowie an den vier darauffolgenden Adventswochenenden, jeweils von Donnerstag bis Sonntag. Die Öffnungszeiten sind am Donnerstag und Freitag von 14 bis 19 Uhr sowie am Samstag und Sonntag von 11 bis 19 Uhr.

Von hochwertiger Handwerkskunst, über farbenfrohe Dekorationsartikel bis hin zu echten Schmuckstücken wird an den Ständen viel geboten. Köstliche Düfte von Zimt, Nelken, Vanille und anderen süßen Leckereien ziehen durch den Ort. Gutes vom Grill verführt zum vorweihnachtlichen Ge-

nießen. Das vielfältige Bühnenprogramm bietet ebenfalls für jeden Geschmack etwas. Jeden Sonntag um 16 Uhr besuchen der Weihnachtsmann und sein Engelchen das Weihnachtsdorf – ein Highlight für die Kinder.

Besondere Highlights im Programm sind in diesem Jahr die

offizielle Eröffnung des Weihnachtsdorfs (19. November), der Oldtimertag (26. November), die Weihnachtswette (2. Dezember), die Aktion „Lichter & Lieder“ (10. Dezember), das Grädlerwerkleuchten (17. Dezember) und das Weihnachtsbaum-Roulette (18. Dezember).



„Wer heiratet, teilt sich Sorgen, die er vorher nicht hatte!“

Bernd Stelter gastiert mit seinem neuen Comedy-Programm in Bad Sassendorf

„Auf Deutschlands Kabarett- und Comedy-Bühnen ist man sich ziemlich einig. Männer und Frauen passen nicht zusammen. Wir erfahren seit Jahren, warum Frauen nicht einparken können, warum Männer immer gleich danach einschlafen, und beim anderen Geschlecht ist es natürlich genau andersrum.“

„Auf zahllosen Ü30-, Ü40 und Ü55-Parties genießen fröhlich hüpfende Ringlose ihre Freiheit. Die Zahl der Singles steigt scheinbar exponentiell mit der Anzahl der

von Internet-Partner-Plattformen geschalteten Fernsehwerbspots. - Der risiko- und verpflichtungs-scheue Deutsche im 21. Jahrhundert wählt dann doch lieber die Lebensabschnittsgefährtin als das holde Eheweib. - Gut heiraten geht auch, es muss ja nicht so lange sein. Die Wissenschaft sieht eine Entwicklung von der Gruppenehe über die Mehrehe bis hin zur Ein-ehe. Aber, bei der heutigen Scheidungsrate geht diese Entwicklung scheinbar weiter, und die nächste Evolutionsstufe heißt „Mehrfachehe“, also schon mehrere Ehepart-

ner, aber eben nacheinander.“

Comedian Bernd Stelter steht kurz vor der Silberhochzeit, ein im Unterhaltungsbusiness eher seltenes Fest. Und er macht sich ebenfalls so seine Gedanken über die Ehe. Wenn „verheiratet sein“ bedeutet, dass man zumindest einmal mehr darüber nachdenkt, bevor man sich trennt, dann hat sich das teure Hochzeitsfest vielleicht schon gelohnt, meint er. Er ist gerne verheiratet und das glücklich, obwohl er „auch immer gleich danach einschläft“. Aber seine Frau kann sehr gut einparken!



„Wer heiratet teilt sich die Sorgen, die er vorher nicht hatte!“ lautet der Titel seines aktuellen Programms, das er am Freitag, 25. November, 19.30 Uhr im Tagungs- und Kongresszentrum in Bad Sassendorf präsentiert. Auf die Frage, „ob das nicht ein negativer Titel für ein positives Programm sei“, antwortet Stelter: „Nee, überhaupt nicht! Denn nur wer die Sorgen anderer teilt, wird ein glücklicher Mensch!“, und lächelt-glücklich.

Adventlicher Kreativmarkt

Tagungs- und Kongresszentrum Bad Sassendorf mit Weihnachtsdeko

Bezaubernde Weihnachtsdekoration und ausgefallene Geschenkideen für jeden Anlass soweit das Auge reicht, dafür steht der Kreativmarkt im Tagungs- und Kongresszentrum Bad Sassendorf. Rund 80 Aussteller werden am Samstag, 12. November und Sonntag, 13. November, zwischen 11 und 17 Uhr sowohl im Außen- als auch im Innenbereich ihre Waren anbieten.

„Basteln und Handarbeiten erleben gerade wieder einen Boom. Denn Handarbeiten macht glücklich.“, erklärt Britta Keusch,

Geschäftsführerin der Tagungs- und Kongresszentrum GmbH. „In unserer schnelllebigen Zeit wünschen wir uns einfach mal eine Pause. Die Handwerkskunst ist für viele eine Meditationshilfe, Kraft und Gedanken fließen in die zu verarbeitenden Materialien“, ergänzt sie.

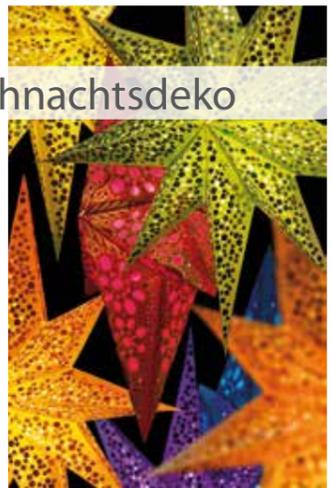
Was daraus entsteht, ist auf dem Kreativmarkt zu sehen: Ob Wolle, Papier, Kugeln, Stoffe oder bereits fertige Produkte – der Markt versteht sich als Ideenschmiede.

Ferner können Besucher des Kreativmarkts in den verschiedenen Workshops selbst kreativ

tätig werden. Zu jeder vollen Stunde werden diese Workshops angeboten; die Themen reichen hier von Modeschmuck, Abdrucktechnik, Kränze binden und Papierlampen falten bis hin zum Herstellen von Weihnachtsschmuck.

Wer sich zwischendurch stärken möchte und zu einer frischen Waffel oder einem Kaffee greift, hilft der Offenen Ganztagschule Bad Sassendorf bei der Anschaffung von neuen Spielmaterialien und/oder Fahrzeugen. Für diejenigen, die es eher herzlich mögen, steht ein Würstchenwagen bereit.

Den Charity-Stand betreuen



in diesem Jahr die Crazy Stickers (Verrückte Näherinnen). Sie verkaufen Gebasteltes, Genähtes und Gestricktes aller Art und spenden ihr Geld an das Hospiz in Hamm.

Arrangements des Saxophonisten Mike Mower

Konzert mit der Formation „mostly mower“ rund um Patrick Porsch in der Kulturscheune

Musikfreunde, insbesondere Jazz-Liebhaber dürfen sich am Samstag, 12. November, 19.30 Uhr, wieder auf ein besonderes Konzert in der Kulturscheune auf Hof Haulle in Bad Sassendorf freuen.

Das Saxophonquartett „mostly mower“ mit Patrick Porsch (tenor), Stefan Weber (soprano/alt), Lorenz Schönle (soprano/alto) und Jenny Schüller (baritone) präsentiert bei diesem Konzert ausschließlich Kompositionen und Arrangements für vier Saxophone des britischen Saxophonisten Mike Mower.

Die Musik des Initiators und Motors des bekannten britischen Quartetts „Itchy Fin-



gers“ bewegt sich stilistisch durch alle Bereiche der afroamerikanischen Jazzkultur: geprägt von

Swing und Bop über starke lateinamerikanische Einflüsse bis hin zu funkig-poppigen Strömungen - immer durchzieht eine feine Prise britischen Humors die Arrangements. Auch Bearbeitungen von Klassikern wie Dizzy Gillespies „A Night In Tunisia“ oder Bronislaw Kapers „Invitation“ gehören zum Repertoire.

So lieb wie das Salz

Salz-Konzert mit Christian Casdorff und dem Trio Jassiko

Seit mehr als tausend Jahren spielt Salz in Bad Sassendorf eine bedeutende Rolle. Aus den Solequellen wurde einst das kostbare „weiße Gold“ gewonnen. Doch noch wertvoller ist heute das Salz-Wasser-Gemisch, die Sole, selbst. Seit Mitte des 19. Jahrhunderts wird sie für die Gesundheit eingesetzt. So können die Gäste im Heilbad noch heute in der Sole baden oder die Sole mit ihren wertvollen Mineralstoffen inhalieren.

Dass dem Salz ein Konzert gewidmet wird, ist allerdings neu. Am Freitag, 11. November, 19.30 Uhr, findet es in der Kulturscheune statt. Christian Casdorff und das Trio Jassiko präsentieren Geschichten und Musik über eine alltägliche Kostbarkeit. Heute kostet es nur ein paar Cent – und bleibt doch unverzichtbar. Viele Geschichten und Gedichte aus aller Herren Länder bringen das zum Ausdruck. Christian Casdorff wird

vom Salz erzählen und deswegen manchmal auch von der Suppe. Dabei wird immer wieder die Liebe eine Rolle spielen. Nicht nur, weil sie bekanntlich, wenigstens teilweise durch den Magen geht. Konzertmeister Oláh hat dazu passendes musikalisches Programm gestrickt, das – so wird es versprochen – nicht nur aus Melodien von Franz von Suppé bestehen wird.



Geistliche Chormusik

Konzert des Hellweg-Quartett in der Oestinghauser St. Stephanus-Kirche

Das Hellweg-Quartett, renommiertes Männerchor-Ensemble aus Soest/Bad Sassendorf, lädt ein zu einem Konzert am Sonntag, 20. November, in der St. Stephanus-Kirche in Oestinghausen.

Auf vielfachen Wunsch wird im Mittelpunkt des Konzertes noch einmal die Deutsche Messe von Franz Schubert stehen. Darüber hinaus werden weitere Lieder und Spirituals sowie geistliche Gesänge moderner Komponisten zu hören sein. Das Konzert wird umrahmt mit Instrumentalmusik von Lehrkräften der Musik- und Kunstschule Lippetal.

Die 15 Männer des A-cappella-Ensembles unter ihrem Chorleiter

Michael Busch sind bekannt für ihren typischen Hellweg-Quartett-Sound, mit dem sie nicht nur geistliche und weltliche Lieder der Romantik, sondern auch aus allen anderen Stilepochen feinfühlig zu gestalten wissen. In seinem über 30-jährigen Bestehen hat das Hellweg-Quartett dreimal den Meisterchor-Titel errungen und bereitet sich zurzeit auf die wiederholte Titelverteidigung im Frühjahr des nächsten Jahres vor.

Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Karten sind erhältlich bei Hellweg-Ticket sowie in der Soester Bücherstube Ellinghaus, in der Ritterschen Buchhandlung Soest, bei Piepenbreier Bad Sassendorf, bei den Sängern und an der Abendkasse.



„Kulturrucksack“: Schnupperworkshops

Kinder und Teens können ausprobieren und experimentieren

Street-Art herstellen, eigenen Film drehen oder Schwarzlichttheater spielen – Angebote wie diese gehören zum Programm der kommenden Monate im „Kulturrucksack“ in Soest. Die Stadt Soest organisiert erneut gemeinsam mit der Stadt Lippstadt Aktionen und Workshops für Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Jahren. Ab sofort sind Anmeldungen möglich, und zwar bequem online über ein Anmeldeformular.

Im Kulturrucksack finden sich vor allem eher seltene und nicht ganz alltägliche Angebote. Kinder und Teens können sich ausprobieren und experimentieren. Die Teilnahme ist überwiegend kostenlos oder sehr preisgünstig, denn das Ministerium für Familie, Kinder, Ju-

gend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen fördert den Kulturrucksack finanziell. Weil Soest und Lippstadt sich zusammengetan haben, können sich Soester Kinder und Jugendliche auch für Angebote in Lippstadt anmelden und umgekehrt.

Der Kulturrucksack in Soest bietet Folgendes: - Upcycling-Design-Workshop, - Streetartists-Schnupperworkshop, - Dance & Glow-Show-Workshop, - Licht & Foto-Workshop, - Lichtwelten-Im-Karton-Workshop, - Workshop „Eigene Film drehen“, - Fahrt zur Urbanatix-Show in Bochum.

Die Anmeldungen für die einzelnen Workshops, Veranstaltungen und Aktionen sind ab sofort möglich unter www.soest.feripro.de. Telefonische Anmeldungen unter 02921/ 103-2341.

„Sauerländer Spezialitäten“ zum Brunch-Basar

Seniorenzentrum St. Antonius: Kennenlernen, leckeres Essen und Basar

Die Fachwerkfassade ist 600 Jahre alt, das Innere des Gebäudes aber genauso modern wie der großzügige und attraktive Neubau, der dem Seniorenzentrum St. Antonius in Soest Charme verleiht. Schöner kann eine Senioreneinrichtung nicht liegen.

Ganz ruhig zwischen Thomästraße und „Kützelbach“ aber nur wenige Schritte von Dom entfernt überzeugt „St. Antonius“ nicht nur durch die Lage: Das großzügige und freundliche Foyer, liebevoll gestaltete Flure, eine schicke Cafeteria

gestellt, dass Frühstück, Mittagmenü und das Kaffeetrinken zu ganz besonders leckeren „Bestandteilen“ dieses Tages werden. Essen und Trinken allein stehen aber nicht im Mittelpunkt. „Wir freuen uns auf gute Gespräche und eine nette Runde von Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Gästen“, erinnert Einrichtungsleiterin Doris Lüdemann und Anna Brune vom Sozialen Dienst daran, dass der Basar mit weihnachtlichem Ambiente schon seit vielen Jahren zu den Veranstaltungshöhepunkten der Einrichtung an der Thomästraße zählt.

Leckere Spezialitäten aus der Küche des Hauses werden garniert mit dem vorweihnachtlichen Basar. Der hat teilweise auch Handarbeiten aus geschickten Händen der Bewohnerinnen zu bieten,



mit Terrasse und der Sinnesgarten geben der Einrichtung der Caritas Altenhilfe eine besondere Note. Unterstrichen wird die durch Kompetenz und Freundlichkeit des Personals. Egal ob in Küche, Pflege oder Betreuung legt die Einrichtung Wert auf gutes Klima und optimalen Einsatz für die Bewohner.

Dieses gute Miteinander wird auch im Blickpunkt stehen, wenn das Soester Seniorenzentrum St. Antonius am 19. November von 10 bis 16 Uhr zum „Brunch-Basar“ einlädt und zum Motto „Sauerländer Spezialitäten“ ganz besonders nette und köstliche Stunden bereitet. Bei diesem Motto ist natürlich sicher-



der Soziale Dienst, unterstützt von vielen ehrenamtlichen Helfern, hat eine moderne Basarform gefunden und bietet schöne Dekoartikel und Accessoires an, die ganz bestimmt ihre Liebhaber finden.

„In den letzten Jahren ist nichts übrig geblieben“, freut sich Doris Lüdemann über Gestirbe und Adventskränze, Bastelartikel und Gebäck, Wand- und Türschmuck und Adventslichter, die gefahrlos auch von Senioren benutzt werden können.

Der Basarbesuch bietet natürlich auch die beste Gelegenheit, einmal einen Blick in die Einrichtung zu werfen.

Helle und ansprechende Bewohnerzimmer prägen das Haus, das mit gemütlicher und behüteter Atmosphäre und familiären Charakter ein freundliches Miteinander voller Leben bietet und deutlich



macht: „Hier fühle ich mich wohl“. Angeboten werden in der von Doris Lüdemann geleiteten Einrichtung auch Tagespflegeplätze in den sehr wohnlich gestalteten Räumen für 12 Gäste der Tagespflege. Diese können Gemein-



schaft mit anderen Gästen erleben und dabei einen unbeschwernten und abwechslungsreichen Tag genießen. Die individuelle und bedarfsgerechte Hilfe entlastet Gäste und Angehörige, bietet Abwechslung, einen Tagesablauf, bei dem Aktivität und Ruhepausen einander abwechseln. Gemeinschaft entsteht so durch gemeinsame Aktivitäten beim Kaffeetrinken auf der Dachterrasse oder einer Pause am Kaminfeuer. Der Brunch-Basar bietet übrigens eine gute Gelegenheit, unsere Einrichtung und uns kennenzulernen“, lädt Doris Lüdemann ein. Sie steht aber auch zu anderen Zeiten für ein Informationsgespräch bereit.

Leserfoto

Foto: Manfred Kristmann, Belecke



Schicken Sie uns auch Ihr Lieblingsfoto: info@fkvverlag.com

Gans lecker!

11.11. - 23.12.2016

Eine ganze Gans am Tisch tranchiert
Dazu eine Flasche Spätburgunder Hauswein

Nur auf Vorbestellung,
für 4 Personen € 94,00



Schnitterhof**** • Hotel & Restaurant

Salzstraße 5 • 59505 Bad Sassendorf

Hellweg Servicemanagementgesellschaft mbH
Bismarckstr. 2 • 59505 Bad Sassendorf



Weihnachten

25.12. - 26.12.2016

Weihnachtliche Menüs im gemütlich geschmückten „Schnitterhof“ Restaurant
Bitte reservieren Sie!

Vorbestellungen:
Tel. 0 29 21 95 20

Weihnachtsmarkt im Freilichtmuseum Hagen

Romantik und Atmosphäre mit Kunsthandwerk und Live-Musik

Zum Advent öffnet der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) für drei Tage die Tore seines Hagerer Freilichtmuseums, um mit dem „Romantischen Weihnachtsmarkt“ stimmungsvoll den Advent zu beginnen. Die anheimelnden illuminierten Fachwerkhäuser und den geschmückten Weihnachtsmarkthütten macht ihn jedes Jahr zu einem Besuchermagneten.

Das Angebot ist groß: 85 sorgfältig ausgesuchte Aussteller zeigen in den historischen Häusern und kleinen Hütten des Freilichtmuseums Hagen am ersten Adventswochenende (25., 26., 27. Dezember) anspruchsvolle handwerkliche und kunstgewerbliche Textilien und schöne Dinge aus Papier,

Holz, Glas und Metall. Zu sehen und zu kaufen gibt es feine weihnachtliche Dekorationen, kreativen Schmuck, wollige Kleidung und Accessoires, liebevoll gearbeitetes Holzspielzeug, handgezeichnete Bienenwachskerzen sowie unterschiedlichste Krippen und Weihnachtsschmuck. „Alle Stücke sind einzeln in handwerklichen Techniken gefertigt und keinesfalls aus Massenproduktionen“, so LWL-Museumsleiter Dr. Uwe Beckmann.

Die Organisatoren des Weihnachtsmarktes im Hagerer LWL-Freilichtmuseum legen größten Wert darauf, das Ambiente sehr liebevoll zu gestalten. Deshalb gibt es auch keine Musik aus der Konserve, sondern nur winterlich-stimmungsvolle Live-Musik mit traditionellen Chören und Orchestern aber auch Jazz und Folk.



ALTENBÜRENER MÜHLE
Reservieren Sie rechtzeitig für Ihre Weihnachtsfeier!

Liebevoll gefahrter Waldhof mitten in der Natur

- Gut bürgerliche Küche - Gastraum bietet Platz bis zu 50 Personen
- Sonnenterassen und Biergarten mit Grilldecke - Im Winter gut zu erreichen
- Rustikaler Mühlenkeller - mit Blick auf das große Mühlrad - private Feiern bis zu 25 Personen - Ab 10 Personen reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Hausgemachter Kuchen und Kaffee (Mittwoch und Donnerstag nur 3 Euro!)
- Küche durchgehend geöffnet - Wechselnde Tagesgerichte

Altenbürener Mühle - Mandy Weiße
Altenbürener Mühle 1 | 59929 Brilon-Altenbüren | Tel: 02961 2100
www.altenbürener-muehle.de

An allen drei Tagen besucht zwischen 17 und 19 Uhr Sankt Nikolaus im feierlichen roten Bischofsornat das Freilichtmuseum und hat eine süße Überraschung für die kleinen Besucher im Sack. Dazu bietet das Beiprogramm für Kinder zusätzlich Märchenstunden und beim Hagerer Kinderschutzbund

erproben sich die Jüngsten im Weihnachtsschmuck basteln. Der Eintritt beträgt fünf Euro (=VRR-Kombiticket) für alle über 14 Jahren. Da nicht ausreichend Parkplätze vorhanden sind, werden der ÖPNV oder die Ausweichparkplätze empfohlen. Von den Ausweichparkplätzen

XMAS EVENT - AUSSTELLUNG
17. November 2016, 18.00 bis 21.00 Uhr

XMAS-BAUMSCHMUCK • KUGELN • GESTECKIDEEN
KRÄNZE • ACCESSOIRES • FLORISTIKDEKORATION

VERKAUFSOFFENE SONNTAGE
13. + 20. November 2016, 13.00 bis 18.00 Uhr
WIR LADEN SIE HERZLICH ZU UNSERER WEIHNACHTS-AUSSTELLUNG EIN UND FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH
Katharina Möller & Team

Unnaer Straße 47 • 59457 Werl • www.floristik-moeller.de

CHRISTMAS 2016

MÖLLER
Floristik | Dekoration | Event

Hofverkauf: Nordmantannen, Blaufichten etc.

Hendrik SAUER
Weihnachtsbäume

Am Eichweg 7 • Bad Sassendorf
Telefon 0 170 / 46 200 46

wtg Fabrikverkauf
Weihnachtsstoffe!

Riesen Auswahl an bedruckter Meterware, Bettdecken / Inletts, Bastelstoffe, Kuschelecken, Dekostoffe, Kissen usw.

Freitag: 14:00-18:00 Uhr, Samstag: 9:00-13:00 Uhr

wtg / Franz-Kleine-Str. 21-25 / 33154 Salzkotten
(Gewerbegebiet: Im Berglar) Internet: http://www.wtg.de



(P&R- Höing/Stadion/Westfalenbad und Parkhaus Elbershallen) fahren am Samstag und Sonntag kostenlose Pendelbusse bis zum Museum. Reisebusse können (mit Durchfahrtsgenehmigung) ihre Gäste bis zum oberen Eingang bringen und parken danach auf einem externen Parkplatz. Der Romantische Weihnachtsmarkt ist geöffnet am Freitag von 14 bis 21 Uhr, am Samstag und Sonntag von 11 bis 21 Uhr.

LWL FREILICHTMUSEUM HAGEN

25.-27.11. Weihnachtsmarkt

www.lwl-freilichtmuseum-hagen.de
Mäckingerbach | 58091 Hagen
Telefon 0 23 31 78 07-0

LWL

Foto: Fotolia.com © Gergana Todorchovska

Weihnachtszeit ist Soestzeit

Weihnachtsmarkt präsentiert historische Altstadt im Lichterglanz

Das weltweit einmalige Grünsandstein-Ensemble „Altstadt Soest“ bildet auch in diesem Jahr wieder vom 21. November bis 22. Dezember die beeindruckende Kulisse für einen der schönsten Weihnachtsmärkte im ganzen Land.

Mit rund 100 Ständen, beeindruckenden Illuminationen, einem erstmals angebotenen Bus-Shuttle-Angebot und einem familiären Rahmenprogramm, gestaltet sich das Angebot für Besucher und Gäste erneut attraktiv und in wunderschöner Atmosphäre – besonders in den Abendstunden.

Verkaufsoffener Sonntag am 4. Dezember

Während zahllose Sterne den gesamten Marktplatz mit seinen hübschen Fachwerkhäusern überspannen und damit noch ein zusätzliches Glanzlicht aufsetzen, bilden an anderer Stelle die Türme von St. Patrokli und St. Petri sowie das historische Rathaus den beeindruckenden Rahmen für den Weihnachtsmarkt. Auf dem romantischen Vreithof schlängeln sich die Weihnachtsstände an urigen, einladend illuminierten Fachwerkzeilen entlang rund ums Rathaus. Hier sorgen gleich zwei Eisstockbahnen wieder für Spiel, Sport und Spaß und manch lustigen Start in den Feierabend.

Arktischer Honig

Jeder der historischen Plätze schafft auf seine Weise ein wunderschönes und stimmungsvolles Panorama, das den Soester Weihnachtsmarkt in besonderer Weise ergänzt. Diese Atmosphäre verleiht dem Weihnachtsmarkt seinen besonderen Reiz und hat ihn weit über die regionalen Grenzen hinweg bekannt ge-

macht hat. Harmonisch fügen sich inzwischen rund 100 liebevoll eingerichteten Holzhäuser in das Ambiente der historischen Altstadt ein und bieten Geschenkartikel und Kunstgewerbe aus aller Herren Länder, Weihnachtsschmuck in den verschiedensten Formen, Farben und Materialien, handwerkliche Vorführungen und natürlich kulinarische Leckereien für jeden Geschmack. Das Angebot ist durchaus international: arktischer Honig aus Finnland, Käse und Backwerk aus Italien, norwegische Hüttenschuhe, belgische Köstlichkeiten aus Schokolade sowie Kunsthandwerk aus Afrika, um nur Einiges zu nennen. Neuzugänge bei den Angeboten in diesem Jahr auf dem Markt: Hochwertige Kosmetik,

Pralinés, originelle Designer-Gebrauchsgegenstände und Metallobjekte.

Laseranimation

Rund um den Weihnachtsmarkt sorgt ein abwechslungsreiches Bühnen- und Rahmenprogramm für Unterhaltung. So verteilt der Weihnachtsengel vor dem Adventskalender auf dem Marktplatz jeden Tag um 17 Uhr Süßigkeiten an die Kinder und der Turmbläser lässt den Markt abends stimmungsvoll ausklingen. Am Wochenende haben Kinder sogar die Möglichkeit mit dem Weihnachtsmann zu telefonieren. Ebenfalls täglich gibt es erstmals auch eine Laseranimation in den Abendstunden auf dem Domplatz.

Gebhard Stengl
individuell-kompetent-preiswert
Bewerbungsservice

Bewerbungsunterlagen und -foto aus einer Hand.
Tel.: 02921-3859331
bewerbungsservice-stengl.de

HAMMER WEIHNACHTS CIRCUS

FRÜHCHERRABATT BIS 30.11. FRÜHCHERRABATT

22.12. – 8.1.
HAMM, AN DEN ZENTRALHALLEN

www.hammer-weihnachtscircus.de

Friedhofsgärtner
stets die richtigen
Ansprechpartner in
Sachen Grabgestal-
tung und -pflege.

Foto: djd/Bund deutscher
Friedhofsgärtner



Der Trauer einen Platz geben

November-Gedenktage: Liebevolle Atmosphäre in der dunklen Jahreszeit

Laub raschelt unter den Schuhen, ein sanfter Wind weht durch das Haar und es riecht nach frischer Luft und Tannennadeln: Ein Spaziergang über den Friedhof im Herbst zeigt eindrucksvoll, wie schön die dunkler werdende Jahreszeit sein kann. Dabei unterstreichen nicht nur die Bäume mit ihren bunt verfärbten Blättern, sondern auch die herbstlich bepflanzten Gräber samt den leuchtenden Grablichtern die Bedeutung des Friedhofs als Ort der Erinnerung.

Dort, wo viele Menschen Ruhe und innere Einkehr suchen, bemühen sich Friedhofsgärtner ganz besonders um eine liebevolle Atmosphäre. Dafür sorgen Alpenveilchen, Heidekraut, Strauchveronika und viele weitere Herbstpflanzen. Die Aktion „Lichter gegen das Vergessen“ wird im Übrigen auch im Herbst 2016 neu aufleben. Friedhofsbesucher werden rund um die Totengedenktage auf Gräbern, die von Friedhofsgärtnern professionell betreut werden, lilafarbene Grablichter vorfinden.

Der November ist traditionell der Monat mit vielen Gedenktagen: Allerheiligen, Allerseelen, Totensonntag. Alljährlich gedenken wir der Toten, schmücken ihre Gräber, zünden Lichter an. An Allerheiligen wird aller Heiligen gedacht. Allerheiligen wird am 1. November gefeiert. Einen Tag später ist Allerseelen, ein ka-

tholischer Feiertag, an dem der Verstorbenen gedacht wird und an denen Gebete für ihre Seelen gesprochen werden. In der evangelischen Kirche kann dieser Tag ebenfalls dem Gedenken der Verstorbenen gewidmet werden als „Gedenktag der Entschlafenen“.

In der evangelischen Kirche ist der Totensonntag, auch Ewigkeitssonntag, ein Gedenktag für die Verstorbenen. Der Totensonntag ist immer der letzte Sonntag vor dem ersten Adventssonntag. Er ist also der letzte Sonntag des Kirchenjahres.

Alt und Welt umspannend

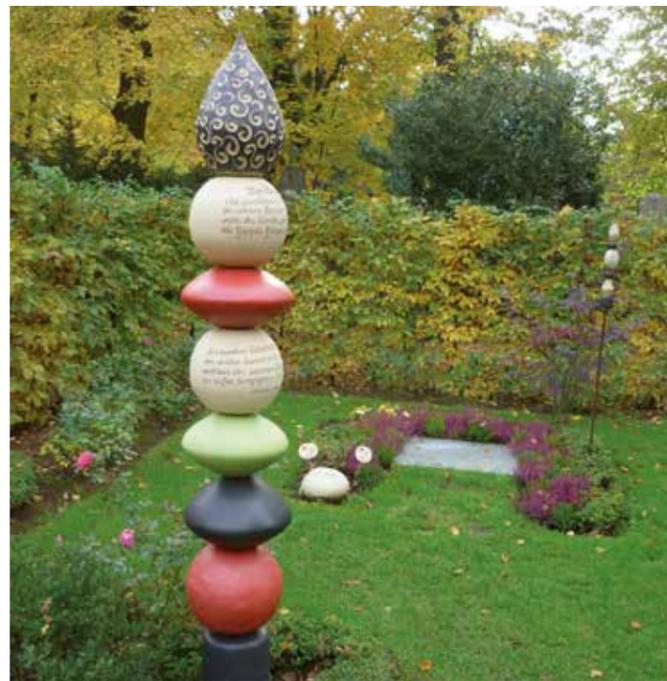
Die Wurzeln des Gedenkens im November reichen weit zurück – in die Zeit, bevor Europa christlich war. Die Kelten feierten am 1. November „Samhain“. Sie glaubten, dass in der Nacht auf den 1. November die Grenze zwischen der Welt der Toten und der Welt der Lebenden aufgehoben sei. Daher feierten sie ein Fest mit großen Feuern.

Auch in anderen Kulturen hat dieser Gedenktag Tradition, wird aber auch ganz unterschiedlich begangen: In Mexiko feiern die Menschen gleich drei Tage lang, vom 31. Oktober bis 2. November. Der „Dia de los Muertos“ (übersetzt: Tag der Toten) ist ein sehr farbenprächtiges Totenfest. Die Mexikaner glauben, dass in dieser Zeit die Seelen der Verstorbenen die Lebenden besu-

chen. In angelsächsischen Ländern heißt Allerheiligen „All Hallows“. Der Abend davor wird deswegen „All Hallows' Eve“ – oder Halloween genannt. Vor allem in Irland feiern die katholischen Christen an diesem 31. Oktober ein gruseliges Fest. Dazu werden Runkelrüben ausgehöhlt, mit einem Gesicht versehen und mit Kerzenlicht versehen. Auswanderer übernahmen

diesen Brauch in den Vereinigten Staaten: Weil es dort keine Runkelrüben gab, wurde kurzerhand ein Kürbis ausgehöhlt.

Im November gibt es noch einen nichtreligiösen Gedenktag für die Verstorbenen, den Volkstrauertag. Den Tag gibt es in Deutschland seit 1952. Erinnert wird an die Menschen, die bei Kriegen oder Gewalttaten gestorben sind. (eb/djd).



Die Friedhofskultur hat sich in den letzten Jahren verändert - das spiegelt sich auch in vielen Grabgestaltungen wider. Foto: GPP/Aeternitas



Nonnen auf Eis Musical von Dan Goggin

In Hoboken ist der Teufel los. Fünf Nonnen des Ordens „Kleine Schwestern von Hoboken“ haben sich aus dem Kloster geschlichen, um ihrer heimlichen Leidenschaft, dem Bingospielen, nachzugehen. Als sie zurückkommen, machen sie eine grausige Entdeckung: Alle restlichen 52 Nonnen sind nach dem Genuss einer Bouillabaisse an Fischvergiftung gestorben.

Wenn Sie wissen wollen, wie diese Geschichte weitergeht, sollten Sie sich den 18. Novem-

ber vormerken. Dann macht das Musical von Dan Goggin Station in der Werler Stadthalle.

Um Folgendes zu erleben: Da das Geld nur reicht, um 48 der verstorbenen Schwestern zu beerdigen, müssen die verbliebenen fünf Nonnen eine Benefizshow auf die Beine stellen. Schließlich sollen auch die restlichen vier tiefgefrorenen Schwestern eine ehrenvolle Bestattung erhalten. Jetzt entpuppen sich die fünf Ordensschwestern als wahre Showtalente.

Diese makabre Rahmenhandlung ist der Beginn einer

irrwitzigen Show, die als augenzwinkernde Satire auf Klosterleben, Katholizismus und

Showbusiness wahre Begeisterungstürme auslöst, dabei aber nie geschmacklos ist.



Earthband auf Tour

Manfred Mann in Soester Stadthalle

RockHistory-Werkenntsiennicht? Hits wie „Blinded By The Light“, „Davy's On The Road Again“, „Father of Day, Father of Night“, „besitzen Klassiker-Status.

Vor 40 Jahren hat Manfred Mann seine legendäre Earthband gegründet, mit der er in den 70ern und Anfang der 80er Jahre regelmäßig in den Charts war und eu-

ropaweit in ausverkauften Hallen spielte. Berühmt wurde die Earthband damals schon durch Ihre sensationellen Livekonzerte. Das gibt es an 24. November in der Soester Stadthalle.

Seit 2011 ist Manfred Mann's Earthband mit neuer Stimme auf Tour: Dank Robert Hart ist das Programm der Earthband wieder rockorientiert.



Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen

STADTHALLE WERL
ERLEBEN. TAGEN. FEIERN.

Highlights im Herbst

Fr. 11.11.16 20.00 Uhr Christopher Köhler "Unglaublich aber lustig"	Sa. 12.11.16 20.00 Uhr Maria Volkmer "Sünde, Sekt und Sahne-schnittchen"	So. 13.11.16 19.00 Uhr Stefan Nussbaum "Das MitSingDing"	Fr. 18.11.16 19.30 Uhr Theater "Non(n)sens"	So. 27.11.16 11.00-17.00 Uhr Antik- und Sammlermarkt
--	---	---	---	--

Grafenstr. 27 • 59457 Werl • Tel. 029 22-97 32-10 • Fax 029 22-97 32-17

11. HOCHZEITS MESSE
Gut geheiratet

Stadthalle Unna
11 bis 18 Uhr
Eintritt: 8,- €

2500 qm Ausstellungsfläche
Brautmodenschauen
über 50 Aussteller
Gewinnspiel
und vieles mehr!

05./06.11.2016

www.hochzeitsmesse-unna.de



Der Lorbeer ist eine sehr schöne Kübelpflanze, weil er dicht und kompakt wächst, attraktive Blätter hat und sich gut in Form bringen lässt. Auch er muss im Winter frostfrei untergestellt und gepflegt werden. Foto: BGL -

Vollpension oder Pflege?

Kübelpflanzen benötigen Unterstützung in den Wintermonaten

Kübelpflanzen können auch auf Balkon oder Terrasse für mediterranes Flair sorgen. Einige Gehölze wie der Lorbeer und der Wein lassen an Italien oder Spanien denken, weil sie aus Südeuropa stammen oder dort oft und gerne gepflanzt werden. Andere Pflanzen wirken mediterran, weil sie Eigenschaften besitzen, wie sie auch bei Pflanzen vorkommen, die häufig im Mittelmeerraum zu sehen sind.

Weil sie aber aus wärmeren Regionen kommen, bereiten ihnen Kälte und Frost Probleme. Nicht winterharte Pflanzen müssen daher geschützt werden. Kübelpflanzen können in der Garage oder im Keller überwintern. Ein wenig Pflege brauchen sie aber auch dort.

Zwar benötigen die Pflanzen nicht täglich, aber doch regelmäßig Pflege. Darauf weist der Zentralverband Gartenbau in Bonn hin. So müssen sie auf Schädlinge und Krankheiten hin kontrolliert werden. Besonders auf Schild- und Wollläuse sowie Blattläuse sollten Hobbygärtner achten. Grauschimmel könne bei niedrigen Temperaturen auftreten.

Schild- und Wollläuse sowie Blattläuse sollten Hobbygärtner achten. Grauschimmel könne bei niedrigen Temperaturen auftreten.

Wasser im Winter?

Wie viel Wasser die Pflanzen im Winter benötigen, hängt vom Standort ab. Je nach Raumtemperatur, Luftfeuchtigkeit, Lichtverhältnissen und der Größe des Gefäßes sollte sie regelmäßig temperiertes Wasser bekommen. Robuste Sorten sind mit dunklen Garagen oder Kellerräumen mit spärlichem Lichteinfall zufrieden. Doch die meisten Kübelpflanzen überwintern am liebsten an hellen, trockenen und kühlen Standorten wie in einem kühlen Kellerraum mit Fenster. Paradiesisch ist ein Standort im unbeheizten Wintergarten.

Wer in den Sommermonaten ausgefallene Topfpflanzen genießt, muss sich zum Winter auch von angemessener Pflege kümmern. Foto: Hauert

Bevor der Hobbygärtner zur Gießkanne greift, sollte er mit dem Finger prüfen, ob das Substrat trocken ist. Wenn Kübelpflanzen zu viel Wasser bekommen, beginnen die Wurzeln zu faulen. Als Richtwert empfiehlt der Zentralverband einen Kontrollgang alle 14 Tage.

Gärtner bieten Pension

Nicht jeder Liebhaber frostempfindlicher Pflanzen hat aber den richtigen Raum für die Überwinterung zur Verfügung. Viele Gärtner bieten dafür einen Service an. Die Pflanzen werden abgeholt und im Mai wieder abgeliefert. Der Service „Überwinterung“ umfasst auch Schnitt, Düngen, Pflanzenschutzmaßnahmen, Klimakontrolle, Unkraut entfernen und gießen, umtopfen, das Stäben und Aufbinden sowie den Frühjahrs-Formschnitt. Die Preise dafür sind unterschiedlich. Die Vollpension kostet ohne Transport und Extras (z.B. Umtopfen und Düngen) zwischen 45 und 70 Euro pro Quadratmeter Fläche für die Pensionszeit von etwa November bis Mai, so der Zentralverband Gartenbau.



BÄUME FÄLLEN, KÖPFEN, RODEN.
JEDE HÖHE, JEDER ORT.
Abfuhr kostenlos.
Haushaltsauflösung, Entrümpelung.
05241 913919

BAUMWURZEL FRÄSDIENST.de
Elmar Maas Rindenmulch
Telefon: 0 29 45/200 110

Schneider

Ihr maßgeschneiderter Garten

- Garten- und Landschaftsbau
- Friedhofsgärtnerei

Am Schlopheck 17 Tel. 02923 8276
59510 Lippetal Fax 02923 8254
post@schneider-gaerten.de



Scannen und mehr erfahren!

Ihre Gesundheit steht unter einem guten Stern.

Jetzt zur Knappschaft wechseln und von vielen Zusatzleistungen profitieren.

knappschaft.de | 08000 200501 (kostenfrei)



KNAPPSCHAFT
DIE KRANKENKASSE

Glückaufplatz 11 | 59229 Ahlen
Sedanstraße 3 | 59065 Hamm

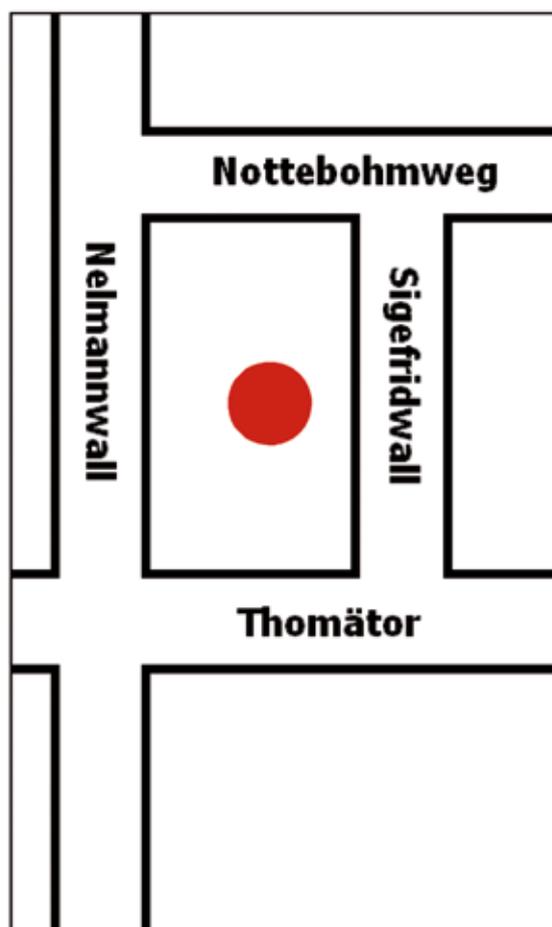
flippothek



Sigefridwall 12 · Soest

**Treffpunkt
netter Leute**

**2er Seven Jackpot
M-BOX
Magie Deal or No Deal Deluxe
Crown Star II
Magie Explosion Deluxe
Löwen Star 2
Löwen Star Premium
und viele mehr....**



Spieler- und Jugendschutz zertifiziert nach
GJSTIC:1114 TÜV InterCertSaar

Glücksspiel kann süchtig machen. Beratung/Info unter
www.BZgA.de (0800 - 1 37 27 00)



**Parkplätze sind
ausreichend
vorhanden!**

Wir haben geöffnet:

Montag bis Samstag 6.00 bis 1.00 Uhr

sonn- und feiertags 9.00 bis 1.00 Uhr

Zutritt ab 18 Jahren!

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!